



und Erden. .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-
ergbau	-	-	-	-	13	abteilung	-	-
und Erden. .	2	x	.	.	1310	Textilien	237	x
.	962	x	24 479 717	22	1310	Textile Spinnstoffe und Garne.	kg 10	17 099 206
.	92	x	4 232 700	32	1320	Gewebe.	kg 43	69 407 753
.	22	x	196 962	7	1330	Textilveredlung.	48	x
.	157	x	4 410 627	31	1391	Gewirke und Gestricke.	12	x
kg	10	9 609 047	79 693	5	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .	70	x
erzeugnisse .	6	x	148 319	14	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,	kg 14	36 845 082
oren,	12	x	495 480	26	1394	auch konfektioniert	kg 4	3 029 310
l. g.	42	x	1 211 722	36	1395	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen	kg 12	49 308 780
.	11	2 885 581	1 053 160	30	1396	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse	65	x
.	4	97 467	125 671	16	1399	daraus (ohne Bekleidung)	5	x
peiseeis) . .	27	x	1 342 737	8	14	Technische Textilien	49	x
.	4	85 542 600	116 086	10	1411	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	-	-
.	26	x	577 201	19	1412	Bekleidung	11	1 075 085
.	13	x	460 971	42	1413	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem	19	5 795 500
kg	508	x	3 186 592	26	1414	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-	11	x
t	2	.	.	.	1419	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	12	x
t	7	.	.	.	1431	Arbeits- und Berufsbekleidung	-	-
kg	41	605 557 331	2 454 056	30	1439	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-	4	x
kg	11	124 048 886	727 820	26	1499	und Berufsbekleidung)	4	.
.	24	x	474 688	17	15	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-	2	x
.	24	x	465 843	18	1511	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .	33	x
ereitungen,	2	.	.	.	1512	Leder und Lederwaren	4	x
n oder zum	61	x	786 590	17	1520	Leder- und Lederfaserstoff; zugerichtete	16	x
in einem Inhalt	29	x	453 031	12	1599	und gefärbte Felle	13	x
.	26	.	.	.		Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .	.	.
ereitet	.	.	.	.		Schuhe . . . . .	.	.
Güter-	.	.	.	.		Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	.	.
	.	.	.	.		abteilung . . . . .	.	.

Statistische Berichte

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Dezember 2015



Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Dezember 2015

Bestell-Nr. H123 2015 12
(Kennziffer H I – m 12/15)

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Juli 2016

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2016
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Hinweise	5
Vorbemerkungen	6
 Grafiken	
Unfälle mit Personenschaden in Nordrhein-Westfalen Dezember 2014 bis Dezember 2015	8
Bei Unfällen Getötete in Nordrhein-Westfalen Dezember 2014 bis Dezember 2015	8
Unfälle mit Personenschaden nach Straßenarten in Nordrhein-Westfalen im Dezember 2015	9
Bei Unfällen Verunglückte nach Alter und Geschlecht in Nordrhein-Westfalen im Dezember 2015	9
Unfälle mit Personenschaden in kreisfreien Städten und Kreisen in Nordrhein-Westfalen im Dezember 2015	10
 Tabellenteil	
1. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 1978 – 2015	11
2. Straßenverkehrsunfälle im Dezember 2015 nach Unfallkategorien	11
3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Dezember 2015 nach Straßenarten und Ortslage	12
4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Dezember 2015 nach Unfalltyp und Ortslage	12
5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Dezember 2015 nach Unfallarten und Ortslage	13
6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Dezember 2015 nach Ortslage und Tagesdatum	14
7. Verunglückte im Straßenverkehr im Dezember 2015 nach Altersgruppen und Geschlecht	16
8. Verunglückte im Straßenverkehr im Dezember 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	17
9. Verunglückte im Straßenverkehr im Dezember 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	19
10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Dezember 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	27
11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Dezember 2015 nach Ursachen	29
12. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschadenschaden im Dezember 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung	32
13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015 nach Gemeinden	33

Kumulierte Ergebnisse

1. Straßenverkehrsunfälle im Januar – Dezember 2015 nach Unfallkategorien	65
2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Dezember 2015 nach Straßenarten und Ortslage	66
3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Dezember 2015 nach Unfalltyp und Ortslage	66
4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Dezember 2015 nach Unfallarten und Ortslage	67
5. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Dezember 2015 nach Altersgruppen und Geschlecht	68
6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Dezember 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	69
7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Dezember 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	71
8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – Dezember 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	78
9. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Januar – Dezember 2015 nach Ursachen	80
10. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Januar – Dezember 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung	83

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. November 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindeergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Bei den Daten für das laufende Jahr handelt es sich
um vorläufige Ergebnisse.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (u. a. für Veränderungsraten von 100 und mehr % sowie im Falle des Vergleichs einstelliger Zahlenwerte)

Vorbemerkungen

Die Straßenverkehrsunfallstatistik dient der Gewinnung zuverlässiger, umfassender, differenzierter und aktueller vergleichbarer Daten zur Verkehrssicherheitslage. Die Ergebnisse zum Unfallgeschehen sind Grundlage für eine Vielzahl von Maßnahmen und Entscheidungen im Bereich der Gesetzgebung, der Verkehrssicherheit und -erziehung, des Straßenbaus oder der Fahrzeugtechnik.

In dieser Statistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle, an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind sowie Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken.

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage dieser Erhebung ist das „Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle“ (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), sowie das „Erste Gesetz zur Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3491) und die „Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970).

Erläuterungen

Unfälle

Straßenverkehrsunfälle werden eingeteilt in Unfälle mit Personenschaden und in Unfälle mit nur Sachschaden. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden

In Abhängigkeit von der Schwere der Unfallfolgen und unabhängig von der Höhe des Sachschadens werden die Unfälle unterschieden in:

- Unfälle mit Getöteten
- Unfälle mit Schwerverletzten
- Unfälle mit Leichtverletzten

Unfälle mit nur Sachschaden

Bis Ende 1994 wurde die Sachschadensschwere noch nach einer Wertgrenze beurteilt (zuletzt lag diese bei 4 000 DM). Schadenswerte, die diese Grenze überschritten, wurden der Kategorie „Unfall mit schwerem Sachschaden“, alle anderen den „Bagatellunfällen“ zugeordnet. Da der finanzielle Schaden bei der Unfallaufnahme nur schwer ermittelbar war, ist man ab 1995 von diesem System abgekommen und hat andere Kriterien für die Schwere eines Unfalls herangezogen:

Zu den Unfällen mit nur Sachschaden zählen schwerwiegende Unfälle (im engeren Sinne) und sonstige Sachschadensunfälle unter Einfluss berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift; bis Ende 2007 nur Alkoholeinfluss).

Alle übrigen Sachschadensunfälle ohne Einfluss berauschender Mittel (sog. Bagatellunfälle) werden nur zahlenmäßig erfasst und nach ihrer Ortslage (innerorts, außerorts und Autobahn) in Tabelle 2 bzw. Tabelle 1 kumulierte Ergebnisse nachgewiesen, wobei Unfälle auf Autobahnen und auf Stadtautobahnen zu den außerorts Unfällen zählen. Für die Zuordnung dieser Sachschadensunfälle gilt:

- schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (i.e.S.) ein Unfallbeteiligter erfüllt einen Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und gleichzeitig musste mindestens ein Kraftfahrzeug aufgrund der Unfallfolgen abgeschleppt werden (Kfz nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Unfälle unter Einfluss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln;
- sonstiger Sachschadensunfall unter Einfluss berauschender Mittel
ein Unfallbeteiligter stand unter der Einwirkung von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln und alle beteiligten Kfz waren fahrbereit;
- sonstige Sachschadensunfälle ohne Einfluss berauschender Mittel
 - ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), unabhängig davon ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit war oder nicht;
 - mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), wobei alle Kfz fahrbereit waren.

Verunglückte

Als Verunglückte zählen Personen (auch Mitfahrer), die bei einem Unfall getötet oder verletzt werden. Dabei werden nachgewiesen

- als Getötete die Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen sterben,
- als Schwerverletzte die Personen, die zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert werden,
- als Leichtverletzte alle übrigen verunglückten Personen.

Unfallart (z. B. Aufprall auf Hindernis) und Unfalltyp (z. B. Abbiege-Unfall) werden anschaulich in den Vorspalten der Tabellen 3.2 und 3.3 beschrieben.

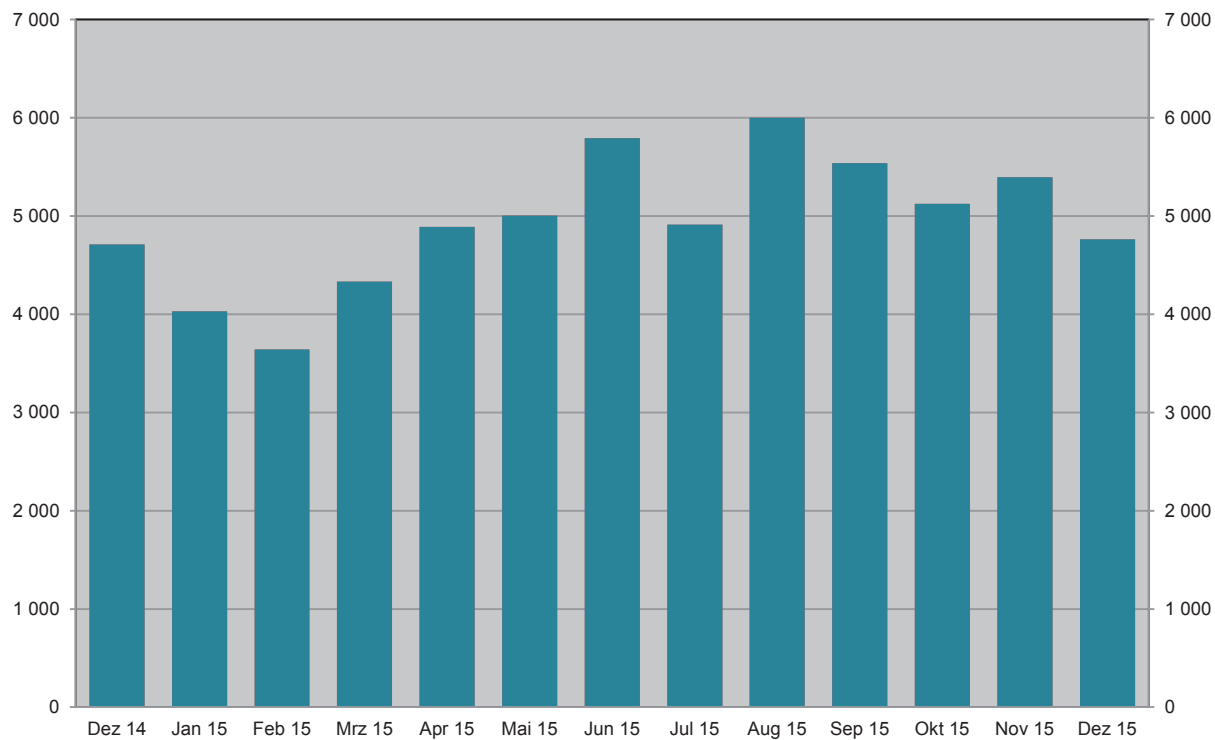
Bei den Unfallursachen in Tabelle 6 wird unterschieden nach personenbezogenem Fehlverhalten (z. B. beim Überholen) und nach situationsbedingten Ursachen (z. B. Straßenglätte).

Je Unfall können beim Hauptverursacher und bei einem weiteren Unfallbeteiligten jeweils bis zu drei Ursachen und bis zu zwei situationsbedingte Ursachen angegeben werden.

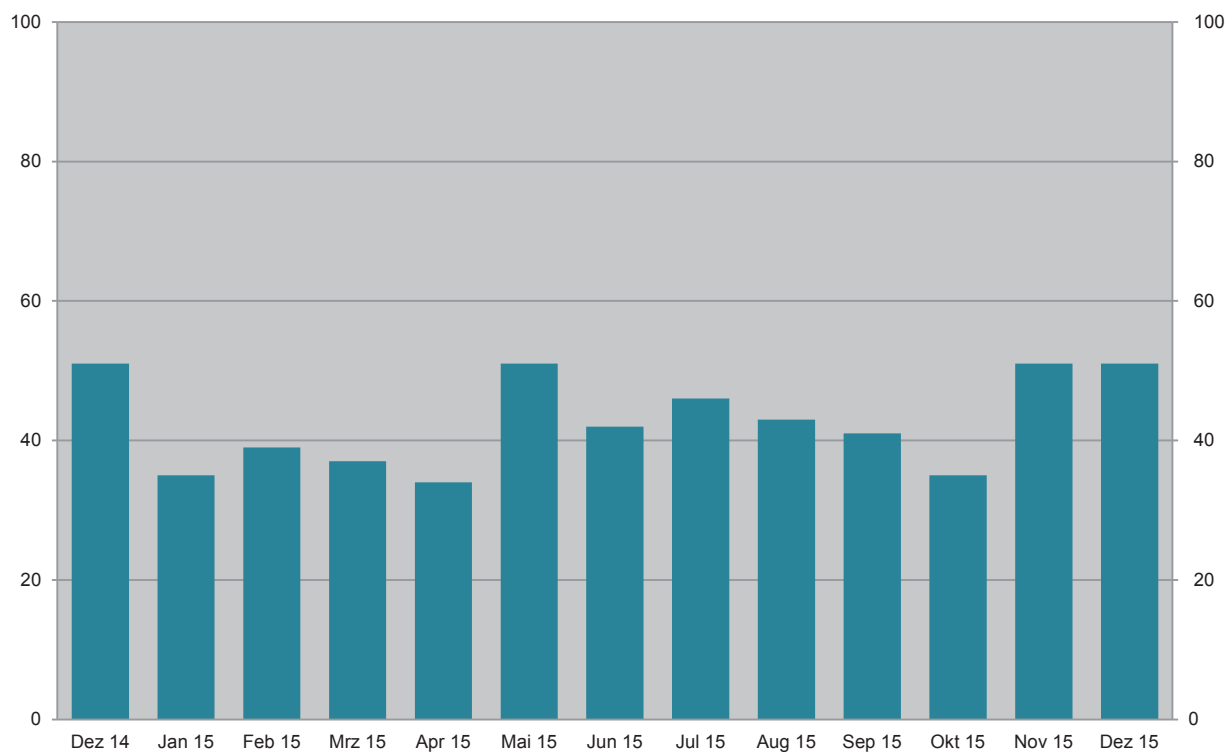
Hinweis

Die vorliegenden monatlichen Ergebnisse basieren auf den Verkehrsunfallanzeigen der den Unfall aufnehmenden Polizei-

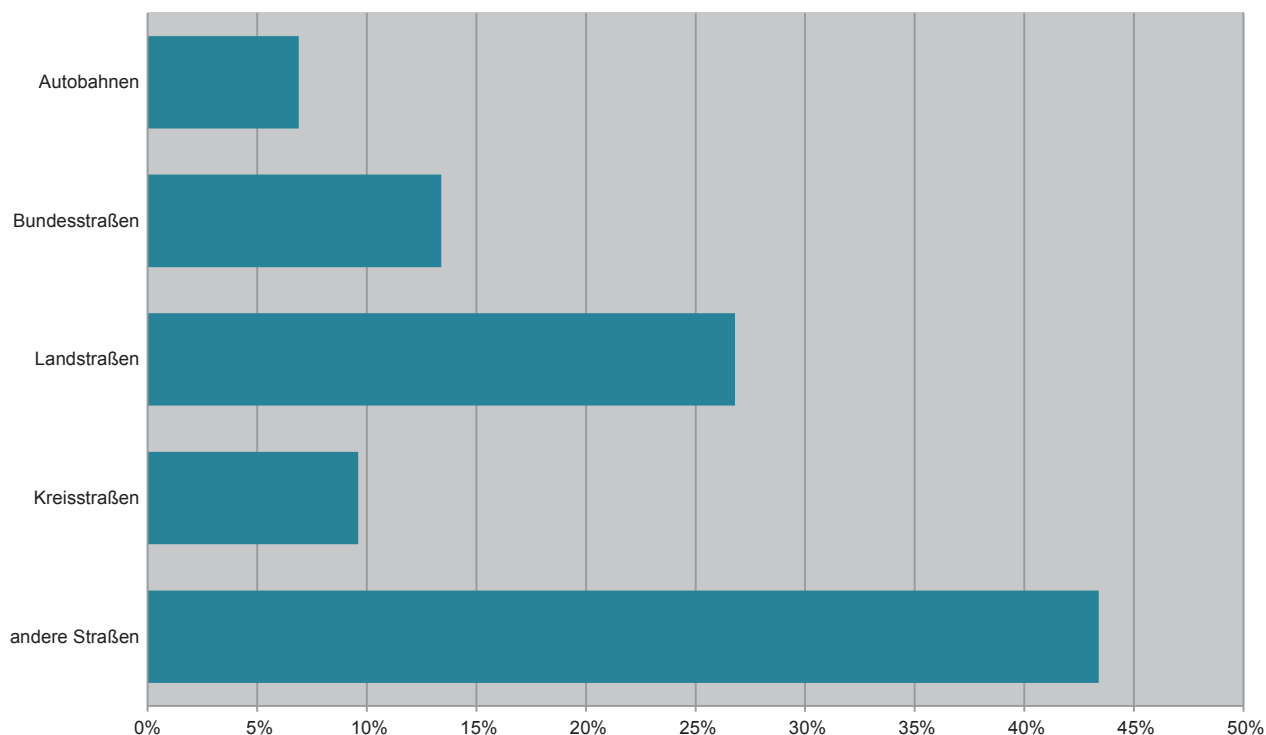
beamten, die dem IT.NRW auf Datenträger übermittelt werden. Fehlende oder widersprüchliche Angaben (z. B. bei Verkehrsunflucht) erfordern von der Polizei oft zeitraubende Rückfragen und Ermittlungsarbeit, sodass für die Vormonatsergebnisse Korrekturen bzw. Nachmeldungen anfallen können. Diese Ergebnisse werden laufend um solche Nachmeldungen ergänzt. Bei den Daten für das laufende Jahr handelt es sich daher um vorläufige Ergebnisse.

Unfälle mit Personenschaden Dezember 2014 bis Dezember 2015


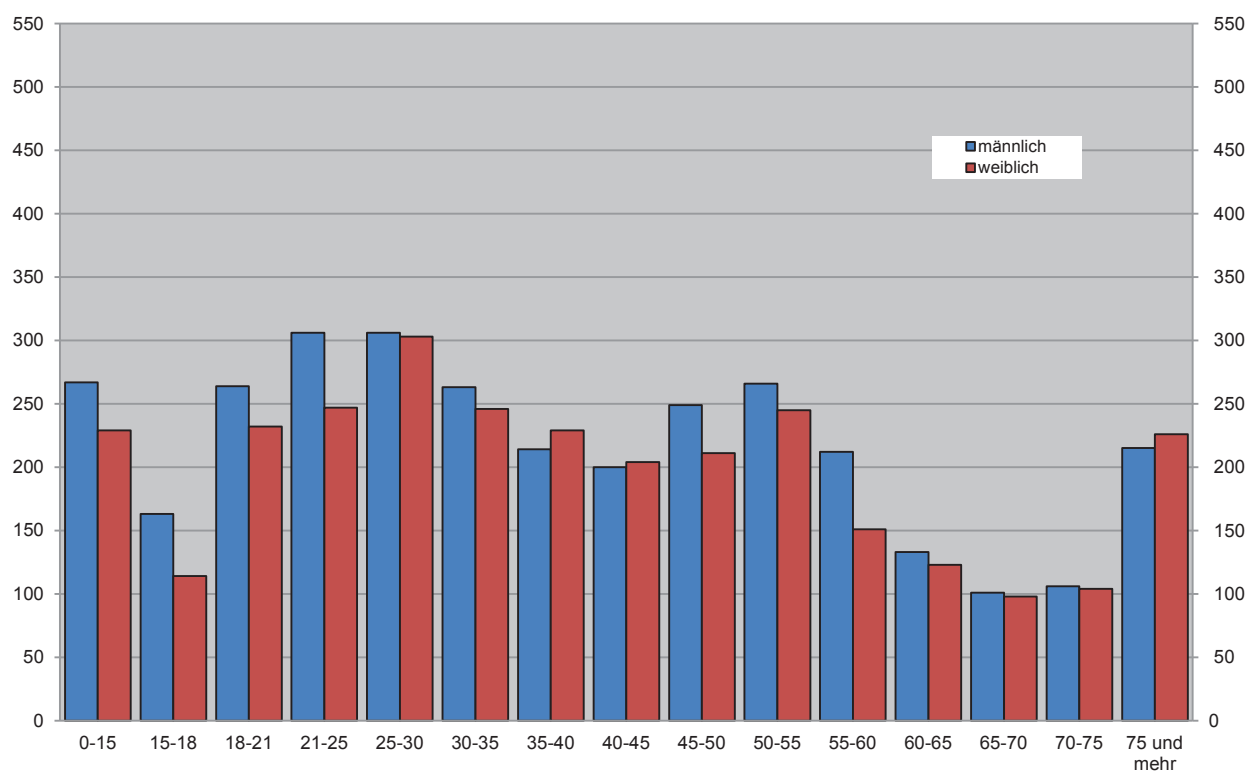
Grafik: IT.NRW

Bei Unfällen Getötete Dezember 2014 bis Dezember 2015


Grafik: IT.NRW

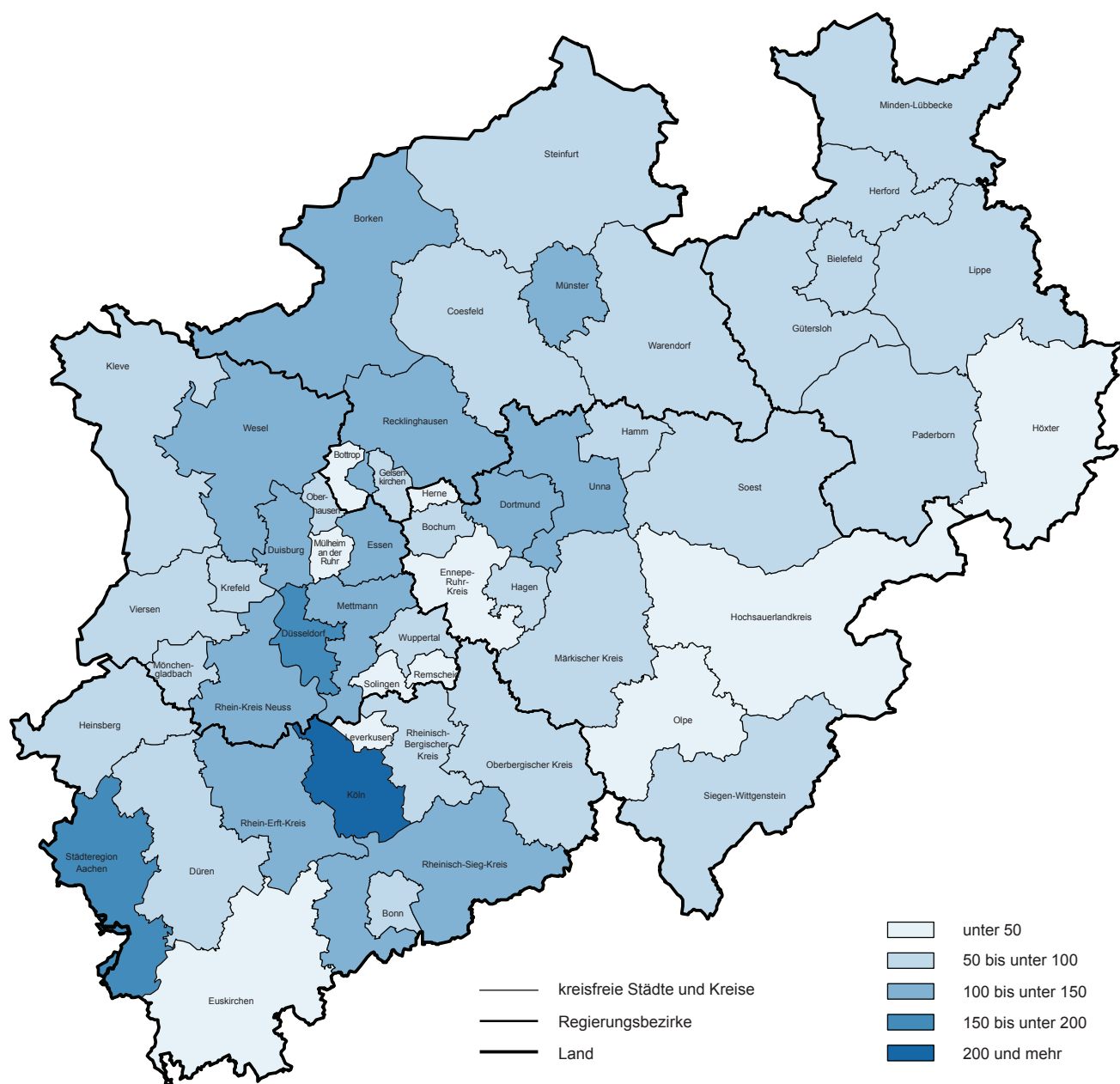
Unfälle mit Personenschaden Dezember 2015 nach Straßenarten


Grafik: IT.NRW

Bei Unfällen Verunglückte im Dezember 2015 nach Alter und Geschlecht


Grafik: IT.NRW

Unfälle mit Personenschaden in kreisfreien Städten und Kreisen im Dezember 2015



© GeoBasis-DE/BKG 2014
Grafik: IT.NRW

1. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 1978 – 2015

Jahr	Unfälle				Verunglückte Personen			
	insgesamt	davon mit			insgesamt	davon		
		Personen- schaden	nur Sachschaden			Getötete	Schwer-	Leicht-
			insgesamt	darunter Bagatellschäden ¹⁾				
1978	386 478	97 212	289 266	215 727	129 588	3 203	40 606	85 779
1979	400 984	93 468	307 516	226 870	122 956	2 681	38 359	81 916
1980	412 958	98 311	314 647	226 307	128 813	2 885	39 398	86 530
1981	413 998	93 810	320 188	227 167	122 846	2 497	37 429	82 920
1982	409 471	94 096	315 375	218 820	122 653	2 521	37 817	82 315
1983	446 326	97 886	348 440	295 682	127 678	2 608	39 204	85 866
1984	481 333	93 749	387 584	334 083	120 551	2 182	35 470	82 899
1985	492 124	81 405	410 719	359 369	103 718	1 692	29 342	72 684
1986	521 255	86 393	434 862	382 338	110 416	1 807	30 521	78 088
1987	541 715	81 764	459 951	409 190	105 363	1 544	28 346	75 473
1988	563 793	86 497	477 296	426 314	112 270	1 727	29 547	80 996
1989	553 814	85 471	468 343	419 395	110 681	1 642	27 994	81 045
1990	543 482	83 336	460 146	412 746	108 327	1 520	26 400	80 407
1991	524 987	78 105	446 882	413 725	101 150	1 410	24 841	74 899
1992	528 810	80 830	447 980	414 636	104 224	1 378	24 758	78 088
1993	524 543	79 690	444 853	410 560	103 284	1 329	24 449	77 506
1994	507 788	79 791	427 997	394 304	103 481	1 346	24 636	77 499
1995	502 304	77 849	424 455	395 756	101 070	1 364	24 157	75 549
1996	503 618	73 085	430 533	403 061	95 021	1 163	22 531	71 327
1997	502 630	75 510	427 120	400 075	97 419	1 188	22 686	73 545
1998	525 915	74 392	451 523	423 780	95 928	1 077	21 227	73 624
1999	558 637	78 181	480 456	451 897	100 759	1 092	21 704	77 963
2000	552 911	74 367	478 544	449 485	95 713	1 059	19 679	74 975
2001	561 508	73 348	488 160	458 719	94 051	1 038	18 166	74 847
2002	546 239	70 287	475 952	447 245	90 508	996	16 839	72 673
2003	545 774	69 904	475 870	448 540	88 230	942	16 447	71 783
2004	552 424	67 929	484 495	456 476	86 438	865	15 954	69 619
2005	543 018	67 033	475 985	449 221	84 049	867	14 947	68 235
2006	541 034	65 297	475 737	449 953	81 678	732	14 496	67 182
2007	574 052	68 190	505 862	479 317	85 923	741	14 845	70 337
2008	560 465	64 515	495 950	471 074	80 842	694	13 803	66 345
2009	561 749	63 209	498 540	475 022	79 280	620	13 597	65 063
2010	584 542	58 130	526 412	503 980	73 559	550	12 261	60 748
2011	578 904	62 055	516 849	496 289	78 658	634	13 875	64 149
2012	576 709	59 658	517 051	497 137	75 541	528	12 707	62 306
2013	573 586	57 217	516 369	497 801	72 592	479	12 115	59 998
2014	583 258	60 472	522 786	509 278	77 469	522	13 521	63 426
2015	610 703	60 131	550 572	538 347	76 782	522	13 171	63 089

1) Siehe Erläuterungen S. 5

2. Straßenverkehrsunfälle im Dezember 2015 nach Unfallkategorien

Unfallkategorie	Straßenverkehrsunfälle		
	Dezember		
	2015	dagegen 2014	Veränderung 2015 gegenüber 2014
	Anzahl		%
Unfälle			
mit Personenschaden insgesamt	4 763	4 710	+1,1
davon			
mit Getöteten	50	51	-2,0
mit Verletzten	4 713	4 659	+1,2
davon			
mit Schwerverletzten	880	967	-9,0
mit Leichtverletzten	3 833	3 692	+3,8
mit nur Sachschaden insgesamt	49 645	47 224	+5,1
davon			
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	791	873	-9,4
sonstige Sachschadensunfälle ¹⁾			
unter dem Einfluss berauschender Mittel	330	294	+12,2
ohne Einfluss berauschender Mittel	48 524	46 057	+5,4
davon			
innerhalb von Ortschaften	47 765	38 527	+24,0
außerhalb von Ortschaften			
(ohne Autobahn)	4 966	4 694	+5,8
auf Autobahnen	2 793	2 836	-1,5

1) Siehe Erläuterungen S. 5

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Dezember 2015 nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
			Dezember 2015				dagegen Dezember 2014				Veränderung Dezember 2015 gegenüber Dezember 2014		
	Anzahl									%			
Bundesautobahnen	a	327	5	101	386	329	5	105	411	-0,6	–	-3,8	-6,1
Bundesstraßen	a	640	7	160	775	685	12	188	807	-6,6	x	-14,9	-4,0
	b	422	2	86	487	459	3	105	525	-8,1	x	-18,1	-7,2
	c	218	5	74	288	226	9	83	282	-3,5	x	-10,8	+2,1
Landstraßen	a	1 276	21	311	1 398	1 320	13	333	1 442	-3,3	+61,5	-6,6	-3,1
	b	887	6	176	939	928	5	204	984	-4,4	x	-13,7	-4,6
	c	389	15	135	459	392	8	129	458	-0,8	x	+4,7	+0,2
Kreisstraßen	a	455	7	112	470	453	4	141	456	+0,4	x	-20,6	+3,1
	b	346	4	69	355	322	2	81	328	+7,5	x	-14,8	+8,2
	c	109	3	43	115	131	2	60	128	-16,8	x	-28,3	-10,2
Andere Straßen	a	2 065	11	342	2 073	1 923	18	343	1 932	+7,4	-38,9	-0,3	+7,3
	b	1 986	10	320	1 995	1 855	17	328	1 866	+7,1	-41,2	-2,4	+6,9
	c	79	1	22	78	68	1	15	66	+16,2	–	+46,7	+18,2
Insgesamt	a	4 763	51	1 026	5 102	4 710	52	1 110	5 048	+1,1	-1,9	-7,6	+1,1
	b	3 641	22	651	3 776	3 564	27	718	3 703	+2,2	-18,5	-9,3	+2,0
	c	1 122	29	375	1 326	1 146	25	392	1 345	-2,1	+16,0	-4,3	-1,4

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Dezember 2015 nach Unfalltyp und Ortslage

Unfalltyp a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen					
			Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-			
				verletzte				verletzte				verletzte				
		Dezember 2015					dagegen Dezember 2014					Veränderung Dezember 2015 gegenüber Dezember 2014				
		Anzahl										%				
Fahrunfall	a	609	13	252	489	693	12	254	620	-12,1	+8,3	-0,8	-21,1			
	b	321	3	112	256	340	3	98	299	-5,6	-	+14,3	-14,4			
	c	288	10	140	233	353	9	156	321	-18,4	x	-10,3	-27,4			
Abbiege-Unfall	a	843	5	157	928	860	5	206	901	-2,0	-	-23,8	+3,0			
	b	724	3	129	747	743	1	173	745	-2,6	x	-25,4	+0,3			
	c	119	2	28	181	117	4	33	156	+1,7	x	-15,2	+16,0			
Einbiegen/ Kreuzenunfall	a	949	5	176	1 098	900	2	170	1 048	+5,4	x	+3,5	+4,8			
	b	762	-	112	860	754	1	124	864	+1,1	x	-9,7	-0,5			
	c	187	5	64	238	146	1	46	184	+28,1	x	+39,1	+29,3			
Überschreiten- Unfall	a	443	13	136	323	469	18	173	343	-5,5	-27,8	-21,4	-5,8			
	b	421	10	127	310	453	17	159	338	-7,1	-41,2	-20,1	-8,3			
	c	22	3	9	13	16	1	14	5	+37,5	x	x	x			
Unfall durch ruhenden Verkehr	a	196	-	28	187	159	1	24	154	+23,3	x	+16,7	+21,4			
	b	190	-	26	179	148	1	20	138	+28,4	x	+30,0	+29,7			
	c	6	-	2	8	11	-	4	16	x	-	x	x			
Unfall im Längsverkehr	a	1 162	10	162	1 536	1 138	10	184	1 488	+2,1	-	-12,0	+3,2			
	b	743	2	56	959	719	1	75	914	+3,3	x	-25,3	+4,9			
	c	419	8	106	577	419	9	109	574	-	x	-2,8	+0,5			
Sonstiger Unfall	a	561	5	115	541	491	4	99	494	+14,3	x	+16,2	+9,5			
	b	480	4	89	465	407	3	69	405	+17,9	x	+29,0	+14,8			
	c	81	1	26	76	84	1	30	89	-3,6	-	-13,3	-14,6			
Insgesamt	a	4 763	51	1 026	5 102	4 710	52	1 110	5 048	+1,1	-1,9	-7,6	+1,1			
	b	3 641	22	651	3 776	3 564	27	718	3 703	+2,2	-18,5	-9,3	+2,0			
	c	1 122	29	375	1 326	1 146	25	392	1 345	-2,1	+16,0	-4,3	-1,4			

5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Dezember 2015 nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart a = Zusammenstoß mit b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen				
			Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		
				verletzte				verletzte				verletzte			
				Dezember 2015				dagegen Dezember 2014				Veränderung Dezember 2015 gegenüber Dezember 2014			
Anzahl										%					
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug das															
anfährt, anhält	a	381	1	38	441	368	2	44	428	+3,5	x	−13,6	+3,0		
	b	328	1	31	357	314	1	31	363	+4,5	–	–	−1,7		
	c	53	–	7	84	54	1	13	65	−1,9	x	x	+29,2		
vorausfährt oder wartet	a	821	3	85	1 115	779	1	92	1 065	+5,4	x	−7,6	+4,7		
	b	520	–	23	693	481	–	33	632	+8,1	–	−30,3	+9,7		
	c	301	3	62	422	298	1	59	433	+1,0	x	+5,1	−2,5		
seitlich in gleicher Richtung fährt	a	204	–	33	226	187	–	32	205	+9,1	–	+3,1	+10,2		
	b	138	–	17	148	137	–	15	147	+0,7	–	+13,3	+0,7		
	c	66	–	16	78	50	–	17	58	+32,0	–	−5,9	+34,5		
entgegenkommt	a	239	5	88	307	239	7	121	309	–	x	−27,3	−0,6		
	b	165	–	41	195	148	1	51	176	+11,5	x	−19,6	+10,8		
	c	74	5	47	112	91	6	70	133	−18,7	x	−32,9	−15,8		
einbiegt oder kreuzt	a	1 287	11	250	1 503	1 247	7	249	1 472	+3,2	x	+0,4	+2,1		
	b	1 040	5	168	1 167	1 036	2	179	1 207	+0,4	x	−6,1	−3,3		
	c	247	6	82	336	211	5	70	265	+17,1	x	+17,1	+26,8		
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	a	821	17	200	666	891	21	283	678	−7,9	−19,0	−29,3	−1,8		
	b	791	12	189	647	862	18	266	665	−8,2	−33,3	−28,9	−2,7		
	c	30	5	11	19	29	3	17	13	+3,4	x	−35,3	+46,2		
Aufprall auf Hindernis	a	37	–	11	32	21	–	7	21	+76,2	–	x	+52,4		
	b	20	–	3	18	13	–	4	15	+53,8	–	x	+20,0		
	c	17	–	8	14	8	–	3	6	x	–	x	x		
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	a	281	4	111	211	330	6	111	295	−14,8	x	–	−28,5		
	b	119	3	45	99	113	1	33	94	+5,3	x	+36,4	+5,3		
	c	162	1	66	112	217	5	78	201	−25,3	x	−15,4	−44,3		
Abkommen von der Fahrbahn nach links	a	191	9	81	157	203	4	67	167	−5,9	x	+20,9	−6,0		
	b	75	–	28	56	71	3	22	59	+5,6	x	+27,3	−5,1		
	c	116	9	53	101	132	1	45	108	−12,1	x	+17,8	−6,5		
Unfall anderer Art	a	501	1	129	444	445	4	104	408	+12,6	x	+24,0	+8,8		
	b	445	1	106	396	389	1	84	345	+14,4	–	+26,2	+14,8		
	c	56	–	23	48	56	3	20	63	–	x	+15,0	−23,8		
Insgesamt	a	4 763	51	1 026	5 102	4 710	52	1 110	5 048	+1,1	−1,9	−7,6	+1,1		
	b	3 641	22	651	3 776	3 564	27	718	3 703	+2,2	−18,5	−9,3	+2,0		
	c	1122	29	375	1326	1146	25	392	1345	−2,1	+16,0	−4,3	−1,4		

6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Dezember 2015 nach Ortslage und Tagesdatum

Tagesdatum	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte Personen			Schwer- wiegende Unfälle mit Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- und schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
	insgesamt	davon mit			Getötete	Schwer-	Leicht-		
		Getöteten	Schwer-	Leicht-					
			verletzten			verletzte			

innerhalb von Ortschaften

1.12.	Dienstag	212	3	25	184	3	25	216	19	231
2.12.	Mittwoch	112	–	24	88	–	25	113	11	123
3.12.	Donnerstag	116	1	21	94	1	22	117	12	128
4.12.	Freitag	193	–	30	163	–	30	207	22	215
5.12.	Samstag	91	–	11	80	–	11	99	21	112
6.12.	Sonntag	59	–	10	49	–	11	63	26	85
7.12.	Montag	155	–	28	127	–	28	140	17	172
8.12.	Dienstag	177	2	31	144	2	35	175	15	192
9.12.	Mittwoch	155	2	24	129	2	25	156	15	170
10.12.	Donnerstag	160	–	28	132	–	29	159	18	178
11.12.	Freitag	196	1	25	170	1	28	204	27	223
12.12.	Samstag	116	–	17	99	–	22	127	16	132
13.12.	Sonntag	54	–	13	41	–	16	60	22	76
14.12.	Montag	133	–	21	112	–	22	122	16	149
15.12.	Dienstag	146	–	22	124	–	23	156	14	160
16.12.	Mittwoch	179	3	36	140	3	39	176	15	194
17.12.	Donnerstag	173	2	28	143	2	29	182	14	187
18.12.	Freitag	140	–	23	117	–	26	159	20	160
19.12.	Samstag	104	1	22	81	1	23	105	17	121
20.12.	Sonntag	55	–	9	46	–	9	70	14	69
21.12.	Montag	148	1	24	123	1	26	155	16	164
22.12.	Dienstag	148	1	24	123	1	29	142	14	162
23.12.	Mittwoch	114	–	14	100	–	14	120	28	142
24.12.	Donnerstag	54	–	12	42	–	16	59	11	65
25.12.	Freitag	35	–	7	28	–	7	54	15	50
26.12.	Samstag	52	–	8	44	–	10	58	11	63
27.12.	Sonntag	42	–	5	37	–	7	49	10	52
28.12.	Montag	96	1	16	79	1	16	100	16	112
29.12.	Dienstag	71	1	13	57	1	14	73	15	86
30.12.	Mittwoch	89	2	19	68	2	19	95	11	100
31.12.	Donnerstag	66	1	15	50	1	15	65	16	82
Zusammen		3 641	22	605	3 014	22	651	3 776	514	4 155

außerhalb von Ortschaften (einschl. Bundesautobahnen)

1.12.	Dienstag	59	1	9	49	1	13	72	11	70
2.12.	Mittwoch	39	1	4	34	1	6	52	7	46
3.12.	Donnerstag	40	–	3	37	–	3	56	8	48
4.12.	Freitag	52	2	14	36	2	17	57	11	63
5.12.	Samstag	29	1	3	25	1	4	35	17	46
6.12.	Sonntag	21	1	5	15	1	7	20	6	27
7.12.	Montag	46	2	16	28	2	20	50	8	54
8.12.	Dienstag	53	2	13	38	2	15	59	4	57
9.12.	Mittwoch	36	1	6	29	1	6	52	11	47
10.12.	Donnerstag	49	4	15	30	4	19	52	14	63
11.12.	Freitag	50	–	14	36	–	24	62	13	63
12.12.	Samstag	41	–	9	32	–	14	44	16	57
13.12.	Sonntag	32	2	11	19	2	16	32	13	45
14.12.	Montag	40	–	9	31	–	10	49	9	49
15.12.	Dienstag	42	1	8	33	1	8	58	6	48
16.12.	Mittwoch	48	–	14	34	–	23	62	12	60
17.12.	Donnerstag	55	2	13	40	2	14	56	12	67
18.12.	Freitag	46	2	8	36	2	10	54	9	55
19.12.	Samstag	37	–	10	27	–	10	45	11	48
20.12.	Sonntag	23	–	11	12	–	18	23	3	26
21.12.	Montag	36	1	8	27	1	13	38	11	47
22.12.	Dienstag	35	–	15	20	–	18	30	6	41
23.12.	Mittwoch	29	1	9	19	1	9	41	5	34
24.12.	Donnerstag	19	1	6	12	1	22	32	5	24
25.12.	Freitag	19	–	5	14	–	7	28	11	30
26.12.	Samstag	33	–	11	22	–	15	42	4	37
27.12.	Sonntag	14	1	1	12	1	1	16	6	20
28.12.	Montag	27	–	7	20	–	10	25	7	34
29.12.	Dienstag	30	–	6	24	–	6	42	13	43
30.12.	Mittwoch	23	–	7	16	–	9	23	2	25
31.12.	Donnerstag	19	2	5	12	3	8	19	6	25
Zusammen		1 122	28	275	819	29	375	1 326	277	1 399

**Noch: 6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Dezember 2015
nach Ortslage und Tagesdatum**

Tagesdatum	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte Personen			Schwer- wiegende Unfälle mit Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- und schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
	insgesamt	davon mit			Getötete	Schwer-	Leicht-		
		Getöteten	Schwer-	Leicht-					
			verletzten			verletzte			

innerhalb und außerhalb von Ortschaften (einschl. Bundesautobahnen)

1.12.	Dienstag	271	4	34	233	4	38	288	30	301
2.12.	Mittwoch	151	1	28	122	1	31	165	18	169
3.12.	Donnerstag	156	1	24	131	1	25	173	20	176
4.12.	Freitag	245	2	44	199	2	47	264	33	278
5.12.	Samstag	120	1	14	105	1	15	134	38	158
6.12.	Sonntag	80	1	15	64	1	18	83	32	112
7.12.	Montag	201	2	44	155	2	48	190	25	226
8.12.	Dienstag	230	4	44	182	4	50	234	19	249
9.12.	Mittwoch	191	3	30	158	3	31	208	26	217
10.12.	Donnerstag	209	4	43	162	4	48	211	32	241
11.12.	Freitag	246	1	39	206	1	52	266	40	286
12.12.	Samstag	157	—	26	131	—	36	171	32	189
13.12.	Sonntag	86	2	24	60	2	32	92	35	121
14.12.	Montag	173	—	30	143	—	32	171	25	198
15.12.	Dienstag	188	1	30	157	1	31	214	20	208
16.12.	Mittwoch	227	3	50	174	3	62	238	27	254
17.12.	Donnerstag	228	4	41	183	4	43	238	26	254
18.12.	Freitag	186	2	31	153	2	36	213	29	215
19.12.	Samstag	141	1	32	108	1	33	150	28	169
20.12.	Sonntag	78	—	20	58	—	27	93	17	95
21.12.	Montag	184	2	32	150	2	39	193	27	211
22.12.	Dienstag	183	1	39	143	1	47	172	20	203
23.12.	Mittwoch	143	1	23	119	1	23	161	33	176
24.12.	Donnerstag	73	1	18	54	1	38	91	16	89
25.12.	Freitag	54	—	12	42	—	14	82	26	80
26.12.	Samstag	85	—	19	66	—	25	100	15	100
27.12.	Sonntag	56	1	6	49	1	8	65	16	72
28.12.	Montag	123	1	23	99	1	26	125	23	146
29.12.	Dienstag	101	1	19	81	1	20	115	28	129
30.12.	Mittwoch	112	2	26	84	2	28	118	13	125
31.12.	Donnerstag	85	3	20	62	4	23	84	22	107
Zusammen		4 763	50	880	3 833	51	1 026	5 102	791	5 554

auf Bundesautobahnen

1.12.	Dienstag	19	—	1	18	—	1	21	4	23
2.12.	Mittwoch	12	—	3	9	—	3	15	1	13
3.12.	Donnerstag	13	—	—	13	—	—	17	3	16
4.12.	Freitag	20	1	5	14	1	5	17	7	27
5.12.	Samstag	9	—	2	7	—	2	7	12	21
6.12.	Sonntag	8	—	2	6	—	2	7	3	11
7.12.	Montag	10	—	3	7	—	4	11	4	14
8.12.	Dienstag	18	—	4	14	—	6	24	—	18
9.12.	Mittwoch	11	—	1	10	—	1	12	2	13
10.12.	Donnerstag	11	—	5	6	—	6	8	6	17
11.12.	Freitag	13	—	2	11	—	2	17	5	18
12.12.	Samstag	11	—	1	10	—	3	15	9	20
13.12.	Sonntag	11	—	4	7	—	6	14	7	18
14.12.	Montag	13	—	2	11	—	2	16	5	18
15.12.	Dienstag	11	—	1	10	—	1	18	2	13
16.12.	Mittwoch	13	—	4	9	—	5	14	5	18
17.12.	Donnerstag	18	1	4	13	1	4	17	7	25
18.12.	Freitag	13	—	1	12	—	1	16	4	17
19.12.	Samstag	11	—	—	11	—	—	20	4	15
20.12.	Sonntag	3	—	2	1	—	2	4	2	5
21.12.	Montag	11	1	3	7	1	7	11	7	18
22.12.	Dienstag	4	—	2	2	—	2	5	2	6
23.12.	Mittwoch	13	1	4	8	1	4	19	2	15
24.12.	Donnerstag	6	1	2	3	1	15	11	3	9
25.12.	Freitag	6	—	1	5	—	1	8	6	12
26.12.	Samstag	14	—	3	11	—	3	23	3	17
27.12.	Sonntag	2	—	—	2	—	—	3	3	5
28.12.	Montag	6	—	4	2	—	5	3	2	8
29.12.	Dienstag	7	—	2	5	—	2	6	5	12
30.12.	Mittwoch	5	—	2	3	—	2	4	1	6
31.12.	Donnerstag	5	—	2	3	—	4	3	2	7
Zusammen		327	5	72	250	5	101	386	128	455

7. Verunglückte im Straßenverkehr im Dezember 2015 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren — a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Dezember											
		2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
unter 15	a	496	449	+10,5	2	2	—	78	80	–2,5	416	367	+13,4
	b	267	250	+6,8	—	2	x	44	46	–4,3	223	202	+10,4
	c	229	199	+15,1	2	—	x	34	34	—	193	165	+17,0
15 – 18	a	277	321	–13,7	3	2	x	46	69	–33,3	228	250	–8,8
	b	163	170	–4,1	2	1	x	30	44	–31,8	131	125	+4,8
	c	114	151	–24,5	1	1	—	16	25	–36,0	97	125	–22,4
18 – 21	a	496	512	–3,1	4	3	x	74	80	–7,5	418	429	–2,6
	b	264	257	+2,7	3	2	x	32	47	–31,9	229	208	+10,1
	c	232	255	–9,0	1	1	—	42	33	+27,3	189	221	–14,5
21 – 25	a	553	636	–13,1	2	2	—	76	93	–18,3	475	541	–12,2
	b	306	318	–3,8	2	2	—	52	46	+13,0	252	270	–6,7
	c	247	318	–22,3	—	—	—	24	47	–48,9	223	271	–17,7
25 – 30	a	579	589	–1,7	2	—	x	75	86	–12,8	502	503	–0,2
	b	306	303	+1,0	2	—	x	44	48	–8,3	260	255	+2,0
	c	273	286	–4,5	—	—	—	31	38	–18,4	242	248	–2,4
30 – 35	a	497	493	+0,8	3	3	—	66	68	–2,9	428	422	+1,4
	b	263	246	+6,9	3	2	x	47	36	+30,6	213	208	+2,4
	c	234	247	–5,3	—	1	x	19	32	–40,6	215	214	+0,5
35 – 40	a	397	421	–5,7	—	2	x	53	49	+8,2	344	370	–7,0
	b	214	229	–6,6	—	1	x	32	28	+14,3	182	200	–9,0
	c	183	192	–4,7	—	1	x	21	21	—	162	170	–4,7
40 – 45	a	404	399	+1,3	2	2	—	56	64	–12,5	346	333	+3,9
	b	200	202	–1,0	1	—	x	32	38	–15,8	167	164	+1,8
	c	204	197	+3,6	1	2	x	24	26	–7,7	179	169	+5,9
45 – 50	a	460	525	–12,4	—	5	x	72	94	–23,4	388	426	–8,9
	b	249	257	–3,1	—	5	x	48	54	–11,1	201	198	+1,5
	c	211	268	–21,3	—	—	—	24	40	–40,0	187	228	–18,0
50 – 55	a	511	468	+9,2	7	5	x	90	81	+11,1	414	382	+8,4
	b	266	251	+6,0	5	4	x	56	42	+33,3	205	205	—
	c	245	217	+12,9	2	1	x	34	39	–12,8	209	177	+18,1
55 – 60	a	363	373	–2,7	—	4	x	61	75	–18,7	302	294	+2,7
	b	212	203	+4,4	—	4	x	44	45	–2,2	168	154	+9,1
	c	151	170	–11,2	—	—	—	17	30	–43,3	134	140	–4,3
60 – 65	a	256	271	–5,5	3	3	—	46	59	–22,0	207	209	–1,0
	b	133	142	–6,3	2	3	x	28	33	–15,2	103	106	–2,8
	c	123	129	–4,7	1	—	x	18	26	–30,8	104	103	+1,0
65 – 70	a	199	207	–3,9	5	—	x	39	42	–7,1	155	165	–6,1
	b	101	116	–12,9	2	—	x	20	23	–13,0	79	93	–15,1
	c	98	91	+7,7	3	—	x	19	19	—	76	72	+5,6
70 – 75	a	210	208	+1,0	4	4	—	61	55	+10,9	145	149	–2,7
	b	106	100	+6,0	1	1	—	31	25	+24,0	74	74	—
	c	104	108	–3,7	3	3	—	30	30	—	71	75	–5,3
75 und mehr	a	441	332	+32,8	14	15	–6,7	130	115	+13,0	297	202	+47,0
	b	215	149	+44,3	9	4	x	60	53	+13,2	146	92	+58,7
	c	226	183	+23,5	5	11	x	70	62	+12,9	151	110	+37,3
Zusammen	a	6 139	6 204	–1,0	51	52	–1,9	1 023	1 110	–7,8	5 065	5 042	+0,5
	b	3 265	3 193	+2,3	32	31	+3,2	600	608	–1,3	2 633	2 554	+3,1
	c	2 874	3 011	–4,5	19	21	–9,5	423	502	–15,7	2 432	2 488	–2,3
Ohne Angabe	a	40	6	x	—	—	—	3	—	x	37	6	x
Insgesamt	a	6 179	6 210	–0,5	51	52	–1,9	1 026	1 110	–7,6	5 102	5 048	+1,1

8. Verunglückte im Straßenverkehr im Dezember 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Dezember											
		2015	dagegen 2014	Ver-änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver-änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver-änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver-änderung 2015 gegenüber 2014
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von													
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	a	253	228	+11,0	2	1	x	59	48	+22,9	192	179	+7,3
	b	233	210	+11,0	1	1	–	54	41	+31,7	178	168	+6,0
	c	20	18	+11,1	1	–	x	5	7	x	14	11	+27,3
davon Mofas, Kleinkrafträder													
	a	247	227	+8,8	1	1	–	56	47	+19,1	190	179	+6,1
	b	230	209	+10,0	1	1	–	51	40	+27,5	178	168	+6,0
	c	17	18	–5,6	–	–	–	5	7	x	12	11	+9,1
E-Bikes													
	a	2	1	x	–	–	–	–	1	x	2	–	x
	b	–	1	x	–	–	–	–	1	x	–	–	–
	c	2	–	x	–	–	–	–	–	–	2	–	x
drei- und leichten vierrädrigen Kfz													
	a	4	–	x	1	–	x	3	–	x	–	–	–
	b	3	–	x	–	–	–	3	–	x	–	–	–
	c	1	–	x	1	–	x	–	–	–	–	–	–
Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen													
	a	222	125	+77,6	5	1	x	67	37	+81,1	150	87	+72,4
	b	167	103	+62,1	3	–	x	46	31	+48,4	118	72	+63,9
	c	55	22	x	2	1	x	21	6	x	32	15	x
davon zweirädrigen Kraftfahrzeugen													
	a	220	121	+81,8	4	1	x	67	36	+86,1	149	84	+77,4
	b	167	101	+65,3	3	–	x	46	30	+53,3	118	71	+66,2
	c	53	20	x	1	1	–	21	6	x	31	13	x
drei- und leichten vierrädrigen Kfz													
	a	2	4	x	1	–	x	–	1	x	1	3	x
	b	–	2	x	–	–	–	–	1	x	–	1	x
	c	2	2	–	1	–	x	–	–	–	1	2	x
Personenkraftwagen													
	a	3 472	3 723	–6,7	19	24	–20,8	468	539	–13,2	2 985	3 160	–5,5
	b	2 034	2 176	–6,5	2	6	x	176	213	–17,4	1 856	1 957	–5,2
	c	1 438	1 547	–7,0	17	18	–5,6	292	326	–10,4	1 129	1 203	–6,2
darunter im Alter von 18 Jahren bis unter 25 Jahren													
	a	735	868	–15,3	5	6	x	103	134	–23,1	627	728	–13,9
	b	401	468	–14,3	1	–	x	32	45	–28,9	368	423	–13,0
	c	284	351	–19,1	3	6	x	60	75	–20,0	221	270	–18,1
Wohnmobilen													
	a	–	1	x	–	–	–	–	–	–	–	1	x
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	1	x	–	–	–	–	–	–	–	1	x
Bussen													
	a	115	115	–	–	1	x	11	9	x	104	105	–1,0
	b	105	113	–7,1	–	1	x	10	9	x	95	103	–7,8
	c	10	2	x	–	–	–	1	–	x	9	2	x
Güterkraftfahrzeugen													
	a	113	138	–18,1	–	1	x	25	22	+13,6	88	115	–23,5
	b	40	60	–33,3	–	–	–	3	4	x	37	56	–33,9
	c	73	78	–6,4	–	1	x	22	18	+22,2	51	59	–13,6
darunter Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht bis einschl. 3 500 kg													
	a	64	100	–36,0	–	1	x	8	13	x	56	86	–34,9
	b	22	47	–53,2	–	–	–	–	3	x	22	44	–50,0
	c	42	53	–20,8	–	1	x	8	10	x	34	42	–19,0
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht über 3 500 kg													
	a	26	23	+13,0	–	–	–	10	5	x	16	18	–11,1
	b	12	9	x	–	–	–	3	1	x	9	8	x
	c	14	14	–	–	–	–	7	4	x	7	10	x
Sattelzugmaschinen													
	a	19	12	+58,3	–	–	–	6	3	x	13	9	x
	b	3	2	x	–	–	–	–	–	–	3	2	x
	c	16	10	+60,0	–	–	–	6	3	x	10	7	x
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen													
	a	9	6	x	–	–	–	1	2	x	8	4	x
	b	2	4	x	–	–	–	–	1	x	2	3	x
	c	7	2	x	–	–	–	1	1	–	6	1	x

**Noch: 8. Verunglückte im Straßenverkehr im Dezember 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Dezember											
		2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Noch: Fahrer und Mitfahrer von													
übrigen Kraftfahrzeugen	a	9	8	x	–	–	–	1	1	–	8	7	x
	b	4	4	–	–	–	–	–	–	–	4	4	–
	c	5	4	x	–	–	–	1	1	–	4	3	x
Kraftfahrzeugen zusammen	a	4 193	4 344	–3,5	26	28	–7,1	632	658	–4,0	3 535	3 658	–3,4
	b	2 585	2 670	–3,2	6	8	x	289	299	–3,3	2 290	2 363	–3,1
	c	1 608	1 674	–3,9	20	20	–	343	359	–4,5	1 245	1 295	–3,9
Fahrrädern	a	1 032	827	+24,8	7	2	x	174	152	+14,5	851	673	+26,4
	b	946	778	+21,6	3	–	x	154	139	+10,8	789	639	+23,5
	c	86	49	+75,5	4	2	x	20	13	+53,8	62	34	+82,4
und zwar:													
Pedelets	a	55	34	+61,8	3	–	x	11	9	x	41	25	+64,0
	b	43	30	+43,3	1	–	x	8	7	x	34	23	+47,8
	c	12	4	x	2	–	x	3	2	x	7	2	x
unter 15 Jahren	a	120	81	+48,1	–	–	–	9	6	x	111	75	+48,0
	b	114	79	+44,3	–	–	–	8	6	x	106	73	+45,2
	c	6	2	x	–	–	–	1	–	x	5	2	x
anderen Fahrzeugen	a	30	47	–36,2	1	–	x	6	5	x	23	42	–45,2
	b	28	44	–36,4	1	–	x	6	3	x	21	41	–48,8
	c	2	3	x	–	–	–	–	2	x	2	1	x
Fußgänger	a	910	983	–7,4	17	22	–22,7	214	294	–27,2	679	667	+1,8
	b	879	948	–7,3	12	19	–36,8	202	276	–26,8	665	653	+1,8
	c	31	35	–11,4	5	3	x	12	18	–33,3	14	14	–
und zwar:													
Fußgänger mit Sport- oder Spielgeräte	a	15	8	x	–	–	–	3	–	x	12	8	x
	b	15	8	x	–	–	–	3	–	x	12	8	x
	c	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
unter 15 Jahren	a	168	155	+8,4	1	1	–	38	43	–11,6	129	111	+16,2
	b	167	149	+12,1	1	1	–	37	39	–5,1	129	109	+18,3
	c	1	6	x	–	–	–	1	4	x	–	2	x
65 und mehr Jahren	a	205	230	–10,9	9	12	x	65	94	–30,9	131	124	+5,6
	b	196	226	–13,3	7	11	x	62	93	–33,3	127	122	+4,1
	c	9	4	x	2	1	x	3	1	x	4	2	x
Andere Personen	a	14	9	x	–	–	–	–	1	x	14	8	x
	b	11	8	x	–	–	–	–	1	x	11	7	x
	c	3	1	x	–	–	–	–	–	–	3	1	x
Insgesamt	a	6 179	6 210	–0,5	51	52	–1,9	1 026	1 110	–7,6	5 102	5 048	+1,1
	b	4 449	4 448	+0,0	22	27	–18,5	651	718	–9,3	3 776	3 703	+2,0
	c	1 730	1 762	–1,8	29	25	+16,0	375	392	–4,3	1 326	1 345	–1,4
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	496	449	+10,5	2	2	–	78	80	–2,5	416	367	+13,4
	b	425	357	+19,0	1	1	–	60	57	+5,3	364	299	+21,7
	c	71	92	–22,8	1	1	–	18	23	–21,7	52	68	–23,5
65 und mehr Jahren	a	850	747	+13,8	23	19	+21,1	230	212	+8,5	597	516	+15,7
	b	649	583	+11,3	11	13	–15,4	162	163	–0,6	476	407	+17,0
	c	201	164	+22,6	12	6	x	68	49	+38,8	121	109	+11,0

9. Verunglückte im Straßenverkehr im Dezember 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
		Dezember 2015					dagegen Dezember 2014	
Anzahl								
Insgesamt								
unter 15	a	496	183	—	120	168	449	180
	b	267	78	—	81	95	250	95
	c	229	105	—	39	73	199	85
15 – 18	a	277	77	42	59	44	321	87
	b	163	32	40	39	19	170	39
	c	114	45	2	20	25	151	48
18 – 21	a	496	336	19	62	42	512	373
	b	264	169	17	32	19	257	180
	c	232	167	2	30	23	255	193
21 – 25	a	553	388	19	53	49	636	484
	b	306	199	19	32	23	318	238
	c	247	189	—	21	26	318	246
25 – 35	a	1 076	723	20	125	117	1 082	769
	b	569	341	18	77	60	549	355
	c	507	382	2	48	57	533	414
35 – 45	a	801	518	21	99	80	820	561
	b	414	241	16	57	37	431	269
	c	387	277	5	42	43	389	292
45 – 55	a	971	575	42	165	107	993	594
	b	515	267	38	101	53	508	273
	c	456	308	4	64	54	485	321
55 – 65	a	619	295	39	144	84	644	352
	b	345	139	37	86	39	345	183
	c	274	156	2	58	45	299	169
65 und mehr	a	850	376	20	188	205	747	323
	b	422	178	20	111	78	365	167
	c	428	198	—	77	127	382	156
Zusammen	a	6 139	3 471	222	1 015	896	6 204	3 723
	b	3 265	1 644	205	616	423	3 193	1 799
	c	2 874	1 827	17	399	473	3 011	1 924
Ohne Angabe	a	40	1	—	17	14	6	—
	b							
	c							
Insgesamt	a	6 179	3 472	222	1 032	910	6 210	3 723

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Dezember 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Kraftfahrzeugen ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Kraftfahrzeugen ¹⁾	Fahrrädern ²⁾	
		dagegen Dezember 2014			Veränderung Dezember 2015 gegenüber Dezember 2014				
Anzahl			%						
noch: Insgesamt									
unter 15	a	1	81	155	+10,5	+1,7	x	+48,1	+8,4
	b	–	47	95	+6,8	–17,9	–	+72,3	–
	c	1	34	60	+15,1	+23,5	x	+14,7	+21,7
15 – 18	a	30	65	72	–13,7	–11,5	+40,0	–9,2	–38,9
	b	26	34	27	–4,1	–17,9	+53,8	+14,7	–29,6
	c	4	31	45	–24,5	–6,3	x	–35,5	–44,4
18 – 21	a	9	49	38	–3,1	–9,9	x	+26,5	+10,5
	b	9	27	15	+2,7	–6,1	x	+18,5	+26,7
	c	–	22	23	–9,0	–13,5	x	+36,4	–
21 – 25	a	8	56	51	–13,1	–19,8	x	–5,4	–3,9
	b	7	29	22	–3,8	–16,4	x	+10,3	+4,5
	c	1	27	29	–22,3	–23,2	x	–22,2	–10,3
25 – 35	a	10	95	118	–0,6	–6,0	x	+31,6	–0,8
	b	10	55	65	+3,6	–3,9	+80,0	+40,0	–7,7
	c	–	40	53	–4,9	–7,7	x	+20,0	+7,5
35 – 45	a	16	97	78	–2,3	–7,7	+31,3	+2,1	+2,6
	b	16	64	37	–3,9	–10,4	–	–10,9	–
	c	–	33	41	–0,5	–5,1	x	+27,3	+4,9
45 – 55	a	16	154	126	–2,2	–3,2	x	+7,1	–15,1
	b	14	87	61	+1,4	–2,2	x	+16,1	–13,1
	c	2	67	65	–6,0	–4,0	x	–4,5	–16,9
55 – 65	a	24	102	112	–3,9	–16,2	+62,5	+41,2	–25,0
	b	24	55	50	–	–24,0	+54,2	+56,4	–22,0
	c	–	47	62	–8,4	–7,7	x	+23,4	–27,4
65 und mehr	a	11	125	230	+13,8	+16,4	+81,8	+50,4	–10,9
	b	11	74	86	+15,6	+6,6	+81,8	+50,0	–9,3
	c	–	51	144	+12,0	+26,9	–	+51,0	–11,8
Zusammen	a	125	824	980	–1,0	–6,8	+77,6	+23,2	–8,6
	b	117	472	458	+2,3	–8,6	+75,2	+30,5	–7,6
	c	8	352	522	–4,5	–5,0	x	+13,4	–9,4
Ohne Angabe	a	–	3	3	x	x	–	x	x
Insgesamt	a	125	827	983	–0,5	–6,7	+77,6	+24,8	–7,4

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Dezember 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
		Dezember 2015					dagegen Dezember 2014	
		Anzahl						
Getötete								
unter 15	a	2	1	—	—	1	2	1
	b	—	—	—	—	—	2	1
	c	2	1	—	—	1	—	—
15 – 18	a	3	—	1	—	2	2	1
	b	2	—	1	—	1	1	1
	c	1	—	—	—	1	1	—
18 – 21	a	4	2	1	—	1	3	3
	b	3	1	1	—	1	2	2
	c	1	1	—	—	—	1	1
21 – 25	a	2	2	—	—	—	2	2
	b	2	2	—	—	—	2	2
	c	—	—	—	—	—	—	—
25 – 35	a	5	3	1	—	1	3	3
	b	5	3	1	—	1	2	2
	c	—	—	—	—	—	1	1
35 – 45	a	2	1	—	—	1	4	2
	b	1	1	—	—	—	1	—
	c	1	—	—	—	1	3	2
45 – 55	a	7	4	1	—	2	10	3
	b	5	3	1	—	1	9	3
	c	2	1	—	—	1	1	—
55 – 65	a	3	—	—	1	—	7	3
	b	2	—	—	—	—	7	3
	c	1	—	—	1	—	—	—
65 und mehr	a	23	6	1	6	9	19	6
	b	12	1	1	6	3	5	2
	c	11	5	—	—	6	14	4
Zusammen	a	51	19	5	7	17	52	24
	b	32	11	5	6	7	31	16
	c	19	8	—	1	10	21	8
Ohne Angabe	a	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—
	c	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	a	51	19	5	7	17	52	24

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Dezember 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾	
		dagegen Dezember 2014				Veränderung Dezember 2015 gegenüber Dezember 2014			
		Anzahl			%				
noch: Getötete									
unter 15	a	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	1	x	x	–	–	x
	c	–	–	–	x	x	–	–	x
15 – 18	a	–	1	–	x	x	x	x	x
	b	–	–	–	x	x	x	–	x
	c	–	1	–	–	–	–	x	x
18 – 21	a	–	–	–	x	x	x	–	x
	b	–	–	–	x	x	x	–	x
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
21 – 25	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
25 – 35	a	–	–	–	x	–	x	–	x
	b	–	–	–	x	x	x	–	x
	c	–	–	–	x	x	–	–	–
35 – 45	a	–	–	2	x	x	–	–	x
	b	–	–	1	–	x	–	–	x
	c	–	–	1	x	x	–	–	–
45 – 55	a	–	1	5	x	x	x	x	x
	b	–	1	4	x	–	x	x	x
	c	–	–	1	x	x	–	–	–
55 – 65	a	1	–	2	x	x	x	x	x
	b	1	–	2	x	x	x	–	x
	c	–	–	–	x	–	–	x	–
65 und mehr	a	–	–	12	+21,1	–	x	x	x
	b	–	–	3	x	x	x	x	–
	c	–	–	9	–21,4	x	–	–	x
Zusammen	a	1	2	22	–1,9	–20,8	x	x	–22,7
	b	1	1	11	+3,2	–31,3	x	x	x
	c	–	1	11	–9,5	–	–	–	–9,1
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	1	2	22	–1,9	–20,8	x	x	–22,7

1) mit amtlichen Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Dezember 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
		Dezember 2015					dagegen Dezember 2014	
		Anzahl						
Schwerverletzte								
unter 15	a	78	26	—	9	38	80	31
	b	44	13	—	5	22	46	16
	c	34	13	—	4	16	34	15
15 – 18	a	46	12	12	3	7	69	17
	b	30	7	11	2	3	44	12
	c	16	5	1	1	4	25	5
18 – 21	a	74	49	4	7	9	80	59
	b	32	19	3	4	3	47	31
	c	42	30	1	3	6	33	28
21 – 25	a	76	48	6	7	7	93	66
	b	52	29	6	5	4	46	32
	c	24	19	—	2	3	47	34
25 – 35	a	141	82	8	15	22	154	94
	b	91	47	7	11	16	84	43
	c	50	35	1	4	6	70	51
35 – 45	a	109	64	4	11	13	113	63
	b	64	31	3	7	7	66	32
	c	45	33	1	4	6	47	31
45 – 55	a	162	74	14	32	25	175	82
	b	104	40	14	21	15	96	38
	c	58	34	—	11	10	79	44
55 – 65	a	107	31	15	28	25	134	57
	b	72	18	14	15	17	78	33
	c	35	13	1	13	8	56	24
65 und mehr	a	230	82	4	62	65	212	70
	b	111	43	4	30	23	101	43
	c	119	39	—	32	42	111	27
Zusammen	a	1 023	468	67	174	211	1 110	539
	b	600	247	62	100	110	608	280
	c	423	221	5	74	101	502	259
Ohne Angabe	a	3	—	—	—	3	—	—
	b							
	c							
Insgesamt	a	1 026	468	67	174	214	1 110	539

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierradrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Dezember 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾	
		dagegen Dezember 2014			Veränderung Dezember 2015 gegenüber Dezember 2014				
Anzahl			%						
noch: Schwerverletzte									
unter 15	a	–	6	43	–2,5	–16,1	–	x	–11,6
	b	–	4	26	–4,3	–18,8	–	x	–15,4
	c	–	2	17	–	–13,3	–	x	–5,9
15 – 18	a	9	2	21	–33,3	–29,4	x	x	x
	b	7	1	10	–31,8	x	x	x	x
	c	2	1	11	–36,0	–	x	–	x
18 – 21	a	1	6	11	–7,5	–16,9	x	x	x
	b	1	5	7	–31,9	–38,7	x	x	x
	c	–	1	4	+27,3	+7,1	x	x	x
21 – 25	a	4	6	14	–18,3	–27,3	x	x	x
	b	4	2	5	+13,0	–9,4	x	x	x
	c	–	4	9	–48,9	–44,1	–	x	x
25 – 35	a	3	14	29	–8,4	–12,8	x	+7,1	–24,1
	b	3	9	20	+8,3	+9,3	x	x	–20,0
	c	–	5	9	–28,6	–31,4	x	x	x
35 – 45	a	3	24	17	–3,5	+1,6	x	–54,2	–23,5
	b	3	17	9	–3,0	–3,1	–	x	x
	c	–	7	8	–4,3	+6,5	x	x	x
45 – 55	a	8	34	34	–7,4	–9,8	x	–5,9	–26,5
	b	6	18	21	+8,3	+5,3	x	+16,7	–28,6
	c	2	16	13	–26,6	–22,7	x	–31,3	–23,1
55 – 65	a	8	24	31	–20,1	–45,6	x	+16,7	–19,4
	b	8	13	14	–7,7	–45,5	x	+15,4	+21,4
	c	–	11	17	–37,5	–45,8	x	+18,2	x
65 und mehr	a	1	36	94	+8,5	+17,1	x	+72,2	–30,9
	b	1	20	31	+9,9	–	x	+50,0	–25,8
	c	–	16	63	+7,2	+44,4	–	x	–33,3
Zusammen	a	37	152	294	–7,8	–13,2	+81,1	+14,5	–28,2
	b	33	89	143	–1,3	–11,8	+87,9	+12,4	–23,1
	c	4	63	151	–15,7	–14,7	x	+17,5	–33,1
Ohne Angabe	a	–	–	–	x	–	–	–	x
Insgesamt	a	37	152	294	–7,6	–13,2	+81,1	+14,5	–27,2

1) mit amtll. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Dezember 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter Fahrer und Mitfahrer von Pkw
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			
		Dezember 2015					dagegen Dezember 2014	
		Anzahl						
Leichtverletzte								
unter 15	a	416	156	—	111	129	367	148
	b	223	65	—	76	73	202	78
	c	193	91	—	35	56	165	70
15 – 18	a	228	65	29	56	35	250	69
	b	131	25	28	37	15	125	26
	c	97	40	1	19	20	125	43
18 – 21	a	418	285	14	55	32	429	311
	b	229	149	13	28	15	208	147
	c	189	136	1	27	17	221	164
21 – 25	a	475	338	13	46	42	541	416
	b	252	168	13	27	19	270	204
	c	223	170	—	19	23	271	212
25 – 35	a	930	638	11	110	94	925	672
	b	473	291	10	66	43	463	310
	c	457	347	1	44	51	462	362
35 – 45	a	690	453	17	88	66	703	496
	b	349	209	13	50	30	364	237
	c	341	244	4	38	36	339	259
45 – 55	a	802	497	27	133	80	808	509
	b	406	224	23	80	37	403	232
	c	396	273	4	53	43	405	277
55 – 65	a	509	264	24	115	59	503	292
	b	271	121	23	71	22	260	147
	c	238	143	1	44	37	243	145
65 und mehr	a	597	288	15	120	131	516	247
	b	299	134	15	75	52	259	122
	c	298	154	—	45	79	257	125
Zusammen	a	5 065	2 984	150	834	668	5 042	3 160
	b	2 633	1 386	138	510	306	2 554	1 503
	c	2 432	1 598	12	324	362	2 488	1 657
Ohne Angabe	a	37	1	—	17	11	6	—
	b							
	c							
Insgesamt	a	5 102	2 985	150	851	679	5 048	3 160
	b							
	c							

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Dezember 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾	
		dagegen Dezember 2014				Veränderung Dezember 2015 gegenüber Dezember 2014			
		Anzahl			%				
noch: Leichtverletzte									
unter 15	a	1	75	111	+13,4	+5,4	x	+48,0	+16,2
	b	–	43	68	+10,4	–16,7	–	+76,7	+7,4
	c	1	32	43	+17,0	+30,0	x	+9,4	+30,2
15 – 18	a	21	62	51	–8,8	–5,8	+38,1	–9,7	–31,4
	b	19	33	17	+4,8	–3,8	+47,4	+12,1	–11,8
	c	2	29	34	–22,4	–7,0	x	–34,5	–41,2
18 – 21	a	8	43	27	–2,6	–8,4	x	+27,9	+18,5
	b	8	22	8	+10,1	+1,4	x	+27,3	x
	c	–	21	19	–14,5	–17,1	x	+28,6	–10,5
21 – 25	a	4	50	37	–12,2	–18,8	x	–8,0	+13,5
	b	3	27	17	–6,7	–17,6	x	–	+11,8
	c	1	23	20	–17,7	–19,8	x	–17,4	+15,0
25 – 35	a	7	81	89	+0,5	–5,1	x	+35,8	+5,6
	b	7	46	45	+2,2	–6,1	x	+43,5	–4,4
	c	–	35	44	–1,1	–4,1	x	+25,7	+15,9
35 – 45	a	13	73	59	–1,8	–8,7	+30,8	+20,5	+11,9
	b	13	47	27	–4,1	–11,8	–	+6,4	+11,1
	c	–	26	32	+0,6	–5,8	x	+46,2	+12,5
45 – 55	a	8	119	87	–0,7	–2,4	x	+11,8	–8,0
	b	8	68	36	+0,7	–3,4	x	+17,6	+2,8
	c	–	51	51	–2,2	–1,4	x	+3,9	–15,7
55 – 65	a	15	78	79	+1,2	–9,6	+60,0	+47,4	–25,3
	b	15	42	34	+4,2	–17,7	+53,3	+69,0	–35,3
	c	–	36	45	–2,1	–1,4	x	+22,2	–17,8
65 und mehr	a	10	89	124	+15,7	+16,6	+50,0	+34,8	+5,6
	b	10	54	52	+15,4	+9,8	+50,0	+38,9	–
	c	–	35	72	+16,0	+23,2	–	+28,6	+9,7
Zusammen	a	87	670	664	+0,5	–5,6	+72,4	+24,5	+0,6
	b	83	382	304	+3,1	–7,8	+66,3	+33,5	+0,7
	c	4	288	360	–2,3	–3,6	x	+12,5	+0,6
Ohne Angabe	a	–	3	3	x	x	–	x	x
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	87	673	667	+1,1	–5,5	+72,4	+26,4	+1,8

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Dezember 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Straßenverkehrsunfälle mit					
		Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
		Dezember 2015		dagegen Dezember 2014		Veränderung Dezember 2015 gegenüber Dezember 2014	
		Anzahl				%	
Führer von							
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	a	255	12	234	9	+9,0	x
	b	232	10	216	9	+7,4	x
	c	23	2	18	—	+27,8	x
davon							
Mofas, Kleinkrafträdern	a	249	12	233	8	+6,9	x
	b	229	10	215	8	+6,5	x
	c	20	2	18	—	+11,1	x
E-Bikes	a	2	—	1	—	x	—
	b	—	—	1	—	x	—
	c	2	—	—	—	x	—
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	4	—	—	1	x	x
	b	3	—	—	1	x	x
	c	1	—	—	—	x	—
Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen	a	225	8	123	4	+82,9	x
	b	170	7	103	3	+65,0	x
	c	55	1	20	1	x	—
davon							
zweirädrigen Kraftfahrzeugen	a	223	8	120	4	+85,8	x
	b	170	7	101	3	+68,3	x
	c	53	1	19	1	x	—
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	2	—	3	—	x	—
	b	—	—	2	—	x	—
	c	2	—	1	—	x	—
Personenkraftwagen	a	6 333	1 310	6 436	1 406	–1,6	–6,8
	b	4 548	901	4 577	966	–0,6	–6,7
	c	1 785	409	1 859	440	–4,0	–7,0
darunter							
im Alter von 18 Jahren bis unter 25 Jahren	a	1 036	235	1 144	261	–9,4	–10,0
	b	682	151	723	168	–5,7	–10,1
	c	354	84	421	93	–15,9	–9,7
Wohnmobilen	a	4	2	1	—	x	x
	b	4	2	—	—	x	x
	c	—	—	1	—	x	—
Bussen	a	116	6	112	11	+3,6	x
	b	106	5	106	10	—	x
	c	10	1	6	1	x	—
Güterkraftfahrzeugen	a	435	125	449	121	–3,1	+3,3
	b	222	66	248	54	–10,5	+22,2
	c	213	59	201	67	+6,0	–11,9
darunter							
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht bis einschl. 3 500 kg	a	210	58	226	47	–7,1	+23,4
	b	135	41	153	28	–11,8	+46,4
	c	75	17	73	19	+2,7	–10,5
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht über 3 500 kg	a	121	22	115	36	+5,2	–38,9
	b	62	11	54	19	+14,8	–42,1
	c	59	11	61	17	–3,3	–35,3
Sattelzugmaschinen	a	90	39	86	33	+4,7	+18,2
	b	20	10	26	5	–23,1	x
	c	70	29	60	28	+16,7	+3,6

**Noch: 10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Dezember 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Straßenverkehrsunfälle mit					
		Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
Dezember 2015		dagegen Dezember 2014		Veränderung Dezember 2015 gegenüber Dezember 2014			
Anzahl				%			
Noch: Führer von							
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	16	1	13	1	+23,1	–
	b	5	–	6	–	x	–
	c	11	1	7	1	x	–
übrigen Kraftfahrzeugen	a	13	3	13	6	–	x
	b	8	2	8	3	–	x
	c	5	1	5	3	–	x
Kraftfahrzeugen zusammen	a	7 397	1 467	7 381	1 558	+0,2	–5,8
	b	5 295	993	5 264	1 045	+0,6	–5,0
	c	2 102	474	2 117	513	–0,7	–7,6
darunter flüchtig	a	389	220	369	210	+5,4	+4,8
	b	330	133	308	137	+7,1	–2,9
	c	59	87	61	73	–3,3	+19,2
Fahrrädern	a	1 107	–	875	2	+26,5	x
	b	1 018	–	824	2	+23,5	x
	c	89	–	51	–	+74,5	–
und zwar: Pedelecs	a	55	–	34	–	+61,8	–
	b	43	–	30	–	+43,3	–
	c	12	–	4	–	x	–
unter 15 Jahren	a	126	–	86	–	+46,5	–
	b	119	–	83	–	+43,4	–
	c	7	–	3	–	x	–
anderen Fahrzeugen	a	70	31	58	33	+20,7	–6,1
	b	61	26	54	29	+13,0	–10,3
	c	9	5	4	4	x	x
Fußgänger	a	944	4	1 005	3	–6,1	x
	b	909	4	969	2	–6,2	x
	c	35	–	36	1	–2,8	x
und zwar: Fußgänger mit Sport- oder Spielgerät	a	16	–	8	–	x	–
	b	16	–	8	–	x	–
	c	–	–	–	–	–	–
unter 15 Jahren	a	174	–	157	1	+10,8	x
	b	172	–	151	–	+13,9	–
	c	2	–	6	1	x	x
65 und mehr Jahren	a	210	–	233	–	–9,9	–
	b	201	–	228	–	–11,8	–
	c	9	–	5	–	x	–
Andere Personen	a	34	4	18	2	+88,9	x
	b	26	4	16	–	+62,5	x
	c	8	–	2	2	x	x
Insgesamt	a	9 552	1 506	9 337	1 598	+2,3	–5,8
	b	7 309	1 027	7 127	1 078	+2,6	–4,7
	c	2 243	479	2 210	520	+1,5	–7,9
darunter: unter 15 Jahren	a	305	–	250	2	+22,0	x
	b	295	–	241	–	+22,4	–
	c	10	–	9	2	x	x
65 und mehr Jahren	a	1 296	110	1 184	121	+9,5	–9,1
	b	1 055	80	995	89	+6,0	–10,1
	c	241	30	189	32	+27,5	–6,3

11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Dezember 2015 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
	Dezember 2015						dagegen Dezember 2014			
Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	156	–	51	145	134	176	1	49	183	150
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	29	–	12	33	26	29	1	10	28	19
Übermüdung										
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	34	–	11	46	17	24	–	17	24	12
Straßenbenutzung										
Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn) oder verbots- widrige Benutzung anderer Straßenteile	130	–	26	122	16	131	1	47	125	14
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	109	3	51	117	29	80	1	29	91	21
Geschwindigkeit										
Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	46	3	33	39	10	35	5	15	41	11
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	504	15	157	564	138	689	12	217	787	223
Abstand										
Ungenügender Sicherheitsabstand	716	4	69	982	49	680	–	61	906	35
Starkes Bremsen des Vorausfahrenden ohne zwingenden Grund	9	–	–	11	3	9	–	–	9	–
Überholen										
Unzulässiges Rechtsüberholen	11	–	4	9	6	14	–	4	11	1
Überholen trotz Gegenverkehrs	10	1	2	12	2	9	1	5	17	2
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	46	–	19	58	18	38	1	7	44	15
Überholen trotz unzureichender Sichtver- hältnisse	4	–	2	2	1	2	–	2	–	1
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	22	–	8	32	20	12	–	4	15	11
Fehler beim Wiedereinordnen	21	–	11	29	2	21	–	5	20	6
Sonstige Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	48	–	12	44	5	31	–	5	31	6
Fehler beim Überholtwerden	7	–	2	5	3	8	–	1	8	1
Vorbeifahren										
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	15	–	4	22	4	16	–	–	26	4
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	8	–	3	8	–	3	–	–	3	1
Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschluss- verfahrens	84	1	14	94	26	93	1	13	111	24

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden

**Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Dezember 2015
nach Ursachen*)**

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
	Dezember 2015						dagegen Dezember 2014			
noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
Vorfahrt, Vorrang										
Nichtbeachten der Regel rechts vor links	90	—	18	107	14	70	1	11	68	16
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	561	5	107	657	99	516	1	99	612	119
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Bundesautobahnen oder Kraftfahrstraßen	8	—	—	9	8	13	—	3	15	8
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	3	—	1	3	—	4	—	2	3	—
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	98	—	31	129	39	132	2	35	180	37
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge	7	—	1	6	2	18	—	6	24	4
Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen	3	—	2	4	1	1	—	1	—	—
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren										
Fehler beim Abbiegen	503	3	103	575	63	474	2	97	541	98
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	193	2	31	213	27	159	—	34	182	31
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z. B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	232	—	31	236	21	198	1	28	214	20
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern										
An Fußgängerüberwegen	68	—	21	50	—	64	1	18	52	—
An Fußgängerfurten	85	—	24	63	—	118	1	35	99	—
Beim Abbiegen	168	—	33	146	—	225	1	71	169	—
An Haltestellen (auch haltende Schulbusse mit eingeschaltetem Warnblinklicht)	13	—	1	13	—	26	1	8	20	—
An anderen Stellen	220	9	44	186	—	210	7	55	162	—
ruhender Verkehr, Verkehrssicherung										
Unzulässiges Halten oder Parken	6	—	1	5	—	4	—	—	7	1
Mangelnde Sicherung haltender oder liegengeliebener Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen	3	—	—	3	2	4	—	—	7	1
Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	59	—	13	51	—	51	—	8	45	3
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	18	1	7	13	4	13	—	5	11	2
Ladung, Besetzung, Überladung, Überbesetzung	3	1	—	4	—	3	—	—	3	1
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	3	—	1	2	7	3	—	—	3	4
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 327	22	334	1 346	303	1 286	18	335	1 349	321
Technische Mängel, Wartungsmängel										
Beleuchtung	17	—	1	19	1	11	—	2	11	—
Bereifung	8	—	1	9	4	24	—	5	27	11
Bremsen	11	—	4	8	—	11	—	3	12	2
Lenkung	3	—	1	3	—	1	—	—	2	—
Zugvorrichtung	1	—	—	1	—	1	—	—	1	1
Andere Mängel	9	—	4	5	3	5	—	2	3	2

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzahlungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden

**Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Dezember 2015
nach Ursachen*)**

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
	Dezember 2015						dagegen Dezember 2014			
Fehlverhalten der Fußgänger										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	5	–	2	5	–	14	3	9	11	–
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	–	–	–	–	–	2	1	1	2	–
Übermüdung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	4	–	2	2	–	5	–	3	3	–
falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn										
An Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	34	2	12	23	1	43	1	20	28	1
Auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–
In der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	18	2	5	13	1	32	2	12	20	–
An anderen Stellen	43	–	15	30	–	39	–	13	30	–
Ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	162	6	58	111	2	173	7	83	116	–
Durch sonstiges falsches Verhalten	30	1	9	25	1	22	1	10	15	–
Nichtbenutzen des Gehweges	4	–	2	2	–	10	–	5	6	–
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	2	–	–	2	–	–	–	–	–	–
Spiele auf oder neben der Fahrbahn	3	–	–	3	–	3	–	–	3	–
Andere Fehler der Fußgänger	34	1	3	33	1	41	2	19	26	2
Straßenverhältnisse										
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn										
Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	7	–	1	8	2	4	–	2	3	1
Andere Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	1	–	–	1	1	2	–	–	2	–
Schnee, Eis	22	–	7	18	8	157	3	40	160	46
Regen	93	2	17	94	29	171	3	46	186	38
Andere Einflüsse (u. a. Laub, angeschwemmter Lehm)	10	–	5	6	1	10	–	2	8	1
Zustand der Straße										
Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	1	–	–	1	–	2	–	2	–	–
Anderer Zustand der Straße	10	–	2	8	–	10	–	3	8	1
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrs- zeichen oder -einrichtungen	–	–	–	–	–	1	–	1	–	1
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	2	–	–	2	–	3	–	3	–	–
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Witterungseinflüsse										
Sichtbehinderung durch Nebel	–	–	–	–	–	2	–	1	1	–
Starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	9	–	4	7	2	16	1	6	11	2
Blendende Sonne	55	–	15	48	4	17	–	6	17	1
Seitenwind	2	–	–	2	–	10	–	5	8	1
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–
Hindernisse										
Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstellen auf der Fahrbahn	5	–	–	6	–	–	–	–	–	–
Wild auf der Fahrbahn	11	–	3	9	3	7	–	2	6	1
Anderes Tier auf der Fahrbahn	13	–	3	12	1	8	–	2	8	1
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	6	–	2	4	2	2	–	–	2	4
Sonstige Ursachen	141	–	36	140	35	84	–	22	82	15

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden

12. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Dezember 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Ursache	ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von		
		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern
	Dezember 2015				dagegen Dezember 2014				Veränderung Dezember 2015 gegenüber Dezember 2014			
	Anzahl								%			
Verkehrstüchtigkeit	279	202	5	43	291	216	1	47	−4,1	−6,5	x	−8,5
darunter												
Alkoholeinfluss	157	102	4	34	176	122	1	40	−10,8	−16,4	x	−15,0
Einfluss anderer berauschender Mittel	29	20	1	2	29	22	−	3	−	−9,1	x	x
Straßenbenutzung	248	95	6	128	216	99	1	96	+14,8	−4,0	x	+33,3
Geschwindigkeit	555	439	34	24	733	607	20	33	−24,3	−27,7	+70,0	−27,3
Abstand	733	613	14	9	697	617	10	4	+5,2	−0,6	+40,0	x
Überholen	170	118	12	10	135	94	3	13	+25,9	+25,5	x	−23,1
Vorbeifahren	24	17	1	2	20	17	−	2	+20,0	−	x	−
Nebeneinanderfahren	86	60	1	6	95	67	−	3	−9,5	−10,4	x	x
Vorfahrt, Vorrang	781	666	3	65	769	643	7	64	+1,6	+3,6	x	+1,6
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	928	799	6	52	831	696	1	51	+11,7	+14,8	x	+2,0
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	555	497	4	18	643	588	1	8	−13,7	−15,5	x	x
darunter												
an Überwegen und Furten	153	140	3	2	182	173	−	1	−15,9	−19,1	x	x
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	69	63	−	−	59	47	−	−	+16,9	+34,0	−	−
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	19	5	−	13	13	5	−	5	+46,2	−	−	x
Ladung, Besetzung	6	2	−	2	6	−	−	3	−	x	−	x
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 362	908	55	182	1 320	973	23	163	+3,2	−6,7	x	+11,7
Insgesamt	5 815	4 484	141	554	5 828	4 669	67	492	−0,2	−4,0	x	+12,6

13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	a	229	190	31	8	235	–	25	210
	b	209	176	26	7	216	–	23	193
	c	9	7	1	1	9	–	2	7
	d	11	7	4	–	10	–	–	10
Duisburg	a	149	116	19	14	145	1	17	127
	b	122	96	13	13	115	–	14	101
	c	8	7	1	–	8	–	3	5
	d	19	13	5	1	22	1	–	21
Essen	a	163	137	16	10	169	1	22	146
	b	153	130	13	10	160	1	22	137
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	9	6	3	–	7	–	–	7
Krefeld	a	89	76	11	2	96	1	14	81
	b	81	70	10	1	83	–	11	72
	c	5	3	1	1	5	1	–	4
	d	3	3	–	–	8	–	3	5
Mönchengladbach	a	94	73	12	9	88	–	13	75
	b	81	64	8	9	74	–	11	63
	c	3	1	2	–	2	–	–	2
	d	10	8	2	–	12	–	2	10
Mülheim an der Ruhr	a	46	39	5	2	53	–	5	48
	b	42	38	2	2	51	–	5	46
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	4	1	3	–	2	–	–	2
Oberhausen	a	74	62	8	4	83	1	4	78
	b	62	52	6	4	70	–	4	66
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	12	10	2	–	13	1	–	12
Remscheid	a	25	21	2	2	32	–	4	28
	b	23	19	2	2	27	–	3	24
	c	2	2	–	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Solingen	a	53	47	–	6	51	–	8	43
	b	50	44	–	6	47	–	7	40
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wuppertal	a	100	88	7	5	109	–	12	97
	b	89	78	6	5	96	–	9	87
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	9	8	1	–	11	–	3	8
Kreis Kleve	a	110	88	15	7	117	2	22	93
	b	63	51	7	5	62	–	13	49
	c	38	31	6	1	46	2	4	40
	d	9	6	2	1	9	–	5	4
Bedburg-Hau	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Emmerich am Rhein, Stadt	a	16	13	1	2	17	–	5	12
	b	8	5	1	2	5	–	1	4
	c	5	5	–	–	7	–	–	7
	d	3	3	–	–	5	–	4	1
Geldern, Stadt	a	9	7	2	–	8	–	2	6
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	8	6	2	–	7	–	2	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Kleve									
Goch, Stadt	a	6	6	–	–	7	–	1	6
	b	6	6	–	–	7	–	1	6
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Issum	a	1	–	–	1	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kalkar, Stadt	a	4	3	1	–	9	1	–	8
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	9	1	–	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kerken	a	3	3	–	–	4	–	–	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Kevelaer, Stadt	a	16	14	2	–	17	–	2	15
	b	12	11	1	–	13	–	–	13
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	2	1	1	–	1	–	1	–
Kleve, Stadt	a	20	15	4	1	19	–	4	15
	b	18	14	3	1	18	–	4	14
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kranenburg	a	4	3	1	–	4	1	3	–
	b	3	2	1	–	3	–	3	–
	c	1	1	–	–	1	1	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rees, Stadt	a	9	8	1	–	13	–	1	12
	b	3	3	–	–	4	–	–	4
	c	5	4	1	–	7	–	1	6
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Rheurdt	a	2	–	–	2	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	–	–	1	–	–	–	–
Straelen, Stadt	a	5	2	2	1	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	4	1	2	1	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Uedem	a	6	6	–	–	6	–	1	5
	b	5	5	–	–	5	–	1	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wachtendonk	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Weeze	a	4	4	–	–	6	–	3	3
	b	2	2	–	–	4	–	3	1
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte			
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer-	Leicht-	
								verletzte	
Kreis Mettmann	a	158	131	20	7	156	2	32	122
	b	122	102	14	6	117	1	26	90
	c	11	10	1	–	15	1	4	10
	d	25	19	5	1	24	–	2	22
Erkrath, Stadt	a	6	5	–	1	7	–	1	6
	b	6	5	–	1	7	–	1	6
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Haan, Stadt	a	9	8	–	1	9	–	2	7
	b	6	6	–	–	6	–	2	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	3	2	–	1	3	–	–	3
Heiligenhaus, Stadt	a	7	4	2	1	5	–	–	5
	b	5	3	1	1	3	–	–	3
	c	2	1	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hilden, Stadt	a	20	17	2	1	18	–	1	17
	b	16	15	–	1	16	–	1	15
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	3	1	2	–	1	–	–	1
Langenfeld (Rheinland), Stadt	a	30	23	7	–	25	1	5	19
	b	22	16	6	–	17	–	3	14
	c	5	5	–	–	6	1	2	3
	d	3	2	1	–	2	–	–	2
Mettmann, Stadt	a	15	12	2	1	17	–	4	13
	b	15	12	2	1	17	–	4	13
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Monheim am Rhein, Stadt	a	7	6	1	–	7	–	2	5
	b	7	6	1	–	7	–	2	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ratingen, Stadt	a	35	29	5	1	35	–	7	28
	b	21	17	3	1	19	–	5	14
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	12	10	2	–	13	–	2	11
Velbert, Stadt	a	24	22	1	1	26	1	8	17
	b	20	18	1	1	19	1	6	12
	c	1	1	–	–	3	–	2	1
	d	3	3	–	–	4	–	–	4
Wülfrath, Stadt	a	5	5	–	–	7	–	2	5
	b	4	4	–	–	6	–	2	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Rhein-Kreis Neuss	a	161	120	32	9	168	2	27	139
	b	110	86	17	7	108	1	15	92
	c	28	21	7	–	41	1	8	32
	d	23	13	8	2	19	–	4	15
Dormagen, Stadt	a	18	13	4	1	18	1	3	14
	b	8	6	1	1	6	–	2	4
	c	10	7	3	–	12	1	1	10
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Grevenbroich, Stadt	a	21	15	5	1	27	–	5	22
	b	15	11	3	1	13	–	1	12
	c	4	3	1	–	11	–	3	8
	d	2	1	1	–	3	–	1	2

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Rhein-Kreis Neuss									
Jüchen	a	8	6	2	—	7	—	2	5
	b	2	2	—	—	2	—	1	1
	c	4	3	1	—	4	—	—	4
	d	2	1	1	—	1	—	1	—
Kaarst, Stadt	a	16	11	2	3	15	—	1	14
	b	12	8	1	3	12	—	1	11
	c	2	2	—	—	2	—	—	2
	d	2	1	1	—	1	—	—	1
Korschenbroich, Stadt	a	7	6	1	—	12	—	4	8
	b	2	1	1	—	1	—	—	1
	c	5	5	—	—	11	—	4	7
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Meerbusch, Stadt	a	18	14	2	2	24	1	1	22
	b	13	12	—	1	20	1	1	18
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
	d	5	2	2	1	4	—	—	4
Neuss, Stadt	a	69	51	16	2	61	—	11	50
	b	54	42	11	1	50	—	9	41
	c	3	1	2	—	1	—	—	1
	d	12	8	3	1	10	—	2	8
Rommerskirchen	a	4	4	—	—	4	—	—	4
	b	4	4	—	—	4	—	—	4
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Kreis Viersen	a	101	87	7	7	115	2	22	91
	b	64	57	3	4	74	1	11	62
	c	25	22	1	2	28	1	4	23
	d	12	8	3	1	13	—	7	6
Brüggen	a	3	2	—	1	2	—	—	2
	b	2	1	—	1	1	—	—	1
	c	1	1	—	—	1	—	—	1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Grefrath	a	6	4	2	—	6	1	—	5
	b	3	2	1	—	2	1	—	1
	c	3	2	1	—	4	—	—	4
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Kempen, Stadt	a	12	12	—	—	13	—	2	11
	b	10	10	—	—	11	—	2	9
	c	2	2	—	—	2	—	—	2
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Nettetal, Stadt	a	9	8	—	1	14	—	5	9
	b	5	5	—	—	8	—	3	5
	c	3	2	—	1	2	—	1	1
	d	1	1	—	—	4	—	1	3
Niederkrüchten	a	3	2	—	1	2	—	—	2
	b	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	1	1	—	—	1	—	—	1
	d	2	1	—	1	1	—	—	1
Schwalmtal	a	8	8	—	—	11	—	6	5
	b	2	2	—	—	2	—	1	1
	c	2	2	—	—	3	—	—	3
	d	4	4	—	—	6	—	5	1
Tönisvorst, Stadt	a	12	12	—	—	17	1	2	14
	b	6	6	—	—	8	—	1	7
	c	6	6	—	—	9	1	1	7
	d	—	—	—	—	—	—	—	—

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Viersen									
Viersen, Stadt	a	29	24	2	3	35	–	6	29
	b	23	19	2	2	30	–	3	27
	c	5	4	–	1	4	–	2	2
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Willich, Stadt	a	19	15	3	1	15	–	1	14
	b	13	12	–	1	12	–	1	11
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	4	1	3	–	1	–	–	1
Kreis Wesel	a	160	143	12	5	176	–	29	147
	b	102	92	7	3	110	–	16	94
	c	49	45	3	1	55	–	10	45
	d	9	6	2	1	11	–	3	8
Alpen	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dinslaken, Stadt	a	23	22	1	–	23	–	7	16
	b	20	19	1	–	19	–	5	14
	c	2	2	–	–	3	–	2	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Hamminkeln, Stadt	a	5	4	1	–	4	–	3	1
	b	2	2	–	–	2	–	2	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Hünxe	a	9	8	–	1	14	–	4	10
	b	1	1	–	–	2	–	–	2
	c	7	6	–	1	6	–	2	4
	d	1	1	–	–	6	–	2	4
Kamp-Lintfort, Stadt	a	17	16	1	–	22	–	2	20
	b	9	9	–	–	13	–	1	12
	c	6	5	1	–	7	–	1	6
	d	2	2	–	–	2	–	–	2
Moers, Stadt	a	45	40	3	2	49	–	3	46
	b	32	28	2	2	34	–	3	31
	c	12	11	1	–	14	–	–	14
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Neukirchen-Vluyn, Stadt	a	8	7	1	–	9	–	1	8
	b	5	5	–	–	5	–	–	5
	c	2	2	–	–	4	–	1	3
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Rheinberg, Stadt	a	8	5	3	–	9	–	1	8
	b	4	2	2	–	5	–	1	4
	c	4	3	1	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schermbeck	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Sonsbeck	a	4	4	–	–	4	–	1	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Voerde (Niederrhein), Stadt	a	7	6	1	–	7	–	2	5
	b	4	3	1	–	4	–	–	4
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Wesel									
Wesel, Stadt	a	26	23	1	2	26	–	4	22
	b	23	21	1	1	24	–	4	20
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	1	–	–	1	–	–	–	–
Xanten, Stadt	a	5	5	–	–	6	–	–	6
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	5	5	–	–	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Düsseldorf	a	1 712	1 418	197	97	1 793	12	256	1 525
	b	1 373	1 155	134	84	1 410	4	190	1 216
	c	184	155	23	6	222	6	37	179
	d	155	108	40	7	161	2	29	130
Kreisfreie Städte									
Bonn	a	111	96	12	3	118	–	11	107
	b	106	91	12	3	109	–	11	98
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	3	3	–	–	6	–	–	6
Köln	a	461	365	68	28	455	3	58	394
	b	406	325	57	24	395	2	51	342
	c	16	12	3	1	19	–	1	18
	d	39	28	8	3	41	1	6	34
Leverkusen	a	52	40	12	–	47	–	8	39
	b	40	30	10	–	36	–	6	30
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	10	9	1	–	10	–	2	8
Städteregion Aachen	a	218	174	22	22	222	–	20	202
	b	191	149	20	22	191	–	16	175
	c	15	14	1	–	18	–	2	16
	d	12	11	1	–	13	–	2	11
Aachen, kreisfreie Stadt	a	126	105	10	11	128	–	14	114
	b	111	91	9	11	112	–	11	101
	c	7	7	–	–	8	–	2	6
	d	8	7	1	–	8	–	1	7
Alsdorf, Stadt	a	21	15	4	2	19	–	–	19
	b	18	12	4	2	14	–	–	14
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Baesweiler, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Eschweiler, Stadt	a	23	20	1	2	22	–	4	18
	b	18	16	–	2	18	–	3	15
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	2	2	–	–	2	–	1	1
Herzogenrath, Stadt	a	14	13	1	–	17	–	–	17
	b	14	13	1	–	17	–	–	17
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Monschau, Stadt	a	2	–	1	1	–	–	–	–
	b	2	–	1	1	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Städteregion Aachen									
Roetgen	a	2	2	–	–	5	–	–	5
	b	2	2	–	–	5	–	–	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Simmerath	a	6	6	–	–	7	–	–	7
	b	4	4	–	–	5	–	–	5
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stolberg (Rheinland), Stadt	a	18	8	5	5	17	–	1	16
	b	17	7	5	5	14	–	1	13
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Würselen, Stadt	a	6	5	–	1	7	–	1	6
	b	5	4	–	1	6	–	1	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Kreis Düren	a	78	67	6	5	89	3	26	60
	b	48	40	3	5	45	–	9	36
	c	19	18	1	–	28	2	7	19
	d	11	9	2	–	16	1	10	5
Aldenhoven	a	2	2	–	–	4	1	1	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	2	–	–	4	1	1	2
Düren, Stadt	a	30	25	2	3	29	–	6	23
	b	27	23	1	3	26	–	4	22
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	3	2	1	–	3	–	2	1
Heimbach, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hürtgenwald	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Inden	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Jülich, Stadt	a	13	11	1	1	16	1	6	9
	b	7	6	–	1	7	–	3	4
	c	4	3	1	–	7	1	2	4
	d	2	2	–	–	2	–	1	1
Kreuzau	a	5	2	2	1	2	–	–	2
	b	5	2	2	1	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Langerwehe	a	6	5	1	–	9	–	3	6
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	4	–	–	8	–	3	5
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Linnich, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Düren									
Merzenich	a	3	3	–	–	8	–	5	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	1	1	–	–	5	–	5	–
Nideggen, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Niederzier	a	7	7	–	–	7	–	2	5
	b	4	4	–	–	4	–	1	3
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nörvenich	a	4	4	–	–	5	–	1	4
	b	3	3	–	–	4	–	1	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Titz	a	2	2	–	–	3	–	2	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	2	–	1	1
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Vettweiß	a	3	3	–	–	3	1	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	3	1	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rhein-Erft-Kreis	a	143	120	15	8	162	–	20	142
	b	88	77	5	6	90	–	12	78
	c	32	29	2	1	54	–	7	47
	d	23	14	8	1	18	–	1	17
Bedburg, Stadt	a	12	7	4	1	11	–	1	10
	b	5	4	1	–	5	–	1	4
	c	2	1	1	–	3	–	–	3
	d	5	2	2	1	3	–	–	3
Bergheim, Stadt	a	16	13	2	1	14	–	1	13
	b	13	10	2	1	11	–	–	11
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Brühl, Stadt	a	13	13	–	–	13	–	1	12
	b	10	10	–	–	10	–	1	9
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Elsdorf, Stadt	a	7	6	–	1	6	–	3	3
	b	4	3	–	1	3	–	2	1
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Erfstadt, Stadt	a	14	12	2	–	15	–	3	12
	b	6	6	–	–	7	–	1	6
	c	2	2	–	–	4	–	2	2
	d	6	4	2	–	4	–	–	4
Frechen, Stadt	a	9	9	–	–	15	–	2	13
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	5	5	–	–	10	–	1	9
	d	3	3	–	–	4	–	1	3
Hürth, Stadt	a	25	22	1	2	33	–	3	30
	b	18	15	1	2	16	–	2	14
	c	6	6	–	–	15	–	1	14
	d	1	1	–	–	2	–	–	2

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Rhein-Erft-Kreis									
Kerpen, Stadt	a	24	16	5	3	25	–	3	22
	b	11	9	–	2	14	–	2	12
	c	6	4	1	1	7	–	1	6
	d	7	3	4	–	4	–	–	4
Pulheim, Stadt	a	13	12	1	–	20	–	2	18
	b	10	9	1	–	13	–	2	11
	c	3	3	–	–	7	–	–	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wesseling, Stadt	a	10	10	–	–	10	–	1	9
	b	10	10	–	–	10	–	1	9
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Euskirchen	a	60	45	14	1	69	–	14	55
	b	25	21	3	1	31	–	5	26
	c	32	23	9	–	34	–	9	25
	d	3	1	2	–	4	–	–	4
Bad Münstereifel, Stadt	a	7	4	3	–	5	–	1	4
	b	1	1	–	–	2	–	–	2
	c	6	3	3	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Blankenheim	a	3	–	3	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	–	3	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dahlem	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Euskirchen, Stadt	a	16	12	3	1	18	–	5	13
	b	11	8	2	1	12	–	1	11
	c	5	4	1	–	6	–	4	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hellenthal	a	1	1	–	–	2	–	2	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kall	a	4	3	1	–	3	–	1	2
	b	4	3	1	–	3	–	1	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Mechernich, Stadt	a	14	11	3	–	21	–	2	19
	b	4	4	–	–	6	–	1	5
	c	9	7	2	–	15	–	1	14
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Nettersheim	a	1	1	–	–	4	–	–	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	4	–	–	4
Schleiden, Stadt	a	6	6	–	–	8	–	2	6
	b	2	2	–	–	4	–	1	3
	c	4	4	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Weilerswist	a	3	2	1	–	3	–	1	2
	b	2	2	–	–	3	–	1	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Zülpich, Stadt	a	4	4	–	–	4	–	–	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreis Heinsberg	a	91	74	13	4	101	2	18	81
	b	61	50	8	3	58	–	9	49
	c	29	23	5	1	42	2	9	31
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Erkelenz, Stadt	a	22	21	1	–	25	–	3	22
	b	14	14	–	–	16	–	1	15
	c	7	6	1	–	8	–	2	6
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Gangelt	a	3	3	–	–	4	–	1	3
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Geilenkirchen, Stadt	a	9	6	1	2	6	–	2	4
	b	6	4	1	1	4	–	2	2
	c	3	2	–	1	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heinsberg, Stadt	a	20	17	3	–	25	–	3	22
	b	15	13	2	–	18	–	2	16
	c	5	4	1	–	7	–	1	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hückelhoven, Stadt	a	11	8	2	1	16	1	2	13
	b	6	4	1	1	4	–	1	3
	c	5	4	1	–	12	1	1	10
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Selfkant	a	3	2	1	–	3	1	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	2	1	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Übach-Palenberg, Stadt	a	13	10	2	1	11	–	2	9
	b	13	10	2	1	11	–	2	9
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Waldfeucht	a	2	2	–	–	5	–	4	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	5	–	4	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wassenberg, Stadt	a	4	3	1	–	4	–	–	4
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wegberg, Stadt	a	4	2	2	–	2	–	–	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oberbergischer Kreis	a	104	72	28	4	92	2	24	66
	b	60	41	16	3	53	2	15	36
	c	40	28	11	1	36	–	9	27
	d	4	3	1	–	3	–	–	3
Bergneustadt, Stadt	a	6	4	1	1	7	–	2	5
	b	6	4	1	1	7	–	2	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Engelskirchen	a	6	2	3	1	4	–	1	3
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	5	2	3	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Oberbergischer Kreis									
Gummersbach, Stadt	a	16	15	1	–	18	1	1	16
	b	15	14	1	–	17	1	1	15
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hückeswagen, Stadt	a	6	2	4	–	5	–	2	3
	b	4	2	2	–	5	–	2	3
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lindlar	a	9	7	2	–	9	–	1	8
	b	6	4	2	–	4	–	1	3
	c	3	3	–	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marlenheide	a	2	1	1	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Morsbach	a	6	5	1	–	7	–	1	6
	b	4	3	1	–	3	–	1	2
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nümbrecht	a	7	6	–	1	8	–	5	3
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	6	5	–	1	7	–	4	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Radevormwald, Stadt	a	9	6	3	–	8	–	4	4
	b	6	4	2	–	6	–	4	2
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Reichshof	a	7	7	–	–	8	1	3	4
	b	1	1	–	–	2	1	1	–
	c	5	5	–	–	5	–	2	3
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Waldbröl, Stadt	a	7	5	2	–	5	–	1	4
	b	4	3	1	–	3	–	1	2
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wiehl, Stadt	a	6	4	2	–	4	–	–	4
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	3	2	1	–	2	–	–	2
Wipperfürth, Stadt	a	17	8	8	1	8	–	2	6
	b	9	3	5	1	3	–	1	2
	c	8	5	3	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheinisch-Bergischer Kreis	a	94	79	12	3	112	2	31	79
	b	70	59	8	3	73	1	12	60
	c	16	14	2	–	19	–	7	12
	d	8	6	2	–	20	1	12	7
Bergisch Gladbach, Stadt	a	36	32	3	1	41	–	6	35
	b	31	27	3	1	34	–	5	29
	c	3	3	–	–	5	–	1	4
	d	2	2	–	–	2	–	–	2
Burscheid, Stadt	a	10	7	2	1	8	–	3	5
	b	6	5	–	1	6	–	3	3
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	2	–	2	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Rheinisch-Bergischer Kreis									
Kürten	a	4	2	1	1	3	—	—	3
	b	4	2	1	1	3	—	—	3
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Leichlingen (Rheinland), Stadt	a	10	9	1	—	12	—	1	11
	b	9	8	1	—	11	—	1	10
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
	d	1	1	—	—	1	—	—	1
Odenthal	a	4	3	1	—	4	1	—	3
	b	4	3	1	—	4	1	—	3
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Overath, Stadt	a	14	12	2	—	26	1	17	8
	b	7	6	1	—	6	—	3	3
	c	4	3	1	—	3	—	2	1
	d	3	3	—	—	17	1	12	4
Rösrath, Stadt	a	8	6	2	—	7	—	—	7
	b	7	6	1	—	7	—	—	7
	c	1	—	1	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Wermelskirchen, Stadt	a	8	8	—	—	11	—	4	7
	b	2	2	—	—	2	—	—	2
	c	6	6	—	—	9	—	4	5
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Rhein-Sieg-Kreis	a	171	139	23	9	195	2	23	170
	b	121	96	16	9	117	1	11	105
	c	38	35	3	—	69	1	10	58
	d	12	8	4	—	9	—	2	7
Alfter	a	6	5	—	1	5	—	—	5
	b	5	4	—	1	4	—	—	4
	c	1	1	—	—	1	—	—	1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Bad Honnef, Stadt	a	4	2	1	1	7	—	—	7
	b	2	—	1	1	—	—	—	—
	c	2	2	—	—	7	—	—	7
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Bornheim, Stadt	a	22	18	3	1	20	—	2	18
	b	17	14	2	1	15	—	2	13
	c	3	2	1	—	3	—	—	3
	d	2	2	—	—	2	—	—	2
Eitorf	a	4	2	1	1	2	—	1	1
	b	4	2	1	1	2	—	1	1
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Hennef (Sieg), Stadt	a	16	13	2	1	21	1	2	18
	b	14	11	2	1	17	1	2	14
	c	2	2	—	—	4	—	—	4
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Königswinter, Stadt	a	8	7	—	1	10	1	5	4
	b	3	2	—	1	2	—	1	1
	c	2	2	—	—	5	1	2	2
	d	3	3	—	—	3	—	2	1
Lohmar, Stadt	a	10	9	1	—	18	—	5	13
	b	4	4	—	—	6	—	1	5
	c	5	5	—	—	12	—	4	8
	d	1	—	1	—	—	—	—	—

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Rhein-Sieg-Kreis									
Meckenheim, Stadt	a	4	2	1	1	3	–	1	2
	b	2	1	–	1	1	–	1	–
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Much	a	5	5	–	–	7	–	2	5
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	2	2	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neunkirchen-Seelscheid	a	4	4	–	–	7	–	–	7
	b	3	3	–	–	5	–	–	5
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Niederkassel, Stadt	a	7	6	1	–	7	–	1	6
	b	5	4	1	–	5	–	1	4
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheinbach, Stadt	a	3	3	–	–	7	–	–	7
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ruppichterath	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sankt Augustin, Stadt	a	24	20	4	–	26	–	–	26
	b	18	16	2	–	19	–	–	19
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	5	3	2	–	4	–	–	4
Siegburg, Stadt	a	12	9	3	–	12	–	–	12
	b	11	8	3	–	11	–	–	11
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Swisttal	a	5	4	–	1	6	–	1	5
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Troisdorf, Stadt	a	23	21	2	–	27	–	1	26
	b	21	19	2	–	22	–	1	21
	c	2	2	–	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wachtberg	a	7	4	2	1	5	–	–	5
	b	2	–	1	1	–	–	–	–
	c	5	4	1	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Windeck	a	6	4	2	–	4	–	1	3
	b	4	3	1	–	3	–	1	2
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Köln	a	1 583	1 271	225	87	1 662	14	253	1 395
	b	1 216	979	158	79	1 198	6	157	1 035
	c	241	199	38	4	323	5	61	257
	d	126	93	29	4	141	3	35	103

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreisfreie Städte									
Bottrop	a	21	17	3	1	20	1	1	18
	b	16	13	2	1	15	1	1	13
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	3	2	1	–	3	–	–	3
Gelsenkirchen	a	70	58	9	3	84	–	8	76
	b	57	50	5	2	72	–	8	64
	c	7	5	1	1	9	–	–	9
	d	6	3	3	–	3	–	–	3
Münster	a	133	117	8	8	138	–	31	107
	b	114	100	6	8	117	–	27	90
	c	10	9	1	–	10	–	3	7
	d	9	8	1	–	11	–	1	10
Kreis Borken	a	133	117	9	7	155	3	33	119
	b	92	85	3	4	92	–	13	79
	c	38	31	4	3	61	3	18	40
	d	3	1	2	–	2	–	2	–
Ahaus, Stadt	a	25	23	–	2	27	2	2	23
	b	10	9	–	1	10	–	–	10
	c	15	14	–	1	17	2	2	13
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bocholt, Stadt	a	41	40	–	1	43	–	7	36
	b	35	34	–	1	35	–	5	30
	c	6	6	–	–	8	–	2	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borken, Stadt	a	15	15	–	–	18	–	3	15
	b	11	11	–	–	12	–	1	11
	c	4	4	–	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gescher, Stadt	a	8	6	2	–	8	–	4	4
	b	7	5	2	–	6	–	2	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	2	–	2	–
Gronau (Westfalen), Stadt	a	14	12	1	1	20	–	4	16
	b	13	11	1	1	14	–	2	12
	c	1	1	–	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heek	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heiden	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Isselburg, Stadt	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Legden	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Raesfeld	a	4	3	1	–	3	–	2	1
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Borken									
Reken	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rhede, Stadt	a	4	3	–	1	6	–	–	6
	b	3	2	–	1	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schöppingen	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stadtlohn, Stadt	a	5	3	1	1	16	–	8	8
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	4	2	1	1	15	–	7	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Südlohn	a	1	1	–	–	3	1	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	3	1	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Velen, Stadt	a	3	1	1	1	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	–	1	1	–	1	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Vreden, Stadt	a	6	5	1	–	5	–	–	5
	b	5	5	–	–	5	–	–	5
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Coesfeld	a	72	62	8	2	82	1	28	53
	b	37	31	5	1	41	1	12	28
	c	31	28	2	1	35	–	14	21
	d	4	3	1	–	6	–	2	4
Ascheberg	a	5	4	1	–	4	–	3	1
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	2	2	–	–	2	–	2	–
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Billerbeck, Stadt	a	5	5	–	–	7	–	2	5
	b	3	3	–	–	4	–	1	3
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Coesfeld, Stadt	a	13	12	1	–	16	–	4	12
	b	8	7	1	–	9	–	2	7
	c	5	5	–	–	7	–	2	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dülmen, Stadt	a	13	11	1	1	12	1	3	8
	b	8	6	1	1	6	1	2	3
	c	5	5	–	–	6	–	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Havixbeck	a	6	3	2	1	8	–	3	5
	b	4	3	1	–	8	–	3	5
	c	2	–	1	1	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lüdinghausen, Stadt	a	9	9	–	–	10	–	2	8
	b	6	6	–	–	7	–	1	6
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Coesfeld									
Nordkirchen	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nottuln	a	2	2	–	–	3	–	1	2
	b	2	2	–	–	3	–	1	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Olfen, Stadt	a	4	3	1	–	3	–	2	1
	b	2	1	1	–	1	–	1	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rosendahl	a	4	3	1	–	3	–	–	3
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Senden	a	9	8	1	–	14	–	7	7
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	6	5	1	–	8	–	5	3
	d	2	2	–	–	5	–	2	3
Kreis Recklinghausen	a	175	147	21	7	189	–	53	136
	b	135	118	12	5	144	–	34	110
	c	16	16	–	–	26	–	12	14
	d	24	13	9	2	19	–	7	12
Castrop-Rauxel, Stadt	a	23	18	4	1	19	–	5	14
	b	17	15	2	–	16	–	4	12
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	5	2	2	1	2	–	1	1
Datteln, Stadt	a	10	9	1	–	14	–	2	12
	b	9	8	1	–	13	–	2	11
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dorsten, Stadt	a	19	16	3	–	21	–	4	17
	b	10	9	1	–	11	–	2	9
	c	5	5	–	–	8	–	1	7
	d	4	2	2	–	2	–	1	1
Gladbeck, Stadt	a	16	12	3	1	14	–	5	9
	b	14	11	2	1	13	–	5	8
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Haltern am See, Stadt	a	8	7	–	1	7	–	3	4
	b	4	4	–	–	4	–	1	3
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	1	–	–	1	–	–	–	–
Herten, Stadt	a	15	13	–	2	16	–	7	9
	b	13	11	–	2	12	–	4	8
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	2	–	–	4	–	3	1
Marl, Stadt	a	32	26	5	1	38	–	6	32
	b	28	24	3	1	33	–	6	27
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	4	2	2	–	5	–	–	5
Oer-Erkenschwick, Stadt	a	6	5	–	1	6	–	2	4
	b	5	4	–	1	5	–	2	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Recklinghausen									
Recklinghausen, Stadt	a	39	34	5	–	45	–	15	30
	b	31	28	3	–	33	–	7	26
	c	2	2	–	–	7	–	6	1
	d	6	4	2	–	5	–	2	3
Waltrop, Stadt	a	7	7	–	–	9	–	4	5
	b	4	4	–	–	4	–	1	3
	c	3	3	–	–	5	–	3	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Steinfurt	a	124	99	19	6	123	2	28	93
	b	75	60	11	4	66	–	8	58
	c	39	32	6	1	47	2	17	28
	d	10	7	2	1	10	–	3	7
Altenberge	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Emsdetten, Stadt	a	15	10	4	1	12	–	2	10
	b	13	9	3	1	10	–	2	8
	c	2	1	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Greven, Stadt	a	12	11	1	–	15	–	3	12
	b	9	8	1	–	10	–	2	8
	c	3	3	–	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hörstel, Stadt	a	7	6	1	–	7	–	–	7
	b	5	5	–	–	6	–	–	6
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Hopsten	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Horstmar, Stadt	a	3	3	–	–	6	1	3	2
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	2	2	–	–	5	1	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ibbenbüren, Stadt	a	14	11	3	–	13	1	6	6
	b	6	4	2	–	4	–	1	3
	c	7	6	1	–	8	1	5	2
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Ladbergen	a	3	2	–	1	5	–	1	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	–	1	–	–	–	–
	d	2	2	–	–	5	–	1	4
Laer	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lengerich, Stadt	a	8	5	3	–	6	–	1	5
	b	5	4	1	–	4	–	1	3
	c	3	1	2	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lienen	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Kreis Steinfurt									
Lotte	a	2	2	–	–	2	–	2	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Metelen	a	1	–	–	1	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Mettingen	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neuenkirchen	a	3	3	–	–	7	–	1	6
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	7	–	1	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nordwalde	a	3	3	–	–	4	–	–	4
	b	2	2	–	–	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ochtrup, Stadt	a	7	5	2	–	6	–	2	4
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	3	3	–	–	4	–	2	2
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Recke	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheine, Stadt	a	25	20	2	3	22	–	2	20
	b	19	15	2	2	16	–	1	15
	c	4	4	–	–	5	–	1	4
	d	2	1	–	1	1	–	–	1
Saerbeck	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Steinfurt, Stadt	a	6	5	1	–	5	–	2	3
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	2	2	–	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Tecklenburg, Stadt	a	4	4	–	–	4	–	1	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Westerkappeln	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wettringen	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreis Warendorf	a	102	91	9	2	118	1	30	87
	b	64	60	4	—	67	—	19	48
	c	33	28	3	2	47	1	11	35
	d	5	3	2	—	4	—	—	4
Ahlen, Stadt	a	19	17	2	—	24	—	9	15
	b	15	14	1	—	17	—	6	11
	c	4	3	1	—	7	—	3	4
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Beckum, Stadt	a	12	9	3	—	11	—	—	11
	b	6	4	2	—	5	—	—	5
	c	4	4	—	—	5	—	—	5
	d	2	1	1	—	1	—	—	1
Beelen	a	1	1	—	—	1	—	—	1
	b	1	1	—	—	1	—	—	1
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Drensteinfurt, Stadt	a	4	3	—	1	6	—	1	5
	b	1	1	—	—	1	—	—	1
	c	3	2	—	1	5	—	1	4
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Ennigerloh, Stadt	a	10	9	—	1	11	—	1	10
	b	7	7	—	—	7	—	1	6
	c	3	2	—	1	4	—	—	4
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Everswinkel	a	6	6	—	—	6	—	—	6
	b	4	4	—	—	4	—	—	4
	c	2	2	—	—	2	—	—	2
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Oelde, Stadt	a	11	9	2	—	14	—	5	9
	b	4	3	1	—	3	—	—	3
	c	4	4	—	—	8	—	5	3
	d	3	2	1	—	3	—	—	3
Ostbevern	a	4	4	—	—	6	1	2	3
	b	2	2	—	—	3	—	2	1
	c	2	2	—	—	3	1	—	2
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Sassenberg, Stadt	a	2	2	—	—	2	—	1	1
	b	2	2	—	—	2	—	1	1
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Sendenhorst, Stadt	a	9	8	1	—	9	—	1	8
	b	3	3	—	—	3	—	1	2
	c	6	5	1	—	6	—	—	6
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Telgte, Stadt	a	8	7	1	—	9	—	2	7
	b	5	5	—	—	5	—	1	4
	c	3	2	1	—	4	—	1	3
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Wadersloh	a	3	3	—	—	3	—	3	—
	b	2	2	—	—	2	—	2	—
	c	1	1	—	—	1	—	1	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Warendorf, Stadt	a	13	13	—	—	16	—	5	11
	b	12	12	—	—	14	—	5	9
	c	1	1	—	—	2	—	—	2
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Regierungsbezirk Münster	a	830	708	86	36	909	8	212	689
	b	590	517	48	25	614	2	122	490
	c	176	151	17	8	237	6	75	156
	d	64	40	21	3	58	—	15	43

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	a	118	96	17	5	126	1	21	104
	b	98	83	10	5	104	1	17	86
	c	11	9	2	–	17	–	2	15
	d	9	4	5	–	5	–	2	3
Kreis Gütersloh	a	132	94	25	13	120	2	17	101
	b	99	70	17	12	81	2	9	70
	c	25	18	6	1	29	–	5	24
	d	8	6	2	–	10	–	3	7
Borgholzhausen, Stadt	a	3	–	1	2	–	–	–	–
	b	3	–	1	2	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gütersloh, Stadt	a	38	31	4	3	36	1	5	30
	b	32	25	4	3	26	1	3	22
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	4	4	–	–	7	–	2	5
Halle (Westfalen), Stadt	a	7	4	3	–	5	1	–	4
	b	6	4	2	–	5	1	–	4
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Harsewinkel, Stadt	a	10	6	4	–	10	–	2	8
	b	6	4	2	–	5	–	1	4
	c	4	2	2	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herzebrock-Clarholz	a	8	7	1	–	9	–	1	8
	b	6	5	1	–	6	–	1	5
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Langenberg	a	2	2	–	–	3	–	1	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheda-Wiedenbrück, Stadt	a	26	18	6	2	25	–	4	21
	b	19	12	5	2	13	–	2	11
	c	4	4	–	–	9	–	1	8
	d	3	2	1	–	3	–	1	2
Rietberg, Stadt	a	10	6	1	3	8	–	–	8
	b	7	5	–	2	7	–	–	7
	c	3	1	1	1	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schloß Holte-Stuckenbrock, Stadt	a	10	8	1	1	10	–	1	9
	b	9	8	–	1	10	–	1	9
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Steinhagen	a	3	2	–	1	2	–	1	1
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Verl, Stadt	a	6	3	2	1	5	–	–	5
	b	4	2	1	1	4	–	–	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Versmold, Stadt	a	6	5	1	–	5	–	1	4
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Werther (Westfalen), Stadt	a	3	2	1	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreis Herford	a	83	55	18	10	67	–	18	49
	b	65	44	11	10	54	–	15	39
	c	13	10	3	–	12	–	2	10
	d	5	1	4	–	1	–	1	–
Bünde, Stadt	a	16	9	1	6	13	–	2	11
	b	15	9	–	6	13	–	2	11
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Enger, Stadt	a	6	6	–	–	8	–	2	6
	b	4	4	–	–	6	–	1	5
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herford, Stadt	a	28	18	7	3	19	–	5	14
	b	22	15	4	3	16	–	5	11
	c	5	3	2	–	3	–	–	3
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Hiddenhausen	a	6	6	–	–	8	–	3	5
	b	5	5	–	–	7	–	3	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kirchlengern	a	5	3	1	1	3	–	–	3
	b	5	3	1	1	3	–	–	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Löhne, Stadt	a	9	7	2	–	9	–	4	5
	b	6	4	2	–	4	–	3	1
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Rödinghausen	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Spenge, Stadt	a	5	3	2	–	4	–	1	3
	b	4	2	2	–	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Vlotho, Stadt	a	6	1	5	–	1	–	–	1
	b	2	–	2	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Kreis Höxter	a	38	31	7	–	43	–	9	34
	b	19	15	4	–	20	–	2	18
	c	18	16	2	–	23	–	7	16
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Bad Driburg, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Beverungen, Stadt	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borgentreich, Stadt	a	3	2	1	–	3	–	–	3
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Höxter									
Brakel, Stadt	a	6	6	–	–	13	–	3	10
	b	2	2	–	–	5	–	–	5
	c	4	4	–	–	8	–	3	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Höxter, Stadt	a	10	9	1	–	12	–	4	8
	b	8	7	1	–	8	–	2	6
	c	2	2	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marienmünster, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nieheim, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Steinheim, Stadt	a	2	2	–	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Warburg, Stadt	a	8	5	3	–	5	–	1	4
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	5	4	1	–	4	–	1	3
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Willebadessen, Stadt	a	3	2	1	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Lippe	a	79	69	9	1	86	–	11	75
	b	52	46	5	1	52	–	6	46
	c	25	21	4	–	32	–	5	27
	d	2	2	–	–	2	–	–	2
Augustdorf	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Salzuffen, Stadt	a	13	13	–	–	21	–	–	21
	b	6	6	–	–	8	–	–	8
	c	5	5	–	–	11	–	–	11
	d	2	2	–	–	2	–	–	2
Barntrup, Stadt	a	5	4	1	–	6	–	–	6
	b	2	2	–	–	3	–	–	3
	c	3	2	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Blomberg, Stadt	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Detmold, Stadt	a	27	25	2	–	29	–	6	23
	b	20	19	1	–	22	–	2	20
	c	7	6	1	–	7	–	4	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dörentrup	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Lippe									
Extertal	a	3	3	–	–	4	–	–	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Horn-Bad Meinberg, Stadt	a	4	3	1	–	3	–	1	2
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kalletal	a	5	4	1	–	4	–	1	3
	b	5	4	1	–	4	–	1	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lage, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	1	2
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lemgo, Stadt	a	7	3	3	1	3	–	–	3
	b	6	2	3	1	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Leopoldshöhe	a	1	1	–	–	2	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lügde, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oerlinghausen, Stadt	a	3	3	–	–	4	–	–	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schieder-Schwalenberg, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schlangen	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Minden-Lübbecke	a	114	80	22	12	104	3	23	78
	b	79	56	12	11	68	1	13	54
	c	33	23	9	1	35	2	9	24
	d	2	1	1	–	1	–	1	–
Bad Oeynhausen, Stadt	a	18	13	1	4	13	–	4	9
	b	14	10	–	4	10	–	3	7
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	2	1	1	–	1	–	1	–
Espelkamp, Stadt	a	9	8	1	–	10	–	–	10
	b	8	7	1	–	9	–	–	9
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hille	a	2	1	–	1	1	–	–	1
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Kreis Minden-Lübbecke									
Hüllhorst	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lübbecke, Stadt	a	6	4	1	1	4	–	–	4
	b	5	3	1	1	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Minden, Stadt	a	38	25	8	5	30	1	3	26
	b	33	23	6	4	27	1	3	23
	c	5	2	2	1	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Petershagen, Stadt	a	4	4	–	–	6	–	1	5
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	4	–	–	6	–	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Porta Westfalica, Stadt	a	23	12	10	1	23	1	8	14
	b	11	6	4	1	12	–	4	8
	c	12	6	6	–	11	1	4	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Preußisch Oldendorf, Stadt	a	3	2	1	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rahden, Stadt	a	5	5	–	–	7	–	2	5
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	3	3	–	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stemwede	a	4	4	–	–	6	1	3	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	5	1	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Paderborn	a	125	99	21	5	144	2	38	104
	b	73	58	11	4	71	–	14	57
	c	49	38	10	1	70	2	22	46
	d	3	3	–	–	3	–	2	1
Altenbeken	a	5	3	2	–	6	–	1	5
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	4	2	2	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Lippspringe, Stadt	a	6	5	1	–	5	–	4	1
	b	2	2	–	–	2	–	2	–
	c	4	3	1	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borchen	a	4	3	–	1	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	1	–	1	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Büren, Stadt	a	5	4	1	–	6	1	4	1
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	4	4	–	–	6	1	4	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Delbrück, Stadt	a	11	10	–	1	17	–	5	12
	b	3	2	–	1	2	–	2	–
	c	8	8	–	–	15	–	3	12
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Paderborn									
Hövelhof	a	5	3	2	–	7	–	–	7
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	4	2	2	–	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lichtenau, Stadt	a	4	4	–	–	7	–	3	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	6	–	3	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Paderborn, Stadt	a	77	60	14	3	85	–	20	65
	b	56	44	9	3	56	–	8	48
	c	19	14	5	–	27	–	10	17
	d	2	2	–	–	2	–	2	–
Salzkotten, Stadt	a	5	5	–	–	6	–	–	6
	b	5	5	–	–	6	–	–	6
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Wünnenberg, Stadt	a	3	2	1	–	2	1	1	–
	b	2	1	1	–	1	–	1	–
	c	1	1	–	–	1	1	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Detmold	a	689	524	119	46	690	8	137	545
	b	485	372	70	43	450	4	76	370
	c	174	135	36	3	218	4	52	162
	d	30	17	13	–	22	–	9	13
Kreisfreie Städte									
Bochum	a	97	74	18	5	86	1	7	78
	b	87	65	17	5	74	1	6	67
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	8	7	1	–	9	–	1	8
Dortmund	a	168	127	26	15	177	1	15	161
	b	140	111	16	13	152	1	11	140
	c	20	13	5	2	20	–	4	16
	d	8	3	5	–	5	–	–	5
Hagen	a	69	59	7	3	83	–	16	67
	b	53	45	5	3	56	–	11	45
	c	3	3	–	–	8	–	–	8
	d	13	11	2	–	19	–	5	14
Hamm	a	62	56	4	2	77	1	16	60
	b	52	47	3	2	67	1	13	53
	c	5	5	–	–	6	–	2	4
	d	5	4	1	–	4	–	1	3
Herne	a	48	40	5	3	52	–	10	42
	b	43	36	4	3	48	–	9	39
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	5	4	1	–	4	–	1	3
Ennepe-Ruhr-Kreis	a	63	48	10	5	60	–	6	54
	b	48	35	8	5	43	–	3	40
	c	8	8	–	–	10	–	3	7
	d	7	5	2	–	7	–	–	7
Breckerfeld, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Ennepe-Ruhr-Kreis									
Ennepetal, Stadt	a	3	3	–	–	6	–	–	6
	b	3	3	–	–	6	–	–	6
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gevelsberg, Stadt	a	4	3	1	–	5	–	–	5
	b	3	2	1	–	4	–	–	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Hattingen, Stadt	a	14	10	3	1	12	–	1	11
	b	12	8	3	1	10	–	–	10
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herdecke, Stadt	a	8	6	–	2	8	–	2	6
	b	6	4	–	2	4	–	1	3
	c	2	2	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schwelm, Stadt	a	7	4	1	2	4	–	–	4
	b	7	4	1	2	4	–	–	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sprockhövel, Stadt	a	9	8	1	–	10	–	1	9
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	4	3	1	–	5	–	–	5
Wetter (Ruhr), Stadt	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Witten, Stadt	a	15	11	4	–	12	–	2	10
	b	13	10	3	–	11	–	2	9
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Hochsauerlandkreis	a	66	44	18	4	60	–	12	48
	b	39	25	10	4	32	–	6	26
	c	24	16	8	–	22	–	5	17
	d	3	3	–	–	6	–	1	5
Arnsberg, Stadt	a	19	15	3	1	19	–	3	16
	b	13	12	–	1	14	–	1	13
	c	5	2	3	–	4	–	2	2
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Bestwig	a	2	–	2	–	–	–	–	–
	b	2	–	2	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Brilon, Stadt	a	5	4	–	1	7	–	3	4
	b	4	3	–	1	6	–	3	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Eslohe (Sauerland)	a	3	1	2	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	1	2	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hallenberg, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Hochsauerlandkreis									
Marsberg, Stadt	a	6	5	1	–	8	–	2	6
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	4	3	1	–	3	–	1	2
	d	1	1	–	–	4	–	1	3
Medebach, Stadt	a	1	–	–	1	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Meschede, Stadt	a	6	3	3	–	5	–	–	5
	b	4	2	2	–	4	–	–	4
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Olsberg, Stadt	a	4	3	1	–	3	–	–	3
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schmallenberg, Stadt	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sundern (Sauerland), Stadt	a	9	5	3	1	6	–	2	4
	b	8	4	3	1	4	–	2	2
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Winterberg, Stadt	a	8	6	2	–	9	–	1	8
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	6	5	1	–	8	–	1	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Märkischer Kreis	a	130	93	27	10	120	1	19	100
	b	79	55	17	7	66	1	8	57
	c	46	34	9	3	49	–	11	38
	d	5	4	1	–	5	–	–	5
Altena, Stadt	a	3	2	–	1	2	–	–	2
	b	3	2	–	1	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Balve, Stadt	a	5	2	3	–	2	–	–	2
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	3	–	3	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Halver, Stadt	a	7	4	2	1	5	–	1	4
	b	4	3	1	–	4	–	1	3
	c	3	1	1	1	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hemer, Stadt	a	10	7	3	–	9	–	1	8
	b	10	7	3	–	9	–	1	8
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herscheid	a	6	6	–	–	9	1	–	8
	b	3	3	–	–	3	1	–	2
	c	3	3	–	–	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Iserlohn, Stadt	a	24	20	2	2	28	–	7	21
	b	16	13	2	1	16	–	2	14
	c	7	6	–	1	10	–	5	5
	d	1	1	–	–	2	–	–	2

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Märkischer Kreis									
Kierspe, Stadt	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lüdenscheid, Stadt	a	21	15	5	1	18	–	2	16
	b	13	7	5	1	8	–	1	7
	c	6	6	–	–	8	–	1	7
	d	2	2	–	–	2	–	–	2
Meinerzhagen, Stadt	a	8	7	–	1	9	–	1	8
	b	4	3	–	1	5	–	1	4
	c	4	4	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Menden (Sauerland), Stadt	a	21	12	7	2	13	–	2	11
	b	13	8	4	1	9	–	1	8
	c	8	4	3	1	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nachrodt-Wiblingwerde	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neuenrade, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Plettenberg, Stadt	a	8	7	1	–	9	–	3	6
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	6	5	1	–	7	–	2	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schalksmühle	a	8	5	2	1	5	–	–	5
	b	4	2	1	1	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Werdohl, Stadt	a	4	2	1	1	7	–	2	5
	b	3	1	1	1	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Olpe	a	41	29	11	1	35	1	4	30
	b	25	18	6	1	20	1	1	18
	c	13	10	3	–	14	–	3	11
	d	3	1	2	–	1	–	–	1
Attendorn, Stadt	a	11	7	3	1	9	–	–	9
	b	7	4	2	1	5	–	–	5
	c	4	3	1	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Drolshagen, Stadt	a	4	1	3	–	1	–	–	1
	b	3	1	2	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Finnentrop	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kirchhundem	a	4	3	1	–	3	1	2	–
	b	3	2	1	–	2	1	1	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Olpe									
Lennestadt, Stadt	a	5	4	1	–	5	–	1	4
	b	4	3	1	–	4	–	–	4
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Olpe, Stadt	a	7	7	–	–	10	–	1	9
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	4	4	–	–	7	–	1	6
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Wenden	a	9	6	3	–	6	–	–	6
	b	5	5	–	–	5	–	–	5
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Kreis Siegen-Wittgenstein	a	88	71	11	6	97	1	19	77
	b	61	49	6	6	57	1	12	44
	c	20	18	2	–	35	–	5	30
	d	7	4	3	–	5	–	2	3
Bad Berleburg, Stadt	a	5	4	1	–	5	–	1	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	5	4	1	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Burbach	a	2	2	–	–	5	–	–	5
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Erndtebrück	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Freudenberg, Stadt	a	7	6	1	–	7	–	1	6
	b	4	4	–	–	5	–	–	5
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Hilchenbach, Stadt	a	6	5	–	1	7	–	2	5
	b	5	4	–	1	4	–	2	2
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreuztal, Stadt	a	11	10	–	1	19	–	3	16
	b	9	8	–	1	8	–	2	6
	c	2	2	–	–	11	–	1	10
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Laasphe, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Netphen, Stadt	a	9	6	2	1	6	–	2	4
	b	9	6	2	1	6	–	2	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neunkirchen	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Siegen, Stadt	a	39	31	5	3	38	1	8	29
	b	31	25	3	3	32	1	6	25
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	4	3	1	–	3	–	2	1
Wiinsdorf	a	7	6	1	–	9	–	2	7
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	3	3	–	–	5	–	2	3
	d	2	1	1	–	2	–	–	2

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreis Soest	a	113	95	13	5	132	3	27	102
	b	71	61	6	4	76	–	15	61
	c	32	26	5	1	41	3	12	26
	d	10	8	2	–	15	–	–	15
Anröchte	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Sassendorf	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Ense	a	5	5	–	–	11	–	2	9
	b	1	1	–	–	5	–	2	3
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	2	2	–	–	4	–	–	4
Erwitte, Stadt	a	9	5	3	1	8	–	4	4
	b	5	3	2	–	3	–	2	1
	c	3	1	1	1	3	–	2	1
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Geseke, Stadt	a	5	5	–	–	7	–	–	7
	b	4	4	–	–	4	–	–	4
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lippetal	a	4	4	–	–	8	–	1	7
	b	1	1	–	–	4	–	–	4
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lippstadt, Stadt	a	30	26	3	1	30	–	3	27
	b	27	24	2	1	28	–	3	25
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Möhnesee	a	1	–	–	1	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rüthen, Stadt	a	7	6	1	–	6	–	3	3
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	4	3	1	–	3	–	2	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Soest, Stadt	a	22	19	3	–	29	1	5	23
	b	12	12	–	–	15	–	3	12
	c	5	4	1	–	7	1	2	4
	d	5	3	2	–	7	–	–	7
Warstein, Stadt	a	11	8	2	1	10	–	2	8
	b	5	3	1	1	3	–	2	1
	c	6	5	1	–	7	–	–	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Welper	a	3	3	–	–	6	–	4	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	6	–	4	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Werl, Stadt	a	13	11	1	1	14	2	3	9
	b	11	9	1	1	10	–	2	8
	c	2	2	–	–	4	2	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wickede (Ruhr)	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Dezember 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreis Unna	a	125	106	14	5	146	–	17	129
	b	81	71	6	4	86	–	11	75
	c	24	20	3	1	30	–	4	26
	d	20	15	5	–	30	–	2	28
Bergkamen, Stadt	a	10	10	–	–	16	–	1	15
	b	8	8	–	–	10	–	–	10
	c	1	1	–	–	4	–	1	3
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Bönen	a	4	4	–	–	6	–	–	6
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	3	–	–	3
Fröndenberg/Ruhr, Stadt	a	5	3	2	–	3	–	–	3
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Holzwickede	a	6	4	1	1	4	–	–	4
	b	4	3	–	1	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Kamen, Stadt	a	20	16	3	1	25	–	–	25
	b	10	9	–	1	11	–	–	11
	c	7	4	3	–	6	–	–	6
	d	3	3	–	–	8	–	–	8
Lünen, Stadt	a	21	20	1	–	25	–	5	20
	b	19	18	1	–	22	–	4	18
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schwerte, Stadt	a	21	16	3	2	22	–	3	19
	b	13	10	1	2	10	–	3	7
	c	3	3	–	–	6	–	–	6
	d	5	3	2	–	6	–	–	6
Selm, Stadt	a	6	5	–	1	5	–	1	4
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	3	2	–	1	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Unna, Stadt	a	24	22	2	–	31	–	4	27
	b	13	12	1	–	16	–	1	15
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	8	7	1	–	11	–	2	9
Werne, Stadt	a	8	6	2	–	9	–	3	6
	b	7	5	2	–	8	–	2	6
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Arnsberg	a	1 070	842	164	64	1 125	9	168	948
	b	779	618	104	57	777	6	106	665
	c	197	155	35	7	238	3	49	186
	d	94	69	25	–	110	–	13	97
Nordrhein-Westfalen	a	5 884	4 763	791	330	6 179	51	1 026	5 102
	b	4 443	3 641	514	288	4 449	22	651	3 776
	c	972	795	149	28	1 238	24	274	940
	d	469	327	128	14	492	5	101	386
davon kreisfreie Städte Kreise	a	2 432	1 994	300	138	2 524	12	326	2 186
	a	3 452	2 769	491	192	3 655	39	700	2 916

Kumulierte Ergebnisse

1. Straßenverkehrsunfälle Januar – Dezember 2015 nach Unfallkategorien

Unfallkategorie	Straßenverkehrsunfälle		
	Januar – Dezember		
	2015	dagegen 2014	Veränderung 2015 gegenüber 2014
	Anzahl		%
Unfälle			
mit Personenschaden insgesamt	60 131	60 472	−0,6
davon			
mit Getöteten	501	501	–
mit Verletzten	59 630	59 971	−0,6
davon			
mit Schwerverletzten	11 645	11 956	−2,6
mit Leichtverletzten	47 985	48 015	−0,1
mit nur Sachschaden insgesamt	550 572	522 786	+5,3
davon			
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	8 744	10 009	−12,6
sonstige Sachschadensunfälle ¹⁾			
unter dem Einfluss berauschender Mittel	3 481	3 499	−0,5
ohne Einfluss berauschender Mittel	538 347	509 578	+5,6
davon			
innerhalb von Ortschaften	453 535	428 570	+5,8
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	52 817	49 702	+6,3
auf Autobahnen	31 995	31 006	+3,2

1) Siehe Erläuterungen S. 5

2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Dezember 2015 nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte	verletzte			verletzte						
	Januar – Dezember 2015				dagegen Januar – Dezember 2014				Veränderung Januar – Dezember 2015 gegenüber Januar – Dezember 2014				
Anzahl									%				
Bundesautobahnen	a	4 087	61	1 312	5 016	3 838	66	1 231	4 878	+6,5	–7,6	+6,6	+2,8
Bundesstraßen	a	8 054	101	1 968	9 200	8 544	111	2 162	9 722	–5,7	–9,0	–9,0	–5,4
	b	5 291	34	1 047	5 945	5 712	37	1 153	6 351	–7,4	–8,1	–9,2	–6,4
	c	2 763	67	921	3 255	2 832	74	1 009	3 371	–2,4	–9,5	–8,7	–3,4
Landstraßen	a	16 571	181	4 009	17 667	16 321	169	4 050	17 245	+1,5	+7,1	–1,0	+2,4
	b	11 642	69	2 284	12 445	11 513	62	2 356	12 071	+1,1	+11,3	–3,1	+3,1
	c	4 929	112	1 725	5 222	4 808	107	1 694	5 174	+2,5	+4,7	+1,8	+0,9
Kreisstraßen	a	5 720	63	1 497	5 647	5 848	64	1 607	5 813	–2,2	–1,6	–6,8	–2,9
	b	4 053	26	868	4 058	4 087	21	873	4 177	–0,8	+23,8	–0,6	–2,8
	c	1 667	37	629	1 589	1 761	43	734	1 636	–5,3	–14,0	–14,3	–2,9
Andere Straßen	a	25 699	116	4 385	25 559	25 921	112	4 471	25 768	–0,9	+3,6	–1,9	–0,8
	b	24 488	104	4 035	24 357	24 662	90	4 053	24 592	–0,7	+15,6	–0,4	–1,0
	c	1 211	12	350	1 202	1 259	22	418	1 176	–3,8	–45,5	–16,3	+2,2
Insgesamt	a	60 131	522	13 171	63 089	60 472	522	13 521	63 426	–0,6	–	–2,6	–0,5
	b	45 474	233	8 234	46 805	45 974	210	8 435	47 191	–1,1	+11,0	–2,4	–0,8
	c	14 657	289	4 937	16 284	14 498	312	5 086	16 235	+1,1	–7,4	–2,9	+0,3

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Dezember 2015 nach Unfalltyp und Ortslage

Unfalltyp a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		
			Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
				verletzte				verletzte				verletzte	
		Januar – Dezember 2015					dagegen Januar – Dezember 2014					Veränderung Januar – Dezember 2015 gegenüber Januar – Dezember 2014	
Anzahl										%			
Fahrunfall	a	9 119	151	3 225	7 594	9 091	167	3 396	7 455	+0,3	−9,6	−5,0	+1,9
	b	4 828	48	1 473	4 061	4 820	39	1 524	3 965	+0,2	+23,1	−3,3	+2,4
	c	4 291	103	1 752	3 533	4 271	128	1 872	3 490	+0,5	−19,5	−6,4	+1,2
Abbiege-Unfall	a	9 476	61	1 883	10 278	9 510	35	1 977	10 276	−0,4	+74,3	−4,8	+0
	b	7 976	42	1 422	8 380	8 008	17	1 469	8 398	−0,4	x	−3,2	−0,2
	c	1 500	19	461	1 898	1 502	18	508	1 878	−0,1	+5,6	−9,3	+1,1
Einbiegen/ Kreuzenunfall	a	12 470	60	2 387	13 455	13 187	78	2 593	14 110	−5,4	−23,1	−7,9	−4,6
	b	10 358	23	1 656	10 998	10 942	30	1 788	11 489	−5,3	−23,3	−7,4	−4,3
	c	2 112	37	731	2 457	2 245	48	805	2 621	−5,9	−22,9	−9,2	−6,3
Überschreiten-Unfall	a	3 999	83	1 174	3 201	3 949	80	1 208	3 194	+1,3	+3,8	−2,8	+0,2
	b	3 856	63	1 110	3 104	3 820	64	1 133	3 110	+0,9	−1,6	−2,0	−0,2
	c	143	20	64	97	129	16	75	84	+10,9	+25,0	−14,7	+15,5
Unfall durch ruhenden Verkehr	a	2 572	4	365	2 490	2 650	7	376	2 579	−2,9	x	−2,9	−3,5
	b	2 487	4	344	2 399	2 567	7	350	2 488	−3,1	x	−1,7	−3,6
	c	85	−	21	91	83	−	26	91	+2,4	−	−19,2	−
Unfall im Längsverkehr	a	15 052	104	2 452	19 125	14 845	99	2 373	19 021	+1,4	+5,1	+3,3	+0,5
	b	9 742	20	1 022	12 061	9 752	26	1 020	12 097	−0,1	−23,1	+0,2	−0,3
	c	5 310	84	1 430	7 064	5 093	73	1 353	6 924	+4,3	+15,1	+5,7	+2,0
Sonstiger Unfall	a	7 443	59	1 685	6 946	7 240	56	1 598	6 791	+2,8	+5,4	+5,4	+2,3
	b	6 227	33	1 207	5 802	6 065	27	1 151	5 644	+2,7	+22,2	+4,9	+2,8
	c	1 216	26	478	1 144	1 175	29	447	1 147	+3,5	−10,3	+6,9	−0,3
Insgesamt	a	60 131	522	13 171	63 089	60 472	522	13 521	63 426	−0,6	−	−2,6	−0,5
	b	45 474	233	8 234	46 805	45 974	210	8 435	47 191	−1,1	+11,0	−2,4	−0,8
	c	14 657	289	4 937	16 284	14 498	312	5 086	16 235	+1,1	−7,4	−2,9	+0,3

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Dezember 2015 nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		
			Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
				verletzte				verletzte				verletzte	
				Januar – Dezember 2015				dagegen Januar – Dezember 2014				Veränderung Januar – Dezember 2015 gegenüber Januar – Dezember 2014	
	Anzahl									%			
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug das anfährt, anhält	a	5 205	15	638	5 876	5 094	17	670	5 641	+2,2	–11,8	–4,8	+4,2
	b	4 579	8	530	5 035	4 525	8	514	4 922	+1,2	–	+3,1	+2,3
	c	626	7	108	841	569	9	156	719	+10,0	x	–30,8	+17,0
vorausfährt oder wartet	a	10 172	40	1 273	13 588	10 246	28	1 234	13 835	–0,7	+42,9	+3,2	–1,8
	b	6 339	3	451	8 207	6 601	7	468	8 529	–4,0	x	–3,6	–3,8
	c	3 833	37	822	5 381	3 645	21	766	5 306	+5,2	+76,2	+7,3	+1,4
seitlich in gleicher Richtung fährt	a	2 834	11	553	2 998	2 843	7	525	3 066	–0,3	x	+5,3	–2,2
	b	2 005	8	302	2 062	2 042	2	292	2 106	–1,8	x	+3,4	–2,1
	c	829	3	251	936	801	5	233	960	+3,5	x	+7,7	–2,5
entgegenkommt	a	3 362	76	1 278	4 080	3 343	71	1 256	3 940	+0,6	+7,0	+1,8	+3,6
	b	2 305	24	630	2 731	2 266	16	601	2 589	+1,7	+50,0	+4,8	+5,5
	c	1 057	52	648	1 349	1 077	55	655	1 351	–1,9	–5,5	–1,1	–0,1
einbiegt oder kreuzt	a	16 532	97	3 252	17 988	17 293	102	3 537	18 672	–4,4	–4,9	–8,1	–3,7
	b	13 782	49	2 284	14 705	14 396	38	2 460	15 260	–4,3	+28,9	–7,2	–3,6
	c	2 750	48	968	3 283	2 897	64	1 077	3 412	–5,1	–25,0	–10,1	–3,8
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	a	7 264	119	1 823	6 054	7 114	107	1 859	5 893	+2,1	+11,2	–1,9	+2,7
	b	7 007	86	1 734	5 847	6 857	80	1 752	5 706	+2,2	+7,5	–1,0	+2,5
	c	257	33	89	207	257	27	107	187	–	+22,2	–16,8	+10,7
Aufprall auf Hindernis	a	374	6	127	317	317	5	78	289	+18,0	x	+62,8	+9,7
	b	211	4	60	181	197	2	47	179	+7,1	x	+27,7	+1,1
	c	163	2	67	136	120	3	31	110	+35,8	x	x	+23,6
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	a	3 945	75	1 443	3 177	3 988	89	1 552	3 170	–1,1	–15,7	–7,0	+0,2
	b	1 525	19	498	1 285	1 524	14	521	1 290	+0,1	+35,7	–4,4	–0,4
	c	2 420	56	945	1 892	2 464	75	1 031	1 880	–1,8	–25,3	–8,3	+0,6
Abkommen von der Fahrbahn nach links	a	2 486	57	986	2 060	2 465	49	970	2 091	+0,9	+16,3	+1,6	–1,5
	b	878	13	324	740	868	16	301	744	+1,2	–18,8	+7,6	–0,5
	c	1 608	44	662	1 320	1 597	33	669	1 347	+0,7	+33,3	–1,0	–2,0
Unfall anderer Art	a	7 957	26	1 798	6 951	7 769	47	1 840	6 829	+2,4	–44,7	–2,3	+1,8
	b	6 843	19	1 421	6 012	6 698	27	1 479	5 866	+2,2	–29,6	–3,9	+2,5
	c	1 114	7	377	939	1 071	20	361	963	+4,0	x	+4,4	–2,5
Insgesamt	a	60 131	522	13 171	63 089	60 472	522	13 521	63 426	–0,6	–	–2,6	–0,5
	b	45 474	233	8 234	46 805	45 974	210	8 435	47 191	–1,1	+11,0	–2,4	–0,8
	c	14 657	289	4 937	16 284	14 498	312	5 086	16 235	+1,1	–7,4	–2,9	+0,3

5. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Dezember 2015 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr												
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte			
		Januar – Dezember												
		2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	
unter 15	a	6 145	6 435	−4,5	14	16	−12,5	916	1 028	−10,9	5 215	5 391	−3,3	
	b	3 500	3 582	−2,3	6	14	x	568	598	−5,0	2 926	2 970	−1,5	
	c	2 645	2 853	−7,3	8	2	x	348	430	−19,1	2 289	2 421	−5,5	
15 – 18	a	3 697	4 057	−8,9	10	16	−37,5	607	672	−9,7	3 080	3 369	−8,6	
	b	2 170	2 383	−8,9	6	12	x	394	418	−5,7	1 770	1 953	−9,4	
	c	1 527	1 674	−8,8	4	4	−	213	254	−16,1	1 310	1 416	−7,5	
18 – 21	a	5 743	5 846	−1,8	42	38	+10,5	931	962	−3,2	4 770	4 846	−1,6	
	b	3 118	3 214	−3,0	31	31	−	574	625	−8,2	2 513	2 558	−1,8	
	c	2 625	2 632	−0,3	11	7	x	357	337	+5,9	2 257	2 288	−1,4	
21 – 25	a	6 965	7 232	−3,7	40	35	+14,3	1 087	1 131	−3,9	5 838	6 066	−3,8	
	b	3 761	3 833	−1,9	30	29	+3,4	699	698	+0,1	3 032	3 106	−2,4	
	c	3 204	3 399	−5,7	10	6	x	388	433	−10,4	2 806	2 960	−5,2	
25 – 30	a	7 184	7 009	+2,5	27	47	−42,6	1 021	1 033	−1,2	6 136	5 929	+3,5	
	b	3 888	3 776	+3,0	22	41	−46,3	624	650	−4,0	3 242	3 085	+5,1	
	c	3 296	3 233	+1,9	5	6	x	397	383	+3,7	2 894	2 844	+1,8	
30 – 35	a	5 703	5 737	−0,6	29	24	+20,8	841	797	+5,5	4 833	4 916	−1,7	
	b	3 163	3 113	+1,6	25	19	+31,6	565	489	+15,5	2 573	2 605	−1,2	
	c	2 540	2 624	−3,2	4	5	x	276	308	−10,4	2 260	2 311	−2,2	
35 – 40	a	4 886	4 985	−2,0	23	20	+15,0	708	692	+2,3	4 155	4 273	−2,8	
	b	2 715	2 752	−1,3	19	17	+11,8	460	427	+7,7	2 236	2 308	−3,1	
	c	2 171	2 233	−2,8	4	3	x	248	265	−6,4	1 919	1 965	−2,3	
40 – 45	a	5 053	5 267	−4,1	26	25	+4,0	715	783	−8,7	4 312	4 459	−3,3	
	b	2 746	2 930	−6,3	19	17	+11,8	467	496	−5,8	2 260	2 417	−6,5	
	c	2 307	2 337	−1,3	7	8	x	248	287	−13,6	2 052	2 042	+0,5	
45 – 50	a	6 436	6 678	−3,6	34	46	−26,1	1 051	1 126	−6,7	5 351	5 506	−2,8	
	b	3 587	3 775	−5,0	29	38	−23,7	672	721	−6,8	2 886	3 016	−4,3	
	c	2 849	2 903	−1,9	5	8	x	379	405	−6,4	2 465	2 490	−1,0	
50 – 55	a	6 529	6 295	+3,7	43	33	+30,3	1 215	1 177	+3,2	5 271	5 085	+3,7	
	b	3 682	3 541	+4,0	36	31	+16,1	822	750	+9,6	2 824	2 760	+2,3	
	c	2 847	2 754	+3,4	7	2	x	393	427	−8,0	2 447	2 325	+5,2	
55 – 60	a	5 024	5 026	+0,0	32	33	−3,0	950	996	−4,6	4 042	3 997	+1,1	
	b	2 858	2 843	+0,5	25	30	−16,7	614	631	−2,7	2 219	2 182	+1,7	
	c	2 166	2 183	−0,8	7	3	x	336	365	−7,9	1 823	1 815	+0,4	
60 – 65	a	3 602	3 426	+5,1	28	30	−6,7	725	732	−1,0	2 849	2 664	+6,9	
	b	2 056	1 928	+6,6	21	24	−12,5	474	468	+1,3	1 561	1 436	+8,7	
	c	1 546	1 498	+3,2	7	6	x	251	264	−4,9	1 288	1 228	+4,9	
65 – 70	a	2 356	2 406	−2,1	25	25	−	483	512	−5,7	1 848	1 869	−1,1	
	b	1 330	1 334	−0,3	15	17	−11,8	295	300	−1,7	1 020	1 017	+0,3	
	c	1 026	1 072	−4,3	10	8	x	188	212	−11,3	828	852	−2,8	
70 – 75	a	2 411	2 526	−4,6	36	28	+28,6	583	582	+0,2	1 792	1 916	−6,5	
	b	1 242	1 320	−5,9	20	14	+42,9	307	301	+2,0	915	1 005	−9,0	
	c	1 169	1 206	−3,1	16	14	+14,3	276	281	−1,8	877	911	−3,7	
75 und mehr	a	4 816	4 471	+7,7	113	106	+6,6	1 317	1 298	+1,5	3 386	3 067	+10,4	
	b	2 454	2 261	+8,5	60	59	+1,7	675	618	+9,2	1 719	1 584	+8,5	
	c	2 362	2 210	+6,9	53	47	+12,8	642	680	−5,6	1 667	1 483	+12,4	
Zusammen	a	76 550	77 396	−1,1	522	522	−	13 150	13 521	−2,7	62 878	63 353	−0,7	
	b	42 270	42 585	−0,7	364	393	−7,4	8 210	8 190	+0,2	33 696	34 002	−0,9	
	c	34 280	34 811	−1,5	158	129	+22,5	4 940	5 331	−7,3	29 182	29 351	−0,6	
Ohne Angabe	a	232	73	x	−	−	−	21	−	x	211	73	x	
	b													
	c													
Insgesamt		a	76 782	77 469	−0,9	522	522	−	13 171	13 521	−2,6	63 089	63 426	−0,5

6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Dezember 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Januar – Dezember											
		2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von													
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	a	3 794	4 030	–5,9	11	19	–42,1	726	792	–8,3	3 057	3 219	–5,0
	b	3 335	3 548	–6,0	9	12	x	608	670	–9,3	2 718	2 866	–5,2
	c	459	482	–4,8	2	7	x	118	122	–3,3	339	353	–4,0
davon													
Mofas, Kleinkrafträder	a	3 737	3 991	–6,4	9	18	x	713	782	–8,8	3 015	3 191	–5,5
	b	3 289	3 513	–6,4	8	11	x	596	661	–9,8	2 685	2 841	–5,5
	c	448	478	–6,3	1	7	x	117	121	–3,3	330	350	–5,7
E-Bikes	a	38	25	+52,0	1	1	–	7	8	x	30	16	+87,5
	b	31	23	+34,8	1	1	–	6	7	x	24	15	+60,0
	c	7	2	x	–	–	–	1	1	–	6	1	x
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	19	14	+35,7	1	–	x	6	2	x	12	12	–
	b	15	12	+25,0	–	–	–	6	2	x	9	10	x
	c	4	2	x	1	–	x	–	–	–	3	2	x
Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen	a	5 360	5 635	–4,9	93	82	+13,4	1 736	1 838	–5,5	3 531	3 715	–5,0
	b	3 495	3 646	–4,1	38	23	+65,2	897	965	–7,0	2 560	2 658	–3,7
	c	1 865	1 989	–6,2	55	59	–6,8	839	873	–3,9	971	1 057	–8,1
davon													
zweirädrigen Kraftfahrzeugen	a	5 299	5 547	–4,5	92	80	+15,0	1 712	1 809	–5,4	3 495	3 658	–4,5
	b	3 454	3 592	–3,8	38	23	+65,2	883	945	–6,6	2 533	2 624	–3,5
	c	1 845	1 955	–5,6	54	57	–5,3	829	864	–4,1	962	1 034	–7,0
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	61	88	–30,7	1	2	x	24	29	–17,2	36	57	–36,8
	b	41	54	–24,1	–	–	–	14	20	–30,0	27	34	–20,6
	c	20	34	–41,2	1	2	x	10	9	x	9	23	x
Personenkraftwagen	a	40 011	39 875	+0,3	195	215	–9,3	5 452	5 510	–1,1	34 364	34 150	+0,6
	b	23 674	23 678	+0,0	39	45	–13,3	2 274	2 236	+1,7	21 361	21 397	–0,2
	c	16 337	16 197	+0,9	156	170	–8,2	3 178	3 274	–2,9	13 003	12 753	+2,0
darunter													
im Alter von 18 Jahren bis unter 25 Jahren	a	8 908	8 893	+0,2	49	50	–2,0	1 344	1 372	–2,0	7 515	7 471	+0,6
	b	4 955	4 916	+0,8	10	7	x	534	528	+1,1	4 411	4 381	+0,7
	c	3 415	3 503	–2,5	34	36	–5,6	705	753	–6,4	2 676	2 714	–1,4
Wohnmobilen	a	20	29	–31,0	–	–	–	11	7	x	9	22	x
	b	9	7	x	–	–	–	3	1	x	6	6	–
	c	11	22	–50,0	–	–	–	8	6	x	3	16	x
Bussen	a	1 391	1 516	–8,2	1	1	–	88	112	–21,4	1 302	1 403	–7,2
	b	1 297	1 374	–5,6	1	1	–	83	99	–16,2	1 213	1 274	–4,8
	c	94	142	–33,8	–	–	–	5	13	x	89	129	–31,0
Güterkraftfahrzeugen	a	1 587	1 526	+4,0	19	20	–5,0	326	294	+10,9	1 242	1 212	+2,5
	b	640	624	+2,6	2	2	–	76	60	+26,7	562	562	–
	c	947	902	+5,0	17	18	–5,6	250	234	+6,8	680	650	+4,6
darunter													
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht bis einschl. 3 500 kg	a	893	925	–3,5	2	8	x	155	137	+13,1	736	780	–5,6
	b	410	432	–5,1	1	–	x	45	29	+55,2	364	403	–9,7
	c	483	493	–2,0	1	8	x	110	108	+1,9	372	377	–1,3
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht über 3 500 kg	a	381	317	+20,2	11	5	x	82	77	+6,5	288	235	+22,6
	b	166	124	+33,9	1	1	–	24	19	+26,3	141	104	+35,6
	c	215	193	+11,4	10	4	x	58	58	–	147	131	+12,2
Sattelzugmaschinen	a	269	227	+18,5	6	7	x	81	66	+22,7	182	154	+18,2
	b	43	44	–2,3	–	1	x	5	7	x	38	36	+5,6
	c	226	183	+23,5	6	6	–	76	59	+28,8	144	118	+22,0
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	86	83	+3,6	2	–	x	23	24	–4,2	61	59	+3,4
	b	35	37	–5,4	1	–	x	9	10	x	25	27	–7,4
	c	51	46	+10,9	1	–	x	14	14	–	36	32	+12,5

**Noch: 6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Dezember 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Januar – Dezember											
		2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Noch: Fahrer und Mitfahrer von													
übrigen Kraftfahrzeugen	a	126	130	–3,1	1	–	x	20	24	–16,7	105	106	–0,9
	b	78	90	–13,3	–	–	–	7	13	x	71	77	–7,8
	c	48	40	+20,0	1	–	x	13	11	+18,2	34	29	+17,2
Kraftfahrzeugen zusammen	a	52 375	52 824	–0,8	322	337	–4,5	8 382	8 601	–2,5	43 671	43 886	–0,5
	b	32 563	33 004	–1,3	90	83	+8,4	3 957	4 054	–2,4	28 516	28 867	–1,2
	c	19 812	19 820	+0,0	232	254	–8,7	4 425	4 547	–2,7	15 155	15 019	+0,9
Fahrrädern	a	15 574	16 024	–2,8	68	68	–	2 761	2 879	–4,1	12 745	13 077	–2,5
	b	14 234	14 567	–2,3	44	38	+15,8	2 357	2 461	–4,2	11 833	12 068	–1,9
	c	1 340	1 457	–8,0	24	30	–20,0	404	418	–3,3	912	1 009	–9,6
und zwar: Pedelets	a	816	691	+18,1	9	10	x	248	194	+27,8	559	487	+14,8
	b	664	555	+19,6	3	3	–	188	145	+29,7	473	407	+16,2
	c	152	136	+11,8	6	7	x	60	49	+22,4	86	80	+7,5
unter 15 Jahren	a	1 965	2 081	–5,6	3	3	–	236	249	–5,2	1 726	1 829	–5,6
	b	1 884	1 979	–4,8	2	1	x	216	228	–5,3	1 666	1 750	–4,8
	c	81	102	–20,6	1	2	x	20	21	–4,8	60	79	–24,1
anderen Fahrzeugen	a	412	470	–12,3	7	1	x	73	67	+9,0	332	402	–17,4
	b	380	430	–11,6	6	1	x	60	54	+11,1	314	375	–16,3
	c	32	40	–20,0	1	–	x	13	13	–	18	27	–33,3
Fußgänger	a	8 218	7 971	+3,1	124	115	+7,8	1 922	1 953	–1,6	6 172	5 903	+4,6
	b	7 915	7 675	+3,1	92	87	+5,7	1 831	1 848	–0,9	5 992	5 740	+4,4
	c	303	296	+2,4	32	28	+14,3	91	105	–13,3	180	163	+10,4
und zwar: Fußgänger mit Sport- oder Spielgeräte	a	256	247	+3,6	–	1	x	48	47	+2,1	208	199	+4,5
	b	241	233	+3,4	–	1	x	43	44	–2,3	198	188	+5,3
	c	15	14	+7,1	–	–	–	5	3	x	10	11	–9,1
unter 15 Jahren	a	1 790	1 862	–3,9	6	7	x	428	493	–13,2	1 356	1 362	–0,4
	b	1 750	1 817	–3,7	6	6	–	416	472	–11,9	1 328	1 339	–0,8
	c	40	45	–11,1	–	1	x	12	21	–42,9	28	23	+21,7
65 und mehr Jahren	a	1 692	1 710	–1,1	67	55	+21,8	556	581	–4,3	1 069	1 074	–0,5
	b	1 649	1 666	–1,0	57	48	+18,8	545	562	–3,0	1 047	1 056	–0,9
	c	43	44	–2,3	10	7	x	11	19	–42,1	22	18	+22,2
Andere Personen	a	203	180	+12,8	1	1	–	33	21	+57,1	169	158	+7,0
	b	180	160	+12,5	1	1	–	29	18	+61,1	150	141	+6,4
	c	23	20	+15,0	–	–	–	4	3	x	19	17	+11,8
Insgesamt	a	76 782	77 469	–0,9	522	522	–	13 171	13 521	–2,6	63 089	63 426	–0,5
	b	55 272	55 836	–1,0	233	210	+11,0	8 234	8 435	–2,4	46 805	47 191	–0,8
	c	21 510	21 633	–0,6	289	312	–7,4	4 937	5 086	–2,9	16 284	16 235	+0,3
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	6 145	6 435	–4,5	14	16	–12,5	916	1 028	–10,9	5 215	5 391	–3,3
	b	5 147	5 400	–4,7	8	8	–	757	834	–9,2	4 382	4 558	–3,9
	c	998	1 035	–3,6	6	8	x	159	194	–18,0	833	833	–
65 und mehr Jahren	a	9 583	9 403	+1,9	174	159	+9,4	2 383	2 392	–0,4	7 026	6 852	+2,5
	b	7 599	7 400	+2,7	104	92	+13,0	1 800	1 775	+1,4	5 695	5 533	+2,9
	c	1 984	2 003	–0,9	70	67	+4,5	583	617	–5,5	1 331	1 319	+0,9

**7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Dezember 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
		Januar – Dezember 2015						dagegen Januar – Dezember 2014
Anzahl								
Insgesamt								
unter 15	a	6 145	2 022	22	1 965	1 790	6 435	2 070
	b	3 500	961	10	1 325	1 019	3 582	998
	c	2 645	1 061	12	640	771	2 853	1 072
15 – 18	a	3 697	803	665	895	422	4 057	917
	b	2 170	333	553	539	171	2 383	361
	c	1 527	470	112	356	251	1 674	556
18 – 21	a	5 743	3 838	397	653	375	5 846	3 843
	b	3 118	1 895	330	403	172	3 214	1 947
	c	2 625	1 943	67	250	203	2 632	1 896
21 – 25	a	6 965	4 692	451	798	460	7 232	4 846
	b	3 761	2 269	390	497	238	3 833	2 321
	c	3 204	2 423	61	301	222	3 399	2 525
25 – 35	a	12 887	8 210	788	1 887	910	12 746	8 046
	b	7 051	3 871	691	1 185	495	6 889	3 705
	c	5 836	4 339	97	702	415	5 857	4 341
35 – 45	a	9 939	5 928	565	1 618	736	10 252	6 106
	b	5 461	2 747	476	1 027	371	5 682	2 821
	c	4 478	3 181	89	591	365	4 570	3 285
45 – 55	a	12 965	6 710	1 221	2 682	963	12 973	6 502
	b	7 269	3 067	1 052	1 651	474	7 316	2 939
	c	5 696	3 643	169	1 031	489	5 657	3 563
55 – 65	a	8 626	3 995	897	2 033	811	8 452	3 841
	b	4 914	1 839	814	1 225	385	4 771	1 766
	c	3 712	2 156	83	808	426	3 681	2 075
65 und mehr	a	9 583	3 805	347	2 936	1 692	9 403	3 692
	b	5 026	1 808	336	1 775	659	4 915	1 800
	c	4 557	1 997	11	1 161	1 033	4 488	1 892
Zusammen	a	76 550	40 003	5 353	15 467	8 159	77 396	39 863
	b	42 270	18 790	4 652	9 627	3 984	42 585	18 658
	c	34 280	21 213	701	5 840	4 175	34 811	21 205
Ohne Angabe	a	232	8	7	107	59	73	12
	b							
	c							
Insgesamt	a	76 782	40 011	5 360	15 574	8 218	77 469	39 875

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierradrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Dezember 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾	
		dagegen Januar – Dezember 2014				Veränderung Januar – Dezember 2015 gegenüber Januar – Dezember 2014			
		Anzahl			%				
noch: Insgesamt									
unter 15	a	23	2 081	1 862	–4,5	–2,3	–4,3	–5,6	–3,9
	b	7	1 309	1 076	–2,3	–3,7	x	+1,2	–5,3
	c	16	772	786	–7,3	–1,0	–25,0	–17,1	–1,9
15 – 18	a	614	1 003	434	–8,9	–12,4	+8,3	–10,8	–2,8
	b	510	610	182	–8,9	–7,8	+8,4	–11,6	–6,0
	c	104	393	252	–8,8	–15,5	+7,7	–9,4	–0,4
18 – 21	a	398	693	364	–1,8	–0,1	–0,3	–5,8	+3,0
	b	350	398	171	–3,0	–2,7	–5,7	+1,3	+0,6
	c	48	295	193	–0,3	+2,5	+39,6	–15,3	+5,2
21 – 25	a	517	836	444	–3,7	–3,2	–12,8	–4,5	+3,6
	b	455	485	205	–1,9	–2,2	–14,3	+2,5	+16,1
	c	62	351	239	–5,7	–4,0	–1,6	–14,2	–7,1
25 – 35	a	814	1 875	851	+1,1	+2,0	–3,2	+0,6	+6,9
	b	713	1 156	458	+2,4	+4,5	–3,1	+2,5	+8,1
	c	101	719	393	–0,4	–	–4,0	–2,4	+5,6
35 – 45	a	641	1 769	651	–3,1	–2,9	–11,9	–8,5	+13,1
	b	562	1 159	338	–3,9	–2,6	–15,3	–11,4	+9,8
	c	79	610	313	–2,0	–3,2	+12,7	–3,1	+16,6
45 – 55	a	1 377	2 760	898	–0,1	+3,2	–11,3	–2,8	+7,2
	b	1 158	1 734	455	–0,6	+4,4	–9,2	–4,8	+4,2
	c	219	1 026	443	+0,7	+2,2	–22,8	+0,5	+10,4
55 – 65	a	943	2 075	744	+2,1	+4,0	–4,9	–2,0	+9,0
	b	844	1 184	362	+3,0	+4,1	–3,6	+3,5	+6,4
	c	99	891	382	+0,8	+3,9	–16,2	–9,3	+11,5
65 und mehr	a	304	2 891	1 710	+1,9	+3,1	+14,1	+1,6	–1,1
	b	296	1 737	655	+2,3	+0,4	+13,5	+2,2	+0,6
	c	8	1 154	1 055	+1,5	+5,5	x	+0,6	–2,1
Zusammen	a	5 631	15 983	7 958	–1,1	+0,4	–4,9	–3,2	+2,5
	b	4 895	9 772	3 902	–0,7	+0,7	–5,0	–1,5	+2,1
	c	736	6 211	4 056	–1,5	–	–4,8	–6,0	+2,9
Ohne Angabe	a	4	41	13	x	x	x	x	x
	b								
	c								
Insgesamt	a	5 635	16 024	7 971	–0,9	+0,3	–4,9	–2,8	+3,1

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierradrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Dezember 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger			Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
			Januar – Dezember 2015					dagegen Januar – Dezember 2014
		Anzahl						
Getötete								
unter 15	a	14	5	–	3	6	16	6
	b	6	–	–	3	3	14	5
	c	8	5	–	–	3	2	1
15 – 18	a	10	3	2	2	3	16	2
	b	6	1	2	1	2	12	1
	c	4	2	–	1	1	4	1
18 – 21	a	42	21	12	2	6	38	26
	b	31	13	12	1	5	31	20
	c	11	8	–	1	1	7	6
21 – 25	a	40	24	10	1	4	35	26
	b	30	15	9	1	4	29	21
	c	10	9	1	–	–	6	5
25 – 35	a	56	22	20	3	8	71	35
	b	47	17	20	2	5	60	28
	c	9	5	–	1	3	11	7
35 – 45	a	49	22	12	2	6	45	27
	b	38	17	12	–	3	34	19
	c	11	5	–	2	3	11	8
45 – 55	a	77	25	21	5	15	79	27
	b	65	19	19	5	11	69	22
	c	12	6	2	–	4	10	5
55 – 65	a	60	20	10	12	9	63	18
	b	46	13	10	6	9	54	15
	c	14	7	–	6	–	9	3
65 und mehr	a	174	53	6	38	67	159	48
	b	95	23	5	29	28	90	25
	c	79	30	1	9	39	69	23
Zusammen	a	522	195	93	68	124	522	215
	b	364	118	89	48	70	393	156
	c	158	77	4	20	54	129	59
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	522	195	93	68	124	522	215

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Dezember 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾	
		dagegen Januar – Dezember 2014				Veränderung Januar – Dezember 2015 gegenüber Januar – Dezember 2014			
		Anzahl			%				
noch: Getötete									
unter 15	a	–	3	7	–12,5	x	–	–	x
	b	–	3	6	x	x	–	–	x
	c	–	–	1	x	x	–	–	x
15 – 18	a	7	4	2	–37,5	x	x	x	x
	b	7	2	1	x	–	x	x	x
	c	–	2	1	–	x	–	x	–
18 – 21	a	7	–	4	+10,5	–19,2	x	x	x
	b	7	–	3	–	–35,0	x	x	x
	c	–	–	1	x	x	–	x	–
21 – 25	a	7	1	–	+14,3	–7,7	x	–	x
	b	6	1	–	+3,4	–28,6	x	–	x
	c	1	–	–	x	x	–	–	–
25 – 35	a	20	3	10	–21,1	–37,1	–	–	x
	b	19	2	8	–21,7	–39,3	+5,3	–	x
	c	1	1	2	x	x	x	–	x
35 – 45	a	8	2	4	+8,9	–18,5	x	–	x
	b	8	1	2	+11,8	–10,5	x	x	x
	c	–	1	2	–	x	–	x	x
45 – 55	a	19	8	16	–2,5	–7,4	+10,5	x	–6,3
	b	17	8	14	–5,8	–13,6	+11,8	x	–21,4
	c	2	–	2	+20,0	x	–	–	x
55 – 65	a	9	7	17	–4,8	+11,1	x	x	x
	b	8	6	14	–14,8	–13,3	x	–	x
	c	1	1	3	x	x	x	x	x
65 und mehr	a	5	40	55	+9,4	+10,4	x	–5,0	+21,8
	b	5	24	28	+5,6	–8,0	–	+20,8	–
	c	–	16	27	+14,5	+30,4	x	x	+44,4
Zusammen	a	82	68	115	–	–9,3	+13,4	–	+7,8
	b	77	47	76	–7,4	–24,4	+15,6	+2,1	–7,9
	c	5	21	39	+22,5	+30,5	x	–4,8	+38,5
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	82	68	115	–	–9,3	+13,4	–	+7,8

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Dezember 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
		Januar – Dezember 2015						dagegen Januar – Dezember 2014
Anzahl								
Schwerverletzte								
unter 15	a	916	207	6	236	428	1 028	246
	b	568	114	2	171	257	598	130
	c	348	93	4	65	171	430	116
15 – 18	a	607	114	171	107	85	672	142
	b	394	62	143	63	39	418	62
	c	213	52	28	44	46	254	80
18 – 21	a	931	611	103	75	74	962	599
	b	574	351	87	52	31	625	361
	c	357	260	16	23	43	337	238
21 – 25	a	1 087	666	159	92	86	1 131	693
	b	699	377	146	63	45	698	387
	c	388	289	13	29	41	433	306
25 – 35	a	1 862	1 017	293	217	163	1 830	996
	b	1 189	551	263	137	98	1 139	511
	c	673	466	30	80	65	691	485
35 – 45	a	1 423	682	166	273	126	1 475	699
	b	927	360	149	189	69	923	354
	c	496	322	17	84	57	552	345
45 – 55	a	2 266	839	426	533	191	2 303	807
	b	1 494	436	372	349	97	1 471	390
	c	772	403	54	184	94	832	417
55 – 65	a	1 675	571	298	420	205	1 728	543
	b	1 088	297	272	266	99	1 099	295
	c	587	274	26	154	106	629	248
65 und mehr	a	2 383	745	114	798	556	2 392	785
	b	1 277	407	110	460	202	1 219	415
	c	1 106	338	4	338	354	1 173	370
Zusammen	a	13 150	5 452	1 736	2 751	1 914	13 521	5 510
	b	8 210	2 955	1 544	1 750	937	8 190	2 905
	c	4 940	2 497	192	1 001	977	5 331	2 605
Ohne Angabe	a	21	–	–	10	8	–	–
	b							
	c							
Insgesamt	a	13 171	5 452	1 736	2 761	1 922	13 521	5 510
	b							
	c							

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Dezember 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾	
		dagegen Januar – Dezember 2014				Veränderung Januar – Dezember 2015 gegenüber Januar – Dezember 2014			
		Anzahl			%				
noch: Schwerverletzte									
unter 15	a	1	249	493	–10,9	–15,9	x	–5,2	–13,2
	b	–	158	289	–5,0	–12,3	x	+8,2	–11,1
	c	1	91	204	–19,1	–19,8	x	–28,6	–16,2
15 – 18	a	160	123	90	–9,7	–19,7	+6,9	–13,0	–5,6
	b	133	69	43	–5,7	–	+7,5	–8,7	–9,3
	c	27	54	47	–16,1	–35,0	+3,7	–18,5	–2,1
18 – 21	a	138	84	79	–3,2	+2,0	–25,4	–10,7	–6,3
	b	124	52	42	–8,2	–2,8	–29,8	–	–26,2
	c	14	32	37	+5,9	+9,2	+14,3	–28,1	+16,2
21 – 25	a	181	105	81	–3,9	–3,9	–12,2	–12,4	+6,2
	b	165	59	35	+0,1	–2,6	–11,5	+6,8	+28,6
	c	16	46	46	–10,4	–5,6	–18,8	–37,0	–10,9
25 – 35	a	285	224	140	+1,7	+2,1	+2,8	–3,1	+16,4
	b	262	134	82	+4,4	+7,8	+0,4	+2,2	+19,5
	c	23	90	58	–2,6	–3,9	+30,4	–11,1	+12,1
35 – 45	a	210	277	119	–3,5	–2,4	–21,0	–1,4	+5,9
	b	187	186	61	+0,4	+1,7	–20,3	+1,6	+13,1
	c	23	91	58	–10,1	–6,7	–26,1	–7,7	–1,7
45 – 55	a	460	546	195	–1,6	+4,0	–7,4	–2,4	–2,1
	b	387	348	103	+1,6	+11,8	–3,9	+0,3	–5,8
	c	73	198	92	–7,2	–3,4	–26,0	–7,1	+2,2
55 – 65	a	309	521	175	–3,1	+5,2	–3,6	–19,4	+17,1
	b	270	294	84	–1,0	+0,7	+0,7	–9,5	+17,9
	c	39	227	91	–6,7	+10,5	–33,3	–32,2	+16,5
65 und mehr	a	94	750	581	–0,4	–5,1	+21,3	+6,4	–4,3
	b	91	414	189	+4,8	–1,9	+20,9	+11,1	+6,9
	c	3	336	392	–5,7	–8,6	x	+0,6	–9,7
Zusammen	a	1 838	2 879	1 953	–2,7	–1,1	–5,5	–4,4	–2,0
	b	1 619	1 714	928	+0,2	+1,7	–4,6	+2,1	+1,0
	c	219	1 165	1 025	–7,3	–4,1	–12,3	–14,1	–4,7
Ohne Angabe	a	–	–	–	x	–	–	x	x
Insgesamt	a	1 838	2 879	1 953	–2,6	–1,1	–5,5	–4,1	–1,6

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Dezember 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
								Januar – Dezember 2015
		Anzahl						
Leichtverletzte								
unter 15	a	5 215	1 810	16	1 726	1 356	5 391	1 818
	b	2 926	847	8	1 151	759	2 970	863
	c	2 289	963	8	575	597	2 421	955
15 – 18	a	3 080	686	492	786	334	3 369	773
	b	1 770	270	408	475	130	1 953	298
	c	1 310	416	84	311	204	1 416	475
18 – 21	a	4 770	3 206	282	576	295	4 846	3 218
	b	2 513	1 531	231	350	136	2 558	1 566
	c	2 257	1 675	51	226	159	2 288	1 652
21 – 25	a	5 838	4 002	282	705	370	6 066	4 127
	b	3 032	1 877	235	433	189	3 106	1 913
	c	2 806	2 125	47	272	181	2 960	2 214
25 – 35	a	10 969	7 171	475	1 667	739	10 845	7 015
	b	5 815	3 303	408	1 046	392	5 690	3 166
	c	5 154	3 868	67	621	347	5 155	3 849
35 – 45	a	8 467	5 224	387	1 343	604	8 732	5 380
	b	4 496	2 370	315	838	299	4 725	2 448
	c	3 971	2 854	72	505	305	4 007	2 932
45 – 55	a	10 622	5 846	774	2 144	757	10 591	5 668
	b	5 710	2 612	661	1 297	366	5 776	2 527
	c	4 912	3 234	113	847	391	4 815	3 141
55 – 65	a	6 891	3 404	589	1 601	597	6 661	3 280
	b	3 780	1 529	532	953	277	3 618	1 456
	c	3 111	1 875	57	648	320	3 043	1 824
65 und mehr	a	7 026	3 007	227	2 100	1 069	6 852	2 859
	b	3 654	1 378	221	1 286	429	3 606	1 360
	c	3 372	1 629	6	814	640	3 246	1 499
Zusammen	a	62 878	34 356	3 524	12 648	6 121	63 353	34 138
	b	33 696	15 717	3 019	7 829	2 977	34 002	15 597
	c	29 182	18 639	505	4 819	3 144	29 351	18 541
Ohne Angabe	a	211	8	7	97	51	73	12
	b							
	c							
Insgesamt	a	63 089	34 364	3 531	12 745	6 172	63 426	34 150

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierradrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Dezember 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾	
		dagegen Januar – Dezember 2014				Veränderung Januar – Dezember 2015 gegenüber Januar – Dezember 2014			
		Anzahl			%				
noch: Leichtverletzte									
unter 15	a	22	1 829	1 362	–3,3	–0,4	–27,3	–5,6	–0,4
	b	7	1 148	781	–1,5	–1,9	x	+0,3	–2,8
	c	15	681	581	–5,5	+0,8	x	–15,6	+2,8
15 – 18	a	447	876	342	–8,6	–11,3	+10,1	–10,3	–2,3
	b	370	539	138	–9,4	–9,4	+10,3	–11,9	–5,8
	c	77	337	204	–7,5	–12,4	+9,1	–7,7	–
18 – 21	a	253	609	281	–1,6	–0,4	+11,5	–5,4	+5,0
	b	219	346	126	–1,8	–2,2	+5,5	+1,2	+7,9
	c	34	263	155	–1,4	+1,4	+50,0	–14,1	+2,6
21 – 25	a	329	730	363	–3,8	–3,0	–14,3	–3,4	+1,9
	b	284	425	170	–2,4	–1,9	–17,3	+1,9	+11,2
	c	45	305	193	–5,2	–4,0	+4,4	–10,8	–6,2
25 – 35	a	509	1 648	701	+1,1	+2,2	–6,7	+1,2	+5,4
	b	432	1 020	368	+2,2	+4,3	–5,6	+2,5	+6,5
	c	77	628	333	–	+0,5	–13,0	–1,1	+4,2
35 – 45	a	423	1 490	528	–3,0	–2,9	–8,5	–9,9	+14,4
	b	367	972	275	–4,8	–3,2	–14,2	–13,8	+8,7
	c	56	518	253	–0,9	–2,7	+28,6	–2,5	+20,6
45 – 55	a	898	2 206	687	+0,3	+3,1	–13,8	–2,8	+10,2
	b	754	1 378	338	–1,1	+3,4	–12,3	–5,9	+8,3
	c	144	828	349	+2,0	+3,0	–21,5	+2,3	+12,0
55 – 65	a	625	1 547	552	+3,5	+3,8	–5,8	+3,5	+8,2
	b	566	884	264	+4,5	+5,0	–6,0	+7,8	+4,9
	c	59	663	288	+2,2	+2,8	–3,4	–2,3	+11,1
65 und mehr	a	205	2 101	1 074	+2,5	+5,2	+10,7	–	–0,5
	b	200	1 299	438	+1,3	+1,3	+10,5	–1,0	–2,1
	c	5	802	636	+3,9	+8,7	x	+1,5	+0,6
Zusammen	a	3 711	13 036	5 890	–0,7	+0,6	–5,0	–3,0	+3,9
	b	3 199	8 011	2 898	–0,9	+0,8	–5,6	–2,3	+2,7
	c	512	5 025	2 992	–0,6	+0,5	–1,4	–4,1	+5,1
Ohne Angabe	a	4	41	13	x	x	x	x	x
Insgesamt	a	3 715	13 077	5 903	–0,5	+0,6	–5,0	–2,5	+4,6

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierradrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – Dezember 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Straßenverkehrsunfälle mit					
		Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
		Januar – Dezember 2015		dagegen Januar – Dezember 2014		Veränderung Januar – Dezember 2015 gegenüber Januar – Dezember 2014	
		Anzahl				%	
Führer von							
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	a	3 815	92	4 076	111	–6,4	–17,1
	b	3 358	76	3 599	102	–6,7	–25,5
	c	457	16	477	9	–4,2	x
davon							
Mofas, Kleinkrafträdern	a	3 756	90	4 030	103	–6,8	–12,6
	b	3 311	76	3 559	94	–7,0	–19,1
	c	445	14	471	9	–5,5	x
E-Bikes	a	39	–	28	1	+39,3	x
	b	32	–	26	1	+23,1	x
	c	7	–	2	–	x	–
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	20	2	18	7	+11,1	x
	b	15	–	14	7	+7,1	x
	c	5	2	4	–	x	x
Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen	a	5 375	153	5 610	158	–4,2	–3,2
	b	3 524	102	3 637	103	–3,1	–1,0
	c	1 851	51	1 973	55	–6,2	–7,3
davon							
zweirädrigen Kraftfahrzeugen	a	5 311	153	5 531	154	–4,0	–0,6
	b	3 479	102	3 585	100	–3,0	+2,0
	c	1 832	51	1 946	54	–5,9	–5,6
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	64	–	79	4	–19,0	x
	b	45	–	52	3	–13,5	x
	c	19	–	27	1	–29,6	x
Personenkraftwagen	a	74 467	14 133	74 426	16 555	+0,1	–14,6
	b	53 783	9 519	54 108	11 273	–0,6	–15,6
	c	20 684	4 614	20 318	5 282	+1,8	–12,6
darunter							
im Alter von 18 Jahren bis unter 25 Jahren	a	12 574	2 548	12 841	3 131	–2,1	–18,6
	b	8 282	1 610	8 459	2 013	–2,1	–20,0
	c	4 292	938	4 382	1 118	–2,1	–16,1
Wohnmobilen	a	77	26	84	15	–8,3	+73,3
	b	48	14	45	8	+6,7	x
	c	29	12	39	7	–25,6	x
Bussen	a	1 444	95	1 451	81	–0,5	+17,3
	b	1 341	69	1 345	68	–0,3	+1,5
	c	103	26	106	13	–2,8	x
Güterkraftfahrzeugen	a	5 809	1 351	5 737	1 440	+1,3	–6,2
	b	3 184	591	3 271	679	–2,7	–13,0
	c	2 625	760	2 466	761	+6,4	–0,1
darunter							
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht bis einschl. 3 500 kg	a	2 746	502	2 818	578	–2,6	–13,1
	b	1 804	293	1 919	351	–6,0	–16,5
	c	942	209	899	227	+4,8	–7,9
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht über 3 500 kg	a	1 586	378	1 484	430	+6,9	–12,1
	b	902	166	824	200	+9,5	–17,0
	c	684	212	660	230	+3,6	–7,8
Sattelzugmaschinen	a	1 309	426	1 236	391	+5,9	+9,0
	b	367	104	406	105	–9,6	–1,0
	c	942	322	830	286	+13,5	+12,6
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	232	44	278	35	–16,5	+25,7
	b	86	12	114	13	–24,6	–7,7
	c	146	32	164	22	–11,0	+45,5

**Noch: 8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – Dezember 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Straßenverkehrsunfälle mit					
		Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
		Januar – Dezember 2015		dagegen Januar – Dezember 2014		Veränderung Januar – Dezember 2015 gegenüber Januar – Dezember 2014	
		Anzahl				%	
Noch: Führer von							
übrigen Kraftfahrzeugen	a	201	19	248	39	−19,0	−51,3
	b	151	15	187	26	−19,3	−42,3
	c	50	4	61	13	−18,0	x
Kraftfahrzeugen zusammen	a	91 420	15 913	91 910	18 434	−0,5	−13,7
	b	65 475	10 398	66 306	12 272	−1,3	−15,3
	c	25 945	5 515	25 604	6 162	+1,3	−10,5
darunter flüchtig	a	4 573	2 187	4 632	2 152	−1,3	+1,6
	b	3 861	1 420	3 958	1 367	−2,5	+3,9
	c	712	767	674	785	+5,6	−2,3
Fahrrädern	a	16 840	27	17 394	33	−3,2	−18,2
	b	15 397	26	15 818	28	−2,7	−7,1
	c	1 443	1	1 576	5	−8,4	x
und zwar Pedelegs	a	845	−	715	−	+18,2	−
	b	688	−	575	−	+19,7	−
	c	157	−	140	−	+12,1	−
unter 15 Jahren	a	2 107	1	2 254	1	−6,5	−
	b	2 018	1	2 137	1	−5,6	−
	c	89	−	117	−	−23,9	−
anderen Fahrzeugen	a	750	339	819	306	−8,4	+10,8
	b	673	275	735	229	−8,4	+20,1
	c	77	64	84	77	−8,3	−16,9
Fußgänger	a	8 690	32	8 425	29	+3,1	+10,3
	b	8 361	27	8 111	26	+3,1	+3,8
	c	329	5	314	3	+4,8	x
und zwar: Fußgänger mit Sport- oder Spielgerät	a	291	1	269	−	+8,2	x
	b	274	−	254	−	+7,9	−
	c	17	1	15	−	+13,3	x
unter 15 Jahren	a	1 879	−	1 932	1	−2,7	x
	b	1 833	−	1 884	−	−2,7	−
	c	46	−	48	1	−4,2	x
65 und mehr Jahren	a	1 735	1	1 742	2	−0,4	x
	b	1 691	1	1 697	2	−0,4	x
	c	44	−	45	−	−2,2	−
Andere Personen	a	475	27	457	34	+3,9	−20,6
	b	388	18	367	21	+5,7	−14,3
	c	87	9	90	13	−3,3	x
Insgesamt	a	118 175	16 338	119 005	18 836	−0,7	−13,3
	b	90 294	10 744	91 337	12 576	−1,1	−14,6
	c	27 881	5 594	27 668	6 260	+0,8	−10,6
darunter: unter 15 Jahren	a	4 066	9	4 280	8	−5,0	x
	b	3 922	7	4 105	4	−4,5	x
	c	144	2	175	4	−17,7	x
65 und mehr Jahren	a	14 752	1 265	14 455	1 621	+2,1	−22,0
	b	12 095	921	11 815	1 189	+2,4	−22,5
	c	2 657	344	2 640	432	+0,6	−20,4

9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Dezember 2015 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte	verletzte				verletzte		
	Januar – Dezember 2015						dagegen Januar – Dezember 2014			
Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	2 198	25	751	1 979	1 358	2 175	25	741	1 966	1 406
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	399	10	154	385	223	373	8	153	373	216
Übermüdung	339	7	168	349	219	349	10	179	359	205
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	745	18	339	640	148	694	14	343	528	154
Straßenbenutzung										
Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn) oder verbots- widrige Benutzung anderer Straßenteile	2 143	18	507	2 015	167	2 316	20	516	2 181	208
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	1 425	36	473	1 536	328	1 578	33	510	1 666	379
Geschwindigkeit										
Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	547	40	297	529	146	531	50	261	516	148
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	7 571	119	2 413	7 893	1 943	7 591	124	2 481	7 909	2 055
Abstand										
Ungenügender Sicherheitsabstand	8 755	21	1 047	11 677	483	8 902	18	955	11 959	435
Starkes Bremsen des Vorausfahrenden ohne zwingenden Grund	156	–	22	205	35	143	–	17	196	38
Überholen										
Unzulässiges Rechtsüberholen	166	2	49	155	39	148	–	27	145	30
Überholen trotz Gegenverkehrs	194	11	111	219	34	183	8	86	213	59
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	656	5	190	705	144	646	5	185	645	177
Überholen trotz unzureichender Sichtver- hältnisse	27	–	12	25	8	29	1	12	30	9
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	214	1	76	251	151	220	2	67	274	152
Fehler beim Wiedereinordnen	239	4	85	252	47	244	4	77	245	60
Sonstige Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	637	6	145	607	66	564	4	152	511	81
Fehler beim Überholtwerden	98	1	32	96	23	107	3	37	101	25
Vorbeifahren										
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	167	2	37	183	31	174	–	27	182	39
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	58	1	10	53	6	58	–	4	60	12
Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschluss- verfahrens	1 208	6	205	1 361	341	1 204	2	237	1 432	326

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

**Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Dezember 2015
nach Ursachen*)**

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-		
			verletzte					verletzte			
	Januar – Dezember 2015						dagegen Januar – Dezember 2014				

noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Vorfahrt, Vorrang

Nichtbeachten der Regel rechts vor links	1 166	4	188	1 290	239	1 279	4	202	1 347	372
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	6 807	33	1 369	7 450	1 063	7 139	44	1 455	7 796	1 659
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Bundesautobahnen oder Kraftfahrstraßen	132	1	36	175	118	115	–	46	166	95
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	59	–	18	62	5	70	2	22	68	5
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	1 377	13	341	1 798	364	1 477	9	409	1 859	425
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge	220	2	71	255	33	179	–	41	217	61
Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen	22	3	11	21	9	26	5	17	30	2

Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren

Fehler beim Abbiegen	6 297	40	1 297	6 779	803	6 383	27	1 385	6 828	1 149
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	2 413	16	437	2 392	314	2 499	17	393	2 513	387
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z. B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	3 240	11	523	3 214	186	3 530	17	555	3 516	225

falsches Verhalten gegenüber Fußgängern

An Fußgängerüberwegen	481	–	115	405	–	440	4	98	380	–
An Fußgängerfurten	671	7	190	542	–	598	7	176	474	–
Beim Abbiegen	1 254	4	315	1 034	–	1 084	6	288	866	–
An Haltestellen (auch haltende Schulbusse mit eingeschaltetem Warnblinklicht)	201	2	47	179	–	204	4	59	160	–
An anderen Stellen	1 972	29	398	1 698	–	1 967	23	398	1 697	1

ruhender Verkehr, Verkehrssicherung

Unzulässiges Halten oder Parken	44	1	7	40	4	48	–	12	44	10
Mangelnde Sicherung haltender oder liegender gebliebener Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen	79	1	20	64	13	83	3	29	67	8
Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	769	3	108	688	16	822	–	114	724	19
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	75	3	24	65	8	81	–	28	72	6
Ladung, Besetzung, Überladung, Überbesetzung	26	1	12	38	7	25	–	6	23	7
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	100	–	26	98	75	108	2	20	109	84
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	17 995	203	4 269	18 010	3 086	17 158	196	4 307	17 155	3 032

Technische Mängel, Wartungsmängel

Beleuchtung	120	1	31	106	1	118	1	24	112	8
Bereifung	200	–	72	216	86	197	2	72	238	87
Bremsen	144	–	36	140	18	157	1	40	153	16
Lenkung	39	–	11	35	9	34	1	13	33	8
Zugvorrichtung	12	2	9	17	1	6	–	1	5	4
Andere Mängel	147	–	45	127	35	139	–	55	106	40

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

**Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Dezember 2015
nach Ursachen*)**

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
	Januar – Dezember 2015						dagegen Januar – Dezember 2014			
Fehlverhalten der Fußgänger										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	58	3	30	49	–	101	9	57	66	1
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	13	1	7	10	–	9	3	3	10	–
Übermüdung	1	–	–	1	–	1	–	1	1	–
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	29	2	11	22	–	38	2	23	22	–
falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn										
An Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	282	7	116	198	3	306	9	132	219	6
Auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	4	–	–	4	–	4	–	1	5	–
In der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	123	3	52	79	1	149	9	64	102	1
An anderen Stellen	468	7	165	344	1	514	3	189	374	1
Ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	1 483	40	532	1 138	11	1 470	36	571	1 098	11
Durch sonstiges falsches Verhalten	154	5	53	115	2	166	8	52	144	2
Nichtbenutzen des Gehweges	74	2	13	67	–	75	3	20	65	–
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	15	–	3	13	–	10	–	1	11	–
Spiele auf oder neben der Fahrbahn	56	–	15	43	–	73	–	22	59	–
Andere Fehler der Fußgänger	546	11	109	518	13	525	14	147	454	6
Straßenverhältnisse										
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn										
Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	106	–	19	102	13	115	–	22	117	12
Andere Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	36	–	11	31	4	47	–	7	50	2
Schnee, Eis	763	6	211	799	200	434	6	125	412	131
Regen	1 482	15	359	1 538	427	1 605	16	424	1 646	465
Andere Einflüsse (u. a. Laub, angeschwemmter Lehm)	226	2	63	188	12	246	1	97	197	18
Zustand der Straße										
Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	16	1	5	18	4	17	–	9	14	1
Anderer Zustand der Straße	122	1	54	85	13	109	–	35	84	12
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrs- zeichen oder -einrichtungen	13	–	9	25	1	11	–	4	8	4
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	11	2	5	6	–	18	–	10	9	–
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	2	–	1	4	–	–	–	–	–	–
Witterungseinflüsse										
Sichtbehinderung durch Nebel	33	2	6	45	6	13	2	5	6	12
Starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	109	1	32	96	17	79	4	29	71	14
Blendende Sonne	634	5	161	658	35	532	6	146	536	48
Seitenwind	50	2	17	40	8	29	–	17	36	2
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	38	3	10	36	5	38	2	15	37	5
Hindernisse										
Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstellen auf der Fahrbahn	25	–	4	24	1	10	–	3	7	4
Wild auf der Fahrbahn	180	1	60	162	22	184	1	53	169	14
Anderes Tier auf der Fahrbahn	179	1	37	160	16	159	1	39	143	17
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	62	1	21	61	46	67	2	20	63	57
Sonstige Ursachen	1 283	13	299	1 319	196	1 195	9	274	1 221	206

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

**10. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden
im Januar – Dezember 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung**

Ursache	ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von		
		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern
	Januar – Dezember 2015				dagegen Januar – Dezember 2014				Veränderung Januar – Dezember 2015 gegenüber Januar – Dezember 2014			
	Anzahl								%			
Verkehrstüchtigkeit	3 700	2 425	88	759	3 614	2 299	92	831	+2,4	+5,5	−4,3	−8,7
darunter												
Alkoholeinfluss	2 216	1 258	59	650	2 195	1 173	69	718	+1,0	+7,2	−14,5	−9,5
Einfluss anderer berauschender Mittel	400	263	18	53	375	250	11	58	+6,7	+5,2	+63,6	−8,6
Straßenbenutzung	3 678	1 242	105	2 028	4 036	1 343	116	2 246	−8,9	−7,5	−9,5	−9,7
Geschwindigkeit	8 202	5 537	1 121	561	8 220	5 478	1 147	605	−0,2	+1,1	−2,3	−7,3
Abstand	9 046	7 130	431	229	9 194	7 329	429	213	−1,6	−2,7	+0,5	+7,5
Überholen	2 240	1 311	337	246	2 146	1 289	312	239	+4,4	+1,7	+8,0	+2,9
Vorbeifahren	228	161	9	20	234	173	2	25	−2,6	−6,9	x	−20,0
Nebeneinanderfahren	1 247	901	38	48	1 231	849	29	54	+1,3	+6,1	+31,0	−11,1
Vorfahrt, Vorrang	9 925	8 107	93	968	10 404	8 407	110	1 069	−4,6	−3,6	−15,5	−9,4
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	11 989	9 893	100	938	12 446	10 133	103	1 025	−3,7	−2,4	−2,9	−8,5
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	4 580	3 928	31	273	4 294	3 586	19	277	+6,7	+9,5	+63,2	−1,4
darunter												
an Überwegen und Furten	1 152	1 038	13	31	1 038	925	7	20	+11,0	+12,2	x	+55,0
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	893	788	–	2	953	835	2	3	−6,3	−5,6	x	x
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	76	15	1	56	85	13	4	55	−10,6	+15,4	x	+1,8
Ladung, Besetzung	126	42	6	23	133	32	1	34	−5,3	+31,3	x	−32,4
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	18 448	10 867	1 328	3 559	17 554	10 148	1 340	3 450	+5,1	+7,1	−0,9	+3,2
Insgesamt	74 378	52 347	3 688	9 710	74 544	51 914	3 706	10 126	−0,2	+0,8	−0,5	−4,1

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen Handel und Verkehr

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Kraftfahrzeughandels, des Großhandels und des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der vier monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 2010 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel:	Bestell-Nr. G11
Großhandel:	Bestell-Nr. G12
Kraftfahrzeughandel (inkl. Instandhaltung und Reparatur):	Bestell-Nr. G15
Gastgewerbe:	Bestell-Nr. G43

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Dirk Kamps und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3827 bzw. 0211 9449-3826.

Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr Nordrhein-Westfalens

Inhalt: Das Heft enthält vorläufige Ergebnisse von Ankünften, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in nordrhein-westfälischen Beherbergungsstätten sowie die Zahl der Beherbergungsstätten, Gästebetten und die prozentuale Kapazitätsauslastung gegliedert nach Bade-, Kur-, Erholungsorten und sonstigen Gemeinden, nach Betriebsarten, Regionaleinheiten, Reisegebieten und nach Herkunftsländern. Dargestellt wird die Anzahl, die prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat sowie die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen.

Bestell-Nr. G41

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Markus Sesterhenn und Ursula Kuroczik unter Telefon-Nr. 0211 9449-3816 bzw. 0211 9449-3817.

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die monatlichen und die kumulierten Zahlen, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten.

Bestell-Nr. H12

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Bericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die Jahreswerte, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten. Zahlreiche Grafiken und eine Farbkarte runden den Bericht ab.

Bestell-Nr. H13

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Petra Focks und Jörg Möller unter Telefon-Nr. 0211 9449-3820 bzw. 0211 9449-3821.

Binnenschifffahrt in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält die Entwicklung des Güterverkehrs auf den nordrhein-westfälischen Binnenwasserstraßen nach Verkehrsbeziehungen und Güterabteilungen. Dargestellt werden die monatlichen Gütermengen in Tonnen bzw. der Containerumschlag für Nordrhein-Westfalen, die Mengen des Vormonats und des Vorjahresmonats sowie die kumulierten Jahresgütermengen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit der prozentualen Veränderung.

Bestell-Nr. H21

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Dirk Kamps und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3827 bzw. 0211 9449-3826.